

Samuel Friedrich Capricornus
Untersuchungen zu seinen
vokal-instrumentalen geistlichen Konzerten
und Verzeichnis seiner Werke

Band 2: Werkverzeichnis

Inauguraldissertation zur Erlangung der Doktorwürde
der Philosophischen Fakultät
der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

vorgelegt von Doris Blaich

Zentrum für Europäische Geschichts-
und Kulturwissenschaften
Musikwissenschaftliches Seminar
Erstgutachterin: Prof. Dr. Silke Leopold
Zweitgutachterin: Prof. Dr. Dorothea Redepenning

Jahr der Einreichung: 2010

Inhalt

Band 2: Werkverzeichnis

Vorbemerkung	286
Erläuterungen und Literaturhinweise zu den Handschriftensammlungen und Noteninventaren	287

1. Drucke

Geistliche Vokalmusik

Opus musicum (1655)	290
Geistliche Concerten 1 (1658)	304
Geistliche Harmonien 1 (1659)	310
Geistliche Harmonien 2 (1660)	317
Jubilus Bernhardi (1660)	324
Zwey Lieder von dem Leyden und Tode Jesu (1660)	338
Geistliche Harmonien 3 (1664)	345
Geistliche Concerten 2 (1665)	361
Theatrum musicum (1669)	366
Continuatio theatri musici (1669)	374
Scelta musicale (1669)	381
Opus aureum missarum (1670)	388

Weltliche Vokalmusik

Neu-angestimmte und erfreuliche Tafelmusic (1670)	390
---	-----

Repräsentationsdruck

Zweyfacher Ehren-Ruff (1664)	393
------------------------------------	-----

Instrumentalmusik

Sonaten und Canzonen (1660)	394
Continuation der neuen wohl angestimmten Taffel-Lustmusic (1671)	396

2. Handschriften

Geistliche Vokalmusik	398
Weltliche Vokalmusik	420
Instrumentalmusik	423

3. Verschollene Werke

Geistliche Vokalmusik	425
Weltliche Vokalmusik	432

4. Gelegenheitsdichtung	434
--------------------------------------	-----

Anhang: Dokumente

Leichenpredigt auf Capricornus	435
Rechnungen der Hofkapelle	443
Edition „Jesu, du Blum“ (Geistliche Harmonien I, 12)	447

Vorbemerkung

Das Werkverzeichnis berücksichtigt sämtliche Werke von Capricornus: die Drucke, die Handschriften und die verschollenen Werke, die sich nur noch über zeitgenössische Inventare nachweisen lassen, sofern diese publiziert sind. Sicherlich wird es in den nächsten Jahren noch weitere Quellenfunde geben.

Soweit der Textdichter zu ermitteln war, ist er angegeben.

Außerdem sind konkordante Quellen genannt – die aber bei den Inventaren immer mit Vorsicht zu genießen sind, da sich hier oft nicht eindeutig sagen lässt, ob es sich tatsächlich um dasselbe Werk handelt. Zudem sind die Angaben hier oft recht großzügig formuliert.

Zu den Schlüsseln:

Die Notenbeispiele sind ‚modern‘ geschlüsselt.

In den zeitgenössischen Quellen finden sich folgende Schlüssel:

Sopran: c1

Alt: c2

Tenor: c3

Bass: f

Violinstimmen stehen generell im Violinschlüssel, alle weiteren Instrumente sind in diesem Werkverzeichnis in der Regel so geschlüsselt wie im Original.

Für Auskünfte zur Quellenlage und für die Anfertigung von Mikrofilmen und Reproduktionen danke ich zahlreichen Bibliotheksmitarbeiterinnen.

Erläuterungen und Literaturhinweise zu den Handschriftensammlungen und Noteninventaren

Sammlungen

Slg. Bárfta: Musikaliensammlung der Pfarrkirche St. Aegidi in Bárfta, 2. Drittel 17. Jh., heutiger Aufbewahrungsort: Budapest: NB; Róbert Árpád Murány: Thematisches Verzeichnis der Musiksammlung von Bartfeld (Bárfta), (Deutsche Musik im Osten; 2).

Slg. Bokemeyer: Musikaliensammlung von Johann Philipp Förtsch, enthält über 1800 geistliche und weltliche Werke, darunter 25 von Capricornus, ursprünglich im Besitz der Gottorfer Hofkapelle, 1718 vom Wolfenbütteler Kantor Heinrich Bokemeyer gekauft, heute Staatsbibliothek Berlin - Preußischer Kulturbesitz D-B Mus. ms. 2980; Harald Kümmerling, Katalog der Sammlung Bokemeyer, Kassel etc. 1970 (Kieler Schriften zur Musikwissenschaft; 18); digitalisiert unter: www.digital-staatsbibliothek.berlin.de

Slg. Düben: Musikaliensammlung des Stockholmer Organisten und Hofkapellmeisters Gustaf Düben, letztes Drittel 17. Jh., enthält über 1500 Werke, auch zu Capricornus ist es die umfangreichste Quellensammlung, seit 1732 im Besitz der UB Uppsala; digitalisiert: www.musik.uu.se/duben.

Slg. Erfurt: Michaeliskirche, heute in Staatsbibliothek Berlin - Preußischer Kulturbesitz; Elisabeth Noack: Die Bibliothek der Michaeliskirche zu Erfurt. Ein Beitrag zur Geschichte der musikalischen Formen der Aufführungspraxis in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts, in: AfMw 7 (1925), S. 65-116.

Slg. Grimma: Musikaliensammlung der Fürsten- und Landesschule Grimma in Sachsen, angelegt von Samuel Jacobi (1680-1721 Kantor ebd.), heute in Dresden: Sächsische Landesbibliothek; Friedhelm Krummacher: Zur Sammlung Jacobi der ehemaligen Fürstenschule Grimma, in: Mf 16 (1963), S. 324-347.

Slg. Kroměříč (Kremsier): Musikaliensammlung des Bischofs von Olmütz, 17. Jh.

Slg. Levoča: Evangelische Kirche Levoča, Slowakei, 2. Hälfte 17. Jh., enthält einzelne Stimmen aus Opus musicum

Slg. Lüneburg: dazu siehe: Friedrich Welter: Katalog der Musikalien der Ratsbücherei Lüneburg, Lippstadt 1950.

Slg. Poelchau: Musikaliensammlung des Kantors Georg Poelchau, heute Staatsbibliothek Berlin - Preußischer Kulturbesitz.

Slg. Sherard: Musikaliensammlung des englischen Botanikers und Hobbymusikers James Sherard (1666-1738), heute in Oxford: Bodleian Library; Peter Wollny: A collection of seventeenth-century vocal music at the Bodleian Library, in: Schütz-Jahrbuch 1993, S. 77-108.

Slg. Straßburg: St. Thomaskirche, heute Strasbourg: Bibliothèque du Séminaire Protestant – Collegium Wilhelmitanum; Friedhelm Krummacher: Die Überlieferung der Choralbearbeitungen in der frühen evangelischen Kantate. Untersuchungen zum Handschriftenrepertoire evangelischer Figuralmusik im späten 17. und beginnenden 18. Jahrhundert, Berlin 1965 (Berliner Studien zur Musikwissenschaft; 10).

Inventare

Inv. Ansbach: „Hochfürstl. Brandenburgisch Onolzbachisches Inventarium De Anno 1686“; Richard Schaal: Die Musikhandschriften des Ansbacher Inventars von 1686, Wilhelmshaven 1966 (Quellen-Kataloge zur Musikgeschichte).

Inv. Bratislava: „Index Operum Musicorum SAMUELIS CAPRICORNI“, Dreifaltigkeitskirche Bratislava (Preßburg) (1651-1657); Jana Kalinayová u.a. (Hrsg.): Hudobné inventáre a repertoar viachlasnej hudby na slovensku v 16.-17. storočí, Bratislava 1994, S. 66f.

Inv. Braunschweig: Musikalienverzeichnis St. Magni, Braunschweig (um 1700); Werner Greve: Braunschweiger Stadtmusikanten. Geschichte eines Berufsstandes 1227-1828, Braunschweig 1991 (Braunschweiger Werkstücke; Reihe A: Veröffentlichungen aus dem Stadtarchiv und der Stadtbibliothek 31), S. 268-275.

Inv. Freyburg: „Inventarium ... Aller Musicalischen Sachen, wie sie in dem Schulhause ... zu finden sind“ (1709); Werner Braun: Die alten Musikbibliotheken der Stadt Freyburg (Unstrut), in: Mf 15 (1962), S. 123-145.

Inv. Halle Nachlaßinventar des Organisten Adam Meissner an St. Ulrich (1718); Walter Seraucky: Musikgeschichte der Stadt Halle, Musikbeilagen und Abhandlungen zu Bd. II/2, Halle 1940, S. 70-82

Inv. Langenburg: Musikalieninventar des gräflichen Hofes zu Langenburg/Hohenlohe (1682, 1683 und 1690); Andreas Traub: Ein Musikalien-Inventar des 17. Jahrhunderts aus Langenburg, in: Musik in Baden-Württemberg 1 (1994), S. 146-174.

Inv. Leipzig: Thomasschule: Nachlassverzeichnis G. Kühnel 1686; Inventar aus der Amtszeit Johann Schelles; Nachlassverzeichnis Schelle 1712; Arnold Schering: Die alte Chorbibliothek in der Thomasschule in Leipzig, in: AfMw 1 (1918/1919), S. 275-288.

Inv. Lüneburg: St. Michaelisschule: „Verzeichniß derer von dem seeligen Cantore Friderico Emanuel Praetorio nachgelassenen Geschriebenen Musicalien“ (1696); Max Seiffert: Die Chorbibliothek der St. Michaelisschule in Lüneburg zu Seb. Bach's Zeit, in: Sammelbände der IMG 9 (1907/1908), S. 593-621.

Inv. Krieger: Musikalien, die Johann Philipp Krieger 1680 an die Marienkirche Halle verkaufte; in: DDT 53/54, Leipzig: Breitkopf und Härtel 1916, S. XVII f.

Inv. Rudolstadt I: „Inventarium Über die, zur Hochgräffl. Rudolstädtischen Hoff Capell gehörigen musicalischen Sachen und Instrumenta“ (ca. 1700); in: DDT 46/47; S. XXII-XXVIII.

Inv. Rudolstadt II „Consignation derer Musicalien, welche bey Hofe in der Capell-Stube verwahrlich gewesen, solche aber allesamt ao. 1735 von Feuer verzehret worden sind“ (ca. 1720-30); Bernd Baselt: Die Musikaliensammlung der Schwarzburg-Rudolstädtischen Hofkapelle unter Philipp Heinrich Erlebach (1657-1714), in: Traditionen und Aufgaben der Hallischen Musikwissenschaft. Sonderband der Wissenschaftlichen Zeitschrift der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Halle 1963, S. 105-134.

Inv. Schneeberg: „Inventarium Der jenigen Musicalischen Sachen, so bey dieser Inventur befunden und dem Hn Cantori Christian Weicholdten in Verwahrung und Beobachtung übergeben worden“ (1682); Eberhard Möller: Schütziana in Chemnitz, Freiberg und Schneeberg, in: Schütz-Jahrbuch 13 (1991), S. 56-90.

Inv. Schweinfurt: „Catalogus Musikalium Dn. Eccardi“ (1688); Peter Wollny: Materialien zur Schweinfurter Musikpflege im 17. Jahrhundert: Von 1592 bis zum Tod Georg Christoph Bachs (1642-1697), in: Schütz-Jahrbuch 19 (1997), S. 135-163.

Inv. Straßburg: Inventare der evangelischen Kirche Alt St. Peter (1700/01/07 und 1712/14); J. F. Lobstein: Beiträge zur Geschichte der Musik im Elsaß und besonders in Strassburg, von der ältesten bis auf die neueste Zeit, Straßburg 1840.

Inv. Stuttgart: Musikalienverzeichnis der protestantischen Stiftskirche (1695); August Bopp: Beiträge zur Geschichte der Stuttgarter Stiftsmusik, in: Jb. für Statistik und Landeskunde 1910, Stuttgart 1911, S. 238-246.

Inv. Weimar: Noteninventar der Weimarer Hofkapelle, vom Hofkapellmeister Adam Drese angelegt (1662); Eberhard Möller: Die Weimarer Noteninventare von 1662 und ihre Bedeutung als Schütz-Quellen, in: Schütz-Jahrbuch 10 (1988), S. 62-85.

Inv. Weißenfels: „Verzeichnis der von J. Ph. Krieger in Weißenfels aufgeführten Werke fremder Komponisten“, (1684-1725) in: DDT 53/54, S. LIII-LX.

Katalog Darmstadt: Ehemalige Bestände der Hessischen Landesbibliothek Darmstadt, 1944 verbrannt.

1. Drucke

Geistliche Vokalmusik

Opus musicum (1655)

Titelblatt:

Organo. | OPUS | MUSICUM, | ab 1.2.3.4.5.6.7.8. Vocibus concertantibus, & variis Instru-
 | mentis, adjuncto Choro pleniori, sive, ut vocant, | in Ripieno concinnatum | *ET* | *VIRO*
NOBILISSIMO AMPLISSIMO | *AC PRUDENTISSIMO* | DN. ANDREAE SEGNERO, |
 Lib. Regiæque Reipubl. Poseniensis Consulari | gravissimo, &c. | *DEDICATUM* | à |
 SAMUELE CAPRICORNO, | *Musicae ibid ad S.S. Trinit. Directore.*

[Ornament]

NORIMBERGAE, | TYPIS CHRISTOPHORI GERHARDI, | SUMPTIBUS AUTHORIS.
 | Anno M. DC. LV.

20 Stimmbücher
 RISM C 928

1. [Missa 1] Kyrie

Violino 1

Violino 2

Alto 1 in conc.
 Ky-ri - e e - lei - son e - lei - son Ky - ri - e Ky - ri - e e - lei - son

Tenore 1 in conc.
 Ky-ri - e e - lei - son e lei - son Ky - ri - e Ky - ri - e e - lei - son

Organo

6 6 6

Besetzung: CATTB in Concerto, CATTB in Ripieno; 2 Violinen, 2 Clarini, 3 Tromb, B.c.

Text: Ordinarium missae

Konkordanzen: Slg. Kremsier: CZ-Kra A 79 (Stimmen; unter dem Titel „Missa nativitatıs“ von der Hand Pavel Vejvanovskýs, entstanden in den Jahren 1665-66; s. Kačič: Raubdruck, S. 237 und 240) ▪ Slg. Levoča: SK-Le 51 A (Stimmen von Tenor 1 Ripieno und Bass 2 Ripieno)

Ausgabe: Samuel Capricornus: Opus musicum (1655) I: Missa I, hrsg. von Richard Rybář, Bratislava: Opus 1975 (Stará hudba na Slovensku; 1)

2. [Missa 2] Kyrie

Canto
Ky - ri - e e - lei - son,

Alto
Ky - ri - e e - lei - son Ky - ri - e

Organo
4# b 76

Besetzung: CATB in Concerto, CATB in Ripieno; 2 Violinen, 2 Cornetti, 3 Posaunen, B.c.

Text: Ordinarium missae

Konkordanzen: -

3. Domine ad adjuvandum

Violino 1

Violino 2

Canto 1
Do - mi - ne ad ad - ju - van - dum ad ad - ju - van - dum me fe - sti - na,

Canto 2
Do - mi - ne ad ad - ju - van - dum ad ad - ju - van - dum me fe - sti - na.

Alto
Do - mi - ne ad ad - ju - van - dum ad ad - ju - van - dum me fe - sti - na.

Tenore 1
Do - mi - ne ad ad - ju - van - dum ad ad - ju - van - dum me fe - sti - na.

Tenore 2
Do - mi - ne ad ad - ju - van - dum ad ad - ju - van - dum me fe - sti - na.

Basso 1
Do - mi - ne ad ad - ju - van - dum ad ad - ju - van - dum me fe - sti - na.

Basso 2
Do - mi - ne ad ad - ju - van - dum ad ad - ju - van - dum me fe - sti - na.

Organo

43

Besetzung: CCATTBB in Concerto, CCATTBB in Ripieno; 2 Violinen, B.c.

Text: Psalm 69,1

Konkordanzen: Slg. Levoča: SK-Le 51 A (Stimmen von Tenor 1 Ripieno und Bass 2 Ripieno)

4. Dixit Dominus

Violino 1

Violino 2

Canto 1
Di - - - xit Do - mi - nus Do - mi - no me - - - o

Canto 2
Di - - - xit Do - mi - nus Do - mi - no me - - - o

Alto
Di - - - xit Do - mi - nus Do - mi - no me - - - o

Tenore 1
Di - - - xit Do - mi - nus Do - mi - no me - - - o

Tenore 2
Di - - - xit Do - mi - nus Do - mi - no me - - - o

Basso 1
Di - - - xit Do - mi - nus Do - mi - no me - - - o

Basso 2
Di - - - xit Do - mi - nus Do - mi - no me - - - o

Organo
tutti

76

Besetzung: CCATTBB in Concerto, CCATTBB in Ripieno; 2 Violinen, B.c.

Text: Psalm 109

Konkordanzen: Slg. Kremsier: CZ-KRa 135 – A 391/1 (von der Hand Pavel Vejvanovskýs) ▪ Slg. Levoča: SK-Le 51 A (Stimmen von Tenor 1 Ripieno und Bass 2 Ripieno)

Ausgabe: Laudate Dominum. Žalmy 17. a 18. storočia zo Slovenska. Psalmen des 17. und 18. Jahrhunderts aus der Slowakei, hrsg. von Jana Kalinayová u.a., Bratislava: Slovenské národné múzeum Hudobné múzeum (Musaeum musicum), S. 13-42

5. Magnificat [1]

The image shows a musical score for the first part of a Magnificat. It consists of ten staves. The first two staves are for Violino 1 and Violino 2. The next six staves are for vocal parts: Canto 1, Canto 2, Alto, Tenore 1, Tenore 2, and Basso 1. The final two staves are for Basso 2 and Organo. The lyrics are: "Ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a Do - - - mi - num". The organ part includes a *tutti* marking and a bass clef with a flat sign (b) at the beginning. The score includes various musical notations such as notes, rests, and slurs.

Besetzung: CCATTBB in Concerto, CCATTBB in Ripieno; 2 Violinen, B.c.

Text: Lk 1,46-55

Konkordanzen: Slg. Kremsier: CZ-Kra 135 – A 391/2 (von der Hand Pavel Vejvanovskýs) ▪ Slg. Levoča: SK-Le 51 A (Stimmen von Tenor 1 Ripieno und Bass 2 Ripieno) ▪ Inv. Stuttgart III (?)

6. Magnificat [2]

Musical score for Magnificat [2]. The score is in G major (one sharp) and common time. It features Tenore 1 and Organo. The lyrics are: Ma - gni - fi - cat a - ni - ma me - a a - ni - ma me - a Do - mi - num. The organ part is marked *solo* and includes figured bass notation: #, 6, b, 56.

Besetzung: CCATB in Concerto, CCATB in Ripieno; 2 Violinen, B.c.

Text: Lk 1,46-55

Konkordanz: Slg. Bokemeyer 257 ▪ Slg. Levoča: SK-Le 51 A (Stimme von Tenor 1 Ripieno)

Ausgaben: hrsg. von Cosimo Stawiarsky, Musikwissenschaftlicher Verlag Hagen 1994 ▪ Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 42 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto ca. 2009

7. Te Deum Laudamus

Musical score for Te Deum Laudamus. The score is in G major (one sharp) and common time. It features Tenore 1, Tenore 2, and Organo. The lyrics are: Te De - um lau - da - mus, Te Do - mi - num con - fi - te - mur. The organ part is marked *Soli* and includes figured bass notation: 76, #, 6, 56, 4#.

Besetzung: CCAATTBB in Concerto, CCAATTBB in Ripieno; 2 Violinen, 4 Clar, B.c.

Text: „Ambrosianischer Lobgesang“

Konkordanz: Slg. Levoča: SK-Le 51 A (Stimmen von Tenor 1 Ripieno und Bass 2 Ripieno)

8. Miserere [1]

Viola 1

Viola 2

Viola 3

Viola 4

tutti
Canto 1
Mi - se - re - re me - i De - us se - cun - dum mag - nam mi - se - ri - cor - di - am tu - am

Canto 2
Mi - se - re - re me - i De - us se - cun - dum mag - nam mi - se - ri - cor - di - am tu - - - am

Alto

Tenore 1
Mi - se - re - re me - i De - us se - cun - dum mag - nam mi - se - ri - cor - di - am tu - am

Basso 1
Mi - se - re - re me - i De - us se - cun - dum mag - nam mi - se - ri - cor - di - am tu - am

Basso 2
Mi - se - re - re me - i De - us se - cun - dum mag - nam mi - se - ri - cor - di - am tu - - - am

Organo
5 76 # # b 56 75

Besetzung: CCATBB in Concerto, CCATBB in Rip; 4 Va, B.c.

Text: Psalm 51

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 53:5 (Stimmen); vmhs 83:58a (Tabulatur) ▪ Slg. Levoča: SK-Le 51 a (Stimmen von Tenor 1 Ripieno und Bass 2 Ripieno) ▪ Inv. Lüneburg

9. Miserere [2]

Canto I
Mi-se-re-re me-i De-us se-cun-dum mag-nam mi-se-ri-cor-di-am tu-am

Organo
b b 76 # # b # 43

Besetzung: CATB in Concerto, CATB in Ripieno; 4 Va, B.c.

Text: Psalm 51

Konkordanz: Slg. Düben: S-Uu vmhs 10:6 (Stimmen); vmhs 86:53 (Tabulatur) ▪ Slg. Levoča: SK-Le 51 a (Stimmen von Tenor 1 Ripieno und Bass 2 Ripieno)

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 41, hrsg. von Sabine Cassola, Stuttgart: Cornetto ca. 2008

10. Ecce quomodo [moritur justus]

Sonata

Viola 1

Viola 2

Viola 3

Viola 4

Organo

6 7

Besetzung: CCATB in Concerto, CCATB in Ripieno; 4 Va, B.c.

Text: 6. Responsorium der Karsamstags-Nocturn

Konkordanz: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:15 (Stimmen) ▪ Slg. Levoča: SK-Le 51 a (Stimme von Tenor 1 Ripieno)

11. Crescite [et multiplicamini]

Musical score for 'Crescite [et multiplicamini]'. The score is in 3/4 time and B-flat major. It features six staves: Violino 1, Violino 2, Canto 1, Canto 2, Basso, and Organo. The lyrics are: Cres - ci - te et mul - ti - pli - ca - mi - ni.

43

Besetzung: CCATB in Concerto, CCATB in Ripieno; 2 Violinen, B.c.

Text: Gen 1,28

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs. 86:27 (Tabulatur); vmhs 9:8 (Stimmen) ▪ Slg. Levoča: SK-Le 51 a (Stimme von Tenor 1 Ripieno)

12. Jesu clemens [pie Deus]

Musical score for 'Jesu clemens [pie Deus]'. The score is in 8/4 time and B-flat major. It features two staves: Canto 1 and Organo. The lyrics are: Je - su cle - mens pi - e De - us Je - su Dul - cis A - mor me - us.

Besetzung: CCATTB in Concerto, CCATTB in Ripieno; 2 Violinen, B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Slg. Bokemeyer 262 ▪ Slg. Bártfa: Ms. mus. Bártfa 19, Slg. Bár. 1473 ▪ Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:56 (Tabulatur) ▪ Slg. Levoča: SK-Le 51 a (Stimme von Tenor 1 Ripieno)

13. Cor mundum

Sonata

Fagot [!] primo

Fagot [!] 2

Organo

76 76 # #

Besetzung: ATTBB in Concerto, ATTBB in Ripieno; 2 Fagotte, 3 Violen, B.c.

Text: Psalm 50,12

Konkordanzen: Slg. Levoča: SK-Le 51 a (Stimmen von Tenor 1 Ripieno und Bass 2 Ripieno)

14. Misericordias [tuas Domine in aeternum cantabo]

Tenore 1

8

Mi - se - ri - cor - di - as tu - as Do - mi - ne

Organo

6b # 56 76 #4#

Besetzung: CCATB in Concerto, CCATB in Ripieno; 2 Violinen, B.c.

Text: Psalm 88, 2

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:59 (Tabulatur) ▪ Slg. Levoča: SK-Le 51 a (Stimme von Tenor 1 Ripieno)

15. Benignissime Jesu

Canto 1
Be-ni-gnis-si-me Je-su, be-ni-gnis-si-me Je-su, be-ni-gnis-si-me Je-su, be-ni-gnis-si-me Je-su,

Canto 2
Be-ni-gnis-si-me Je-su, be-ni-gnis-si-me Je-su, be-ni-gnis-si-me Je-su, be-ni-gnis-si-me Je-su,

Organo
87 65

Besetzung: CC; B.c.

Text: Paraphrase von Mt 8,8

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 81:90 (Tabulatur)

16. Domine Jesu Christe [magna bonitate tua]

Sonata

Violino

Organo
76

Besetzung: C; V, B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:48a (Tabulatur); vmhs 9:12 (Stimmen) ▪ Kantorei-bibliothek Stadtkirche St. Nikolai Luckau: D-LUC Mus. 2-E-530 (Stimmen) ▪ Slg. Grimma: D-DI (mit Aufführungsdaten Dom. 9. Trinit. 1689 und Dom. 18. Trinit. 1782)

Ausgabe: Samuel Capricornus: Opus musicum (1655), hrsg. von Richard Rybarič, Band 2, Bratislava: Opus 1979 (Stará hudba na Slovensku), S. 9-20

17. Amor tuus in nos

Sonata

Violino 1

Violino 2

Organo

6 43

Besetzung: CA; 2 Violinen, B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 81:134 (Tabulatur); vmhs 84:61 (Tabulatur); vmhs 53:2 (Stimmen)

Ausgabe: Samuel Capricornus: Opus musicum (1655), hrsg. von Richard Rybarič, Band 2, Bratislava: Opus 1979 (Stará hudba na Slovensku), S. 55-65

18. O venerabile [Sacramentum]

Sonata

Cornetto o vero
Violino primo

Cornetto o vero
Violino secundo

Organo

6 #4#

Besetzung: AA; 2 Cornetti (oder 2 Violinen); B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Slg. Bokemeyer 259

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 46 [o. Hrsg., o.J., ca. 2012, unter dem Titel „Venerabile Sacramentum“]

19. Venite ad me

Violino 1

Violino 2

Canto I
Ve - ni - te ve - ni - te ad me om - nes

Alto
Ve - ni - te ve - ni - te ad me om - nes

Tenore
Ve - ni - te ve - ni - te ad me om - nes

B.c.

76

Besetzung: CAT; 2 Violinen, B.c.

Text: Mt 11,28-29

Konkordanzen: Slg. Bokemeyer 263 ▪ Slg. Düben: S-Uu vmhs 86:15a (Tabulatur)

Ausgabe: Samuel Capricornus: Opus musicum (1655), hrsg. von Richard Rybář, Band 2, Bratislava: Opus 1979 (Stará hudba na Slovensku), S. 66-82

20. Judica Domine

Sonata



Violino

Organo

4# #

Besetzung: CC; V, Corn; B.c.

Text: ?, Antiphon aus einem mittelalterlichen Brevier „Liturgia Mozarabica secundum regulam S. Isidori“ (MPL Bd. 86)

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 84:58 (Tabulatur); vmhs 10:1 (Stimmen)

Ausgabe: Samuel Capricornus: Opus musicum (1655), hrsg. von Richard Rybář, Band 2, Bratislava: Opus 1979 (Stará hudba na Slovensku), S. 35-54

21. Exaudi me Domine



Canto

Ex - au - di me Do - mi - ne ex - au - di me

B.c.

56 4#

Besetzung: CB; V, B.c.

Text: Psalm 68,17-18

Konkordanzen: Slg. Bokemeyer 258 ▪ Slg. Düben: S-Uu vmhs 86:29 (Tabulatur)

Ausgabe: Samuel Capricornus: Opus musicum (1655), hrsg. von Richard Rybář, Band 2, Bratislava: Opus 1979 (Stará hudba na Slovensku), S. 21-34

22. Justorum animae

Canto 1
Ju - sto - rum a - ni - mae in ma - nu

Canto 2
Ju - sto - rum a - ni - mae in ma - nu De - i sunt

B.c.
43 # 43

Besetzung: CCCA; B.c.

Text: Sap 3,1

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 86:42 (Tabulatur); S-Uu Vok. mus. i hs. 9:7; S-Uu Vok. mus. i tr. 723 ▪ Inv. Lüneburg Nr. 523

Ausgabe: Samuel Capricornus: Opus musicum (1655), hrsg. von Richard Rybář, Band 2, Bratislava: Opus 1979 (Stará hudba na Slovensku), S. 83-89

Geistliche Concerten 1 (1658)

Titelblatt:

Bassus pro Organo. | Geistliche *CONCERTEN*, | Mit 2. und 3. Stimmen | Componirt | Von
| SAMUELE CAPRICORNO, | Fürstl. Württemberg: Capellmeister.

[Ornament]

Gedruckt zu Nürnberg / Bey Christoff Gerhard / | *Sumptibus Authoris*, und bey demselbigen
in Stutgart / | wie auch bei Michael Endter in Nürnberg zufinden. | Anno M. DC. LVIII.

4 Stimmbücher
RISM C 929

1. Venite [et ascendamus ad montem Domini]

Musical score for '1. Venite [et ascendamus ad montem Domini]'. The score is in common time (C) and features three parts: Canto 1, Canto 2, and B.c. (Bass continuo). The lyrics are 'Ve-ni - te ve - ni - te'. The B.c. part includes figured bass notation: 6, 76, #, b, 6, 76, #.

Besetzung: CC; B.c.

Text: Jes 2,3

Konkordanzen: -

2. Benedictus [Dominus Deus Israel]

Musical score for '2. Benedictus [Dominus Deus Israel]'. The score is in 3/4 time and features two parts: Canto 2 and B.c. (Bass continuo). The lyrics are 'Be - ne - dic - tus Do - mi - nus'. The B.c. part includes figured bass notation: #, #, #, #.

Besetzung: CC; B.c.

Text: nach Ps 71,18-19

Konkordanzen: -

3. Immola Deo [Sacrificium laudis]

Canto 1
Im - mo-la De - o im - mo-la De - o

Canto 2
Im - mo-la De - o im - mo-la De - o

B.c.
6 #
65

Besetzung: CC; B.c.

Text: nach Ps 49,14-15

Konkordanzen: Inv. Braunschweig

4. Egredimini [filiae Sion, et videte Sponsum formosum]

Canto 1
E-gre-di-mi-ni fi-li-ae Si-on, fi-li-ae Si-on

Canto 2
E-gre-di-mi-ni fi-li-ae Si-on, fi-li-ae Si-on e-gre

Canto 3
E-gre-di-mi-ni fi-li-ae Si-on, fi-li-ae Si-on e-gre

B.c.
6 b 56 43 #

Besetzung: CCC; B.c.

Text: nach Hld 5, 10-16

Konkordanzen: -

5. Ich frewe mich [im Herrn und meine Seele ist fröhlich]

The musical score for 'Ich frewe mich' consists of three staves. The top staff is for Canto I (Soprano), the middle for Basso (Bass), and the bottom for B.c. (Basso continuo). The Canto I staff has the lyrics: 'Ich frewe - - - e ich frewe - e mich im Herrn'. The Basso staff has the lyrics: 'Ich'. The B.c. staff has figured bass notation: 2 3 6 3 76 #. The figured bass notation is: 2 3 6 3 76 #.

Besetzung: CB; B.c.

Text: Jes 61,10

Konkordanzen: -

6. Fürchtet den Herrn [Ihr seine Heiligen, denn die Ihn fürchten haben keinen Mangel]

The musical score for 'Fürchtet den Herrn' consists of two staves. The top staff is for Alto (Alto) and the bottom for B.c. (Basso continuo). The Alto staff has the lyrics: 'Fürch - tet den Herrn ihr sei - ne Hei - li - gen'. The B.c. staff has the lyrics: 'Fürch - tet den Herrn ihr sei - ne Hei - li - gen'. The B.c. staff has figured bass notation: b b 6 6 4# #. The figured bass notation is: b b 6 6 4# #.

Besetzung: CAT; B.c.

Text: Ps 34,10; nach Ps 36, 9

Konkordanzen: -

7. Herr Gott Zebaoth [wie lang wiltu zürnen]

Alto

Herr Gott Ze - ba - oth

Tenore

Herr Gott Ze - ba - oth

B.c.

6 4# 43

Besetzung: ATB; B.c.

Text: Ps 80, 5-6; Ps 80,8

Konkordanzen: Inv. Rudolstadt I

8. Herr sey mir gnädig [siehe an mein Elend]

Basso

Herr sey mir gnä - dig Herr sey mir gnä - dig

B.c.

43 4# # 6 4# 4# #

Besetzung: CTB; B.c.

Text: Ps 8, 14-15

Konkordanzen: -

9. Ach liebster Gott [begnade mich]

Canto I

Ach lieb - ster Gott be - gna - - - de mich

B.c.

b # 6 4#

Besetzung: CCB; B.c.

Text: ?, gereimte Nachdichtung des „Jubilus Bernhardi“

Konkordanzen: -

10. Ach Gott wie manches [Hertzenleyd]

Musical score for 'Ach Gott wie manches [Hertzenleyd]'. The score is in common time (C) and features two parts: Basso and B.c. (Basso continuo). The Basso part is written in a bass clef and includes the lyrics: 'Ach Gott wie man - ches Her - tzen - leyd'. The B.c. part is written in a bass clef and includes figured bass notation: 6, #, 65, #.

Besetzung: CCB; B.c.

Text: Martin Moller

Konkordanzen: -

11. Jesu mein Herr [und Gott allein]

Musical score for 'Jesu mein Herr [und Gott allein]'. The score is in common time (C) and features two parts: Canto I and B.c. (Basso continuo). The Canto I part is written in a treble clef and includes the lyrics: 'Je - su mein Herr und Gott al - lein Wie süß ist mir der Na - me dein'. The B.c. part is written in a bass clef and includes figured bass notation: # 87, 43 65, 6, #, 65, 6 5.

Besetzung: CCB; B.c.

Text: Martin Moller

Konkordanzen: -

12. Jesu du lieber Bräutigam [werth]

Canto 1
Je - su du lie-ber Bräu-ti-gam werth

Canto 2
Je - su du lie-ber Bräu-ti-gam werth du lie-ber Bräu-ti-gam werth

Basso
Je - - su du lie-ber

B.c.
b # 76 # #

Besetzung: CCB; B.c.

Text: Martin Moller

Konkordanzen: -

Geistliche Harmonien 1 (1659)

Titelblatt:

BASSUS PRO ORGANO. | Erster Theil | Geistlicher Harmonien / | Mit zwey und drey Stimmen | und 2. Violinen. | *Componirt* | Von | *SAMUELE CAPRICORNO*, | Fürstl. Württemberg. Capellmeister. |

[Titelkupfer: FORTITUDO und VIGILANTIA, in der Mitte ein Medaillon: Sockel mit dem Bild eines Pferdes; auf dem Sockel ein dornenumranktes Herz mit brennender Kerze, Überschrift: DEUS PARATUM COR MEUM]

Stuttgart / | Gedruckt und verlegt | Durch Joh. Weyrich Rößlin / | ANNO M. DC. LIX.

6 Stimmbücher

RISM C 930

Widmung:

Der Durchleuchtigsten / Hochgebohrnen | Fürstin und Frawen | Frawen | *MARIAE DOROTHEAE* | *SOPHIAE*, | Herzogin zu Württemberg und Teck / Grävin | zu Mümpelgart / Frawen zu Heydenheim / etc. | Gebohrnen Grävin zu Oettingen / etc.

Vorrede:

Durchleuchtigste / Hochgebohrne / gnädigste | Fürstin und Fraw /

Wie hoch Euer Durchleucht die edle Music achten / und mit was für sonderbahrer Gnade Dieselben allen *Musicis* beygethan / wissen die jenigen / so in Ew. Durchl. unterth. Diensten bißhero sich befunden haben / am besten zu rühmen.

Ich meines Theils / schätze zwar die Fürstl. Gnade und Wolthaten / die von Ew. Durchl. mir diese dritthalb Jahr gnädigst erwiesen worden / so groß / da sie von mir nimmermehr können verdient / viel weniger / vergolten werden;

Jedannoch aber / damit ich je nur in etwas meine schuldigste Danckbarkeit möchte spüren lassen / so habe disen Ersten Theil meiner Geistlichen Harmonien Ew. Durchl. als meiner gnädigsten Fürstin und Frawen / unterthänigst zuschreiben / und demütigst bitten wollen / Ew. Durchl. geruhen solch / wiewol geringes / jedoch zu Gottes Ehren gerichtetes Wercklein / gnädigst anzunehmen / und mir / wie bißhero / also noch ferner mit hohen Fürstl. Gnaden gewogen zu verbleiben.

Ew. Fürstl. Durchl.

Unterthänigster

Samuel Capricornus,

Capellmeister.

Ad Lectorem.

Günstiger Leser: Weilen ich selbst / gewisser Ursachen halber / der *Correction* dises Werckleins nicht abwarten können / als sind wider Verhoffen unterschiedliche Fehler mit eingeschlichen / welche ich nachgehends so gut / als es die Kürtze der Zeit hat leiden wollen / mit der Feder ändern und verbessern lassen. Solte aber dennoch ein oder ander *Error*, wie ich nit zweiffle / sich befinden / so wird ein jeder Verständiger solchen leichtlich zu helfen / und den Mangel nach Nothdurfft zu ersetzen wissen. Hiemit Gott befohlen.

1. Eines bitte ich vom Herrn

Musical score for 'Eines bitte ich vom Herrn'. It features three staves: Canto 1 (Soprano), Canto 2 (Alto), and Organo (Organ). The music is in common time (C) and D minor. The lyrics are: 'Ei - nes bit - te ich vom Herrn das' for Canto 1 and 'Ei - nes bit - te ich vom Herrn' for Canto 2. The organ part consists of a simple harmonic accompaniment. Below the organ staff, there are performance markings: 56 # 56 #.

Besetzung: CC; 2 Violinen, B.c.

Text: Ps 27,4

Konkordanzen: UB Wrocław

2. Wer überwindet [dem will ich zu essen geben]

Musical score for 'Wer überwindet [dem will ich zu essen geben]'. It features two staves: Canto 1 (Soprano) and Organo (Organ). The music is in common time (C) and D minor. The lyrics are: 'Wer ü - ber - win - det dem will ich zu es - sen ge - ben'. The organ part consists of a simple harmonic accompaniment. Below the organ staff, there are performance markings: b 4# # # 6 4# #.

Besetzung: CC; 2 Violinen, B.c.

Text: Apk 2,17

Konkordanzen: UB Wrocław

3. Jauchzet ihr Himmel [frewedich Erde]

Sonata

Violino 1

Violino 2

Organo

4#

Besetzung: CC; 2 Violinen, B.c.

Text: Jes 49,13

Konkordanzen: UB Wroclaw

4. Celebrabo te [Domine]

Canto 1

Ce-le-bra-bo te Do-mi-ne De-us me - us

Canto 2

Ce-le-bra-bo te Do - mi - ne, De-us me - - - us in to-to

Organo

b 4# # 6 b 4# 6 65

Besetzung: CC; 2 Violinen, B.c.

Text: vgl. Ps 85,12f (Confitebor tibi Domine)

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 009:006 (Stimmen) vmhs 085:025 (Tabulatur) ▪ UB Wroclaw

5. Dextera Domini [magnificata est]

Sonata

Violino 1

Violino 2

Organo

76 76 # 76 #

Besetzung: CC; 2 Violinen, B.c.

Text: vgl. Ex 15,6; Hab 3,3

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 21 (Tabulatur) ▪ UB Wrocław

6. Kommet lasst uns [auf den Berg deß Herrn gehen]

Violino 1

Violino 2

Canto 1

Kom - met kom - met kom - met kom - met

Canto 2

Kom - met kom - met kom - met kom - met

Tenore

Kom - met kom - met kom - met kom - met

Organo

6 4# # 43

Besetzung: CCT; 2 Violinen, B.c.

Text: Jes 2,3

Konkordanzen: Slg. Bokemeyer 248 ▪ UB Wrocław

7. Mein Fleisch ist [die rechte Speise]

Mein Fleisch ist die rech-te Spei - se und mein Blut ist der rech-te Tranck

Mein Fleisch ist die rech-te Spei-se und mein Blut und mein Blut ist der rech-te Tranck

Organo

5 6 43

Besetzung: CCB; 2 Violinen, B.c.

Text: Joh 6, 55; Joh 6,58

Konkordanz: Slg. Großfahner, Nr. 127 (Partitur, mit Vermerk „Sub Communion“; mit einer zusätzlichen, 18 c-Takte umfassenden Sonata) ▪ UB Wrocław

8. Die Gerechten [werden ewiglich leben]

Die Ge - rech - ten wer - den e - wig - lich le - ben

Organo

6 # # 4#

Besetzung: CAT; 2 Violinen, B.c.

Text: Sap 5,16f

Konkordanz: UB Wrocław

9. Die Erlöseten [deß Herrn werden widerkommen]

Die Er - lö - - - - - se-ten des Herrn

Organo

6 76

Besetzung: CCB (oder TTB); 2 Violinen, B.c.

Text: Jes 35,10

Konkordanz: UB Wrocław

10. O Jesu süß [wer dein gedenckt]

Sonata

Violino 1

Violino 2

Organo

b # 4# # b # 4#

Besetzung: CCB; 2 Violinen, B.c.

Text: Nachdichtung des lateinischen Hymnus „Jubilus Bernhardi“ (12. Jh.), abgedruckt in Johann Arndts „Paradiesgärtlein“ (1612), Strophen 1-2, 4-6

Konkordanzen: UB Wrocław

11. Jesu du höchste [Gütigkeit]

Canto 1

Je - su du höchs - te Güt - - - - - tig - keit

Canto 2

Je - su du höchs - te Güt - tig - keit

Organo

73 6 4#

Besetzung: CCB; 2 Violinen, B.c.

Text: Nachdichtung des lateinischen Hymnus „Jubilus Bernhardi“ (12. Jh.), abgedruckt in Johann Arndts „Paradiesgärtlein“ (1612), Strophen 7-12

Konkordanzen: UB Wrocław

12. Jesu du Blum [und Jungfrau'n Sohn]

The image shows a musical score for a vocal and organ piece. It consists of two staves: 'Canto I' (soprano) and 'Organo' (organ). The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is 3/4. The lyrics are: 'Je - su / du Blum und Jung - frau'n Sohn,'. The organ part features a bass line with notes corresponding to the letters 'b', '4', '6', and '#'. The vocal line has a melodic line with a slur over the first two notes and a fermata over the final note.

Besetzung: CCB; 2 Violinen, B.c.

Text: Nachdichtung des lateinischen Hymnus „Jubilus Bernhardi“ (12. Jh.), abgedruckt in Johann Arndts „Paradiesgärtlein“ (1612), Strophen 13-17

Konkordanzen: UB Wrocław

Geistliche Harmonien 2 (1660)**Titelblatt:**

BASSUS PRO ORGANO, |
 Ander Theil / | Geistlicher | Harmonien / | Mit zwey und drey Stimmen / | wie auch zwey
 Violinen. | *COMPOSITA* | von | *SAMUELE CAPRICORNO*, | Fürstl. Würtemb. Capellmeister.
 [Titelkupfer: FORTITUDO und VIGILANTIA, in der Mitte ein Medaillon: Sockel mit dem Bild
 eines Pferdes; auf dem Sockel ein dornenumranktes Herz mit brennender Kerze, Überschrift:
 DEUS PARATUM COR MEUM]
 Stuttgart / | Gedruckt und verlegt durch Joh. Weyrich Rößlin / 1660.

6 Stimmbücher
 RISM C 931

Widmung:

Dem Durchleuchtigsten / Hochgebohrnen / Fürsten und Herrn / Herrn | Friderich Wilhelmen
 / | Hertzogen zu Sachsen / Gülch / Cleve und Berg / Landgraffen in Thüringen / Marggraffen
 zu Meissen / auch Ober= und Nider=Laußnitz / Graffen zu der Marck und Ravenspurg / Herrn
 zu Ravenstein / etc. | Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn / etc. |
 Wie auch | Dero Fürstl. Durchl. Frawen Gemahlin / | Der Durchleuchtigsten /
 Hochgebohrnen Fürstin | und Frawen / Frawen | Magdalenae Sibyllae / | Gebohrner aus
 Churfürstlichem Stammen / und vermählter Princessin zu Sachsen / Gülch / Cleve / und Berg
 / Landgräffin zu Thüringen / Marggräffin zu Meissen / Gräffin zu der Marck und Ravenspurg
 / Frawen zu Ravenstein / etc. | Meiner gnädigsten Fürstin und Frawen / etc.

Vorrede:

Durchleuchtigster / Gnädigster Fürst und Herr:
 Auch Durchleuchtigste / Gnädigste Fürstin und Fraw:
 Der Königl. Prophet David fängt seinen CXLVII. Psalm also an: Lobet den HErren / dann
 unsern Gott loben / das ist ein köstlich Ding / solch Lob ist lieblich und schön: und S. Paulus
 brauchet in der Epistel an die Colosser am 3. Capitel / nachfolgende Worte: Lehret und
 vermahnet euch selbst mit Psalmen und Lobgesängen / und geistlichen lieblichen Liedern /
 und singet dem HErren in ewrem Herten: und alles was ihr thut / mit Worten oder Wercken /
 das thut alles in dem Namen deß HErren JESU / und dancket Gott und dem Vatter durch ihn.

Hieraus erscheinet / daß es sich in allweg gebühren will / daß ein Mensch in allem seinen
 Thun und Fürnehmen allermeist dahin ziele / daß Gottes Lob und Ehre durch ihn / so vil
 immer / menschlicher Schwachheit halber / möglich / vermehret und außgebreitet werde.
 Demnach ich nun mir fürgenommen / etlicher unterschiedliche Theil Geistlicher Harmonien
 in öffentlichen Druck zu geben / nicht / wie jemand gedencken möchte / eigenen eitelen
 Ruhm dardurch zu suchen / sondern vilmehr nach obberührter Vermahnung Davids und Pauli
 / Gottes Lob und Ehre zu befördern: Und aber E.E. F.F. Durchl. Durchl. von
 jedermänniglichen / für sonderbahre hohe Liebhabere der Edlen Music gerühmet werden; als
 habe nicht umgehen können / E.E. F.F. Durchl. Durchl. diesen andern Theil meiner
 Geistlichen Harmonien unterthänigst zuzuschreiben; Mit demütigster Bitte / E.E. F.F. Durchl.
 Durchl. geruhen diß sehr geringe Wercklein genädigst auf und anzunehmen / und mit hohen
 Fürstl. Gnaden mir beygethan zuverbleiben. GOTT / von deme alles Gute herrühret / wolle E.E.
 F.F. Durchl. Durchl. bey langwüriger Gesundheit / glückseliger friedlicher Regierung / und

beständiger Wolfarth gnädiglich erhalten / und dero gantzes Hoch=Fürstliches Hauß und
Stammen vor allen unglücklichen Begegnussen väterlich bewahren.

E.E. F.F. Durchl. Durchl.

Stuttgart den 1. Julij/ | An. 1660.

unterthänigster

SAMUEL CAPRICORNUS.

1. Das ist meine Freude

Musical score for 'Das ist meine Freude'. It features three staves: Canto 1 (Soprano), Canto 2 (Alto), and Organo (Bass). The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is common time (C). The lyrics are: 'Das ist mei - ne Freu - de daß ich mich zu Gott, daß ich mich zu Gott, daß ich mich zu Gott hal - te' for Canto 1, and 'Das ist mei - ne Freu - de' for Canto 2. The organ part includes figured bass notation: b, #4#, #, #, 6, 43, 4#, #.

Besetzung: CC; 2 Violinen, B.c.

Text: Ps 73,28

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:84 (Tabulatur) ▪ Inv. Braunschweig

2. Herr ich halte mich [zu deinem Altar]

Musical score for 'Herr ich halte mich [zu deinem Altar]'. It features three staves: Canto 1 (Soprano), Canto 2 (Alto), and Organo (Bass). The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is common time (C). The lyrics are: 'Herr ich hal - - - te mich' for both Canto 1 and Canto 2. The organ part includes figured bass notation: 6, 43, 6, 43.

Besetzung: CC; 2 Violinen, B.c.

Text: Ps 26,6f

Konkordanzen: -

3. Wann mir angst ist [so ruffe ich den Herrn an]

The musical score consists of three staves. Violino 1 has a treble clef and a key signature of one flat (B-flat), with a common time signature. It features a whole rest in the first three measures and a half note followed by a quarter note in the fourth measure. Violino 2 also has a treble clef and a key signature of one flat, with a common time signature. It begins with a quarter rest, followed by a half note, then a series of eighth notes and sixteenth notes, and ends with a half note. The Organo part has a bass clef and a key signature of one flat, with a common time signature. It starts with a whole note, followed by a half note, a quarter note, and ends with a whole note. Below the staves, there are four 'b' symbols and the numbers 65 and 676.

Besetzung: CC; 2 Violinen, B.c.

Text: 2Sam 22,7

Konkordanzen: -

4. Ich bin das A und O

The musical score consists of three staves. Canto 1 has a treble clef and a common time signature. The lyrics are: 'Ich bin das A und O, der An-fang, der An-fang und das En - - - - de'. Canto 2 has a treble clef and a common time signature. The lyrics are: 'Ich bin das A und O, der'. B.c. has a bass clef and a common time signature. Below the staves, there are four 'b' symbols, the numbers 56 and 76, and the symbols 4# and #.

Besetzung: CC; 2 Violinen, B.c.

Text: Apk 21,6f

Konkordanzen: -

5. Ich hab den Herrn [allezeit für Augen]

Sonata

Violino 2

Organo

#4#

Detailed description: This is a musical score for two instruments. The top staff is for Violino 2, written in treble clef with a common time signature. The bottom staff is for Organo, written in bass clef with a common time signature. The music consists of several measures. A sharp sign is placed below the organ staff in the final measure.

Besetzung: CB; 2 Violinen, B.c.

Text: Ps 16,8f

Konkordanzen: -

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 30, [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto ca. 2003

6. Wie groß ist deine Güte

Alto

Tenore

Organo

Wie groß ist dei - ne Gü - te Herr

Wie groß ist dei - ne Gü - te Herr

b 43 65 b #

Detailed description: This is a musical score for three parts: Alto, Tenore, and Organo. The Alto and Tenore parts are written in treble clef with a common time signature and include German lyrics. The Organo part is written in bass clef with a common time signature. Below the organ staff, there are four notes with accidentals: a flat (b), a sharp (43), a flat (65), and a sharp (#).

Besetzung: ATB; 2 Violinen, B.c.

Text: Ps 31,20; Ps 65,5

Konkordanzen: -

7. Groß und wundersam [sind deine Werck]

Musical score for '7. Groß und wundersam [sind deine Werck]'. The score is in 3/4 time and features six staves: Violino 1, Violino 2, Alto, Tenore, Basso, and Organo. The lyrics are: 'Groß groß und wun - der - sam sind dei - ne Werck'. The organ part includes a sequence of notes: #, #, 76, #.

Besetzung: ATB; 2 Violinen, B.c.

Text: Apk 15,3f; Apk 16,7; Apk 4,11

Konkordanzen: Slg. Bokemeyer 246

8. Christum lieb haben [ist vil besser dann alles wissen]

Musical score for '8. Christum lieb haben [ist vil besser dann alles wissen]'. The score is in 3/4 time and features three staves: Violino 1, Violino 2, and Organo. The organ part includes a sequence of notes: #, #, #, b, #.

Besetzung: TTB; 2 Violinen, B.c.

Text: verschiedene Bibelstellen; vgl. Kol 2,3; Eph 2,14; Eph 3,12; Eph 1,13f

Konkordanzen: -

9. Mein Gott und Herr [auf den ich trauw]

Score for 'Mein Gott und Herr' featuring Canto 2 and B.c. (Basso continuo). The Canto 2 part is in the treble clef with a key signature of one flat and a common time signature. The lyrics are: 'Mein Gott und Herr auf den ich trau'. The B.c. part is in the bass clef with the same key signature and time signature. The B.c. part includes figured bass notation: 'b', 'b 5', and '43'.

Besetzung: CCB; 2 Violinen, B.c.

Text: ?, Geistliches Lied

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:57

Ausgabe: Samuel Capricornus: Mein Gott und Herr. Konzert für zwei Soprane und Baß (Chor oder Soli), 2 Violinen und Basso continuo, hrsg. von Ebbe Selén, Kassel 1973, Bärenreiter 6226

10. Jesu der du meine Seele

Score for 'Jesu der du meine Seele' featuring Violino 1, Violino 2, Canto 1, and Organo. The Violino 1 and Violino 2 parts are in the treble clef with a key signature of one sharp and a common time signature. The Canto 1 part is in the treble clef with the same key signature and time signature. The lyrics are: 'Je - su, Je - su, der du mei - ne See - le'. The Organo part is in the bass clef with the same key signature and time signature. The Organo part includes figured bass notation: '56', '76', and '#'. The Canto 1 part includes figured bass notation: '56', '76', and '#'.

Besetzung: CCB; 2 Violinen, B.c.

Text: Johann Rist 1641 (Strophen 1-5 von „Jesu der du meine Seele“)

Konkordanzen: -

11. Jesu du hast weggenommen

Violino 1

Violino 2

Canto 1
Je - su du hast weg - ge - nom - men

Canto 2
Je - su du hast weg - ge - nom - men

Basso
Je - su du hast weg - ge - nom - men

Organo

43 4# b 6 343

Besetzung: CCB; 2 Violinen, B.c.

Text: Johann Rist 1641 (Strophen 6-8 von „Jesu der du meine Seele“)

Konkordanzen: -

12. Wann ich fürs Gericht [soll treten]

Violino 1

Violino 2

Basso
Wann ich fürs Ge-richt soll tret - ten da man nicht ent - flie - hen kann

Organo

b 6 6

Besetzung: CCB; 2 Violinen, B.c.

Text: Johann Rist 1641 (Strophen 9-12 von „Jesu der du meine Seele“)

Konkordanzen: Slg. Bokemeyer 245

Jubilius Bernhardi (1660)

Titelblatt:

BASSUS | *pro Organo.* | JUBILUS | BERNHARDI, | In 24. partes distributus, & quinque
Vo- | cibus concertantibus, quibus adjunctæ quatuor Violæ: | item, aliæ quinq'; Voces (*ut*
vocant) in Ripieno, quæ | tamen ad arbitrium commodè omitti possunt. | CONCINNATUS, | à
| SAMUELE CAPRICORNO; | *Sereniss: Ducis Wirtemberg. Chori Musici* | *Directore.*
[Ornament]
Sumtibus Autoris | & | *Typis MICHAELIS ENDTERI,* | Prostant apud Autorem Stutgardiaë,
& Endterum | Noribergæ. | ANNO M. DC. LX.

15 Stimmbücher
RISM C 932

Widmung:

REVERENDISSIMO ET SERE- | NISSIMO PRINCIPI AC DOMINO, | DOMINO |
AUGUSTO, | Postulato Administratori Primatus & | Archi-Episcopatus Magdeburgensis,
Duci Saxoniae, | Juliae, Cliviae & Montium, Landgravio Thuringiae, Mar- | chioni Misniae &
utriusq'; Lusatiae, Comiti de Marca, | & Ravensburg, Dynastæ in | Ravenstein, &c. |
Domino suo clementissimo.

Vorrede:

Reverendissime & Serenissime Princeps,
Domine clementissime,
IUBILUM BERNHARDI *de nomine JESU, Musicis concinnatum modulis, in lucem edere*
volenti, diuq' de Patrono, cui dignè inscriberetur, cogitanti, obtulit se Majestas Augustissimi
Nominis Tui, Serenissime AUGUSTE. *Nam, cùm compertum habeam, Te, uti omnes alias res*
arteq' laudabiles, ita quoq' Musicam, eamq' potissimum, quæ ad cultum divinum & pietatem
conducere videtur, magnifacere, ejusq' cultores valdè amare, non alium, præter Te,
Serenissime Princeps *hujus Operis Patronum, sub cujus Sacra Tutela in manibus hominum ab*
omni livoris dente illæsum & incolume versari posset, deligendum putavi.
Accipe igitur Serenissime Princeps Vultu benignò munus hoc levidense, meq, eâ, quâ omnes
artium liberalium studiosos soles clementiâ, complecti non dedignare

Stutgardiae, d. 10. Julii
Anno 1660.

Reverendissimæ Serenitatis Tuæ
humilimum Clientem
SAMUELEM CAPRICORNUM

Übersetzung der Vorrede: in der Ausgabe von Paul R. Ranzini, S. XI

Ältere Fassung: Inventar Capricornus Bratislava: 24. Cantilenas super JUBILUM Divi
BERNHARDI. a 4 et 5. Voc in Concerto et 2. Violin. annexo Choro pleniori in Ripieno
(Kalinayová: Hudobné inventáre, S. 66)

Ausgaben: Samuel Capricornus (1628-1665): Jubilus Bernhardi, vorgelegt von Paul R. Ranzini, mit einem Beitrag zur Textgeschichte von Ulrich Köpf, München 2003, Strube Verlag Edition 9112 (Denkmäler der Musik in Baden-Württemberg; 14) – hieraus stammen die Notenbeispiele ▪ Einzelhefte in der Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; hrsg. von Brian Clark, Stuttgart: Cornetto, ca. 2008ff.

Teil-Ausgabe: Steven Paul Sametz: Jubilus Bernhardi of Samuel Capricornus (Bockshorn). A performing edition of 10 sections with commentary and critical notes, Diss. University of Wisconsin, Madison/Wisconsin 1980

1. Jesu dulcis memoria

1 Jesu dulcis memoria

The image shows a musical score for the piece '1 Jesu dulcis memoria'. It is divided into two systems. The first system, labeled 'Sonata', contains staves for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The second system, starting at measure 11, contains staves for the vocal parts (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and Bassus pro Organo. The vocal parts have lyrics: 'JE - su, JE - su dul - cis me - mo - ri - a.'

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.

Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:23 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach fol. 933 ▪ Inv. Stuttgart III ▪
Inv. Weißenfels S. 60, Aufführung Johann Philipp Krieger 1688

Ausgabe: Ranzini 2003

2. Jesu spes poenitentibus

2 Jesu, spes poenitentibus

The image shows a musical score for '2 Jesu, spes poenitentibus'. It is divided into two systems. The first system includes staves for Viola 1-4, Cantus 1-2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The second system shows vocal solo parts with the lyrics 'JE - - - SU,' and 'JE - - - SU, JE -'. The score is marked 'Sonata' and includes measure numbers 4, 6, 7, and 8.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.

Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:23 (Tabulatur); vmhs 9:26 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach fol. 933 ▪ Inv. Stuttgart III ▪ Inv. Weißenfels S. 144, Aufführung Johann Philipp Krieger 1692

Ausgabe: Ranzini 2003

3. Jesu dulcedo cordium

3 Jesu dulcedo cordium

The image shows a musical score for '3 Jesu dulcedo cordium'. It is divided into two systems. The first system includes staves for Viola 1-4, Cantus 1-2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The second system shows vocal solo parts with the lyrics 'JE - su, dul - ce - do cor - di - um,'. The score is marked 'Sonata' and includes measure numbers 4, 6, 7, and 8.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.

Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:22 (Stimmen) ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Ranzini 2003

4. Jesum quaeram in lectulo

4 Jesum quaeram in lectulo

Sonata

The score is for a Sonata and includes parts for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The vocal parts have the following lyrics: Cantus 1: JE - sum; Cantus 2: JE - sum; Bassus: JE - sum que - ram,; Bassus pro Organo: JE - sum.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.

Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

Konkordanzen: Inv. Ansbach fol. 933 ▪ Inv. Stuttgart III ▪ Inv. Weißenfels S. 74, Aufführung Johann Philipp Krieger 1688

Ausgabe: Ranzini 2003

5. Cum Maria diluculo

5 Cum Maria diluculo

Sonata

The score is for a Sonata and includes parts for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The vocal parts have the following lyrics: Cantus 1: Cum; Cantus 2: Cum Ma - ri - a di - lu - cu - lo, JE - sum que - ram in tu - mu - lo,; Bassus: JE - sum que - ram in tu - mu - lo,; Bassus pro Organo: JE - sum.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.

Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:9 (Stimmen)

Ausgabe: Ranzini 2003

10. Jesus autor clementiae

10 Jesus autor clementiae

Sonata

The score is for a Sonata and includes parts for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The vocal parts (Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus) have lyrics: "JE - sus au - tor cle - men - ti - ae, JE - sus". The organ part has figured bass notation: 8 7 8 7 6 [e] 6 4 3. The vocal parts have figured bass notation: 6 6.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.

Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:17 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach fol. 935 ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Ranzini 2003

11. Jesu mi bone sentiam

11 Jesu mi bone sentiam

Sonata

The score is for a Sonata and includes parts for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The vocal parts (Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus) have lyrics: "JE - su mi bo - ne sen - ti - am, JE - su mi bo - ne sen - ti - am, JE - su mi bo - ne sen - ti - am, JE - su mi bo - ne sen - ti - am, JE - su mi bo - ne sen - ti - am, JE - su mi bo - ne sen - ti - am". The organ part has figured bass notation: 5 6 6 5 1. The vocal parts have figured bass notation: 6 6 6 6 6 6.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.

Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:24 (Stimmen)

Ausgabe: Ranzini 2003

12. Tua Jesu dilectio

12 Tua, JEsu, dilectio

The image shows a musical score for '12. Tua Jesu dilectio'. It is a Sonata for Viola and Organ. The score includes parts for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The score is divided into two systems. The first system shows the beginning of the piece, and the second system shows a solo section for the Tenor voice with the lyrics 'Tu - a, JE - su, di - le - cti - o,'. The organ part is indicated by 'Bassus pro Organo'.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.
Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben
Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 10:16 (Stimmen) ▪ Inv. Stuttgart III
Ausgabe: Ranzini 2003

13. Jesu decus Angelicum

13 JEsu, decus Angelicum

The image shows a musical score for '13. Jesu decus Angelicum'. It is a Sonata for Viola and Organ. The score includes parts for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The score is divided into two systems. The first system shows the beginning of the piece, and the second system shows a solo section for the Tenor voice with the lyrics 'JE - su, de - cus An - ge - li - cum,'. The organ part is indicated by 'Bassus pro Organo'.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.
Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben
Konkordanzen: Inv. Ansbach fol. 942 ▪ Inv. Stuttgart III
Ausgabe: Ranzini 2003

14. Amor tuus continuus

14 Amor tuus continuus

The score is divided into two systems. The first system, labeled 'Sonata', includes staves for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The second system, starting at measure 9, features vocal parts with lyrics: 'Sole: A - mor tu - us con - ti - nu - us, A - mor tu - us con - ti - nu - us, Sole:'. The organ part also has a 'Sole:' marking.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.
Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben
Konkordanzen: Inv. Stuttgart III
Ausgabe: Ranzini 2003

15. Jesu summa benignitas

15 JESU, summa benignitas

The score is divided into two systems. The first system, labeled 'Sonata', includes staves for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The second system, starting at measure 4, features vocal parts with lyrics: 'Sole: JE - su, sum - ma be - ni - gnitas, Sole:'. The organ part also has a 'Sole:' marking. Fingerings are indicated with numbers in brackets below the organ staff.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.
Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben
Konkordanzen: Inv. Ansbach fol. 935 ▪ Inv. Stuttgart III
Ausgabe: Ranzini 2003

16. O Jesu mi dulcissime

16 O Jesu mi dulcissime

The score is for a Sonata and includes parts for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The score is divided into two systems. The first system covers measures 6 to 8, and the second system covers measures 9 to 11. The vocal parts (Cantus 1-2, Altus, Tenor, Bassus) have lyrics: "Tutti: O, O, O, O JE - - - su." The organ part (Bassus pro Organo) has figured bass notation: 6, 6, 4, 3 in the first system and b, b, 6, 6, 4 in the second system.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.
Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben
Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 10:7 (Stimmen) ▪ Inv. Stuttgart III
Ausgabe: Ranzini 2003

17. Jesus cum sic diligitur

17 Jesus cum sic diligitur

The score is for a Sonata and includes parts for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The score is divided into two systems. The first system covers measures 6 to 8, and the second system covers measures 9 to 11. The vocal parts (Cantus 1-2, Altus, Tenor, Bassus) have lyrics: "Solo: JE - - - sus cum sic di - li - gi - tur,". The organ part (Bassus pro Organo) has figured bass notation: b, 6, 4, 3 in the first system and b, 6, 4, 3, 2, 1 in the second system.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.
Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben
Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:18 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach fol. 935 ▪ Inv. Stuttgart III
Ausgabe: Ranzini 2003

18. O beatum incendium

18 O beatum incendium

The score is for a Sonata and includes parts for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The right page shows a vocal solo with the lyrics: "Solo: O be - a - tum in - cen - di - um, Soli: O be - a - tum in - cen - di - um, Solo: O be - a - tum in - cen - di - um, Soli: O be - a - tum in - cen - di - um." The score includes various musical notations such as clefs, time signatures, and dynamic markings.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.
Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben
Konkordanzen: Inv. Stuttgart III
Ausgabe: Ranzini 2003

19. Jesu flos matris Virginis

19 JESU, flos matris Virginis

The score is for a Sonata and includes parts for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The right page shows a vocal solo with the lyrics: "Solo: JE - su, flos ma - tris Vir - gi - nis, Solo: JE - su, flos ma - tris Vir - gi - nis, Solo: JE - su, flos ma - tris Vir - gi - nis, Soli: JE - su, flos ma - tris Vir - gi - nis." The score includes various musical notations such as clefs, time signatures, and dynamic markings.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.
Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben
Konkordanzen: Inv. Ansbach fol. 935 ▪ Inv. Stuttgart III
Ausgabe: Ranzini 2003

20. Jesu sole serenior

20 Jesu, sole serenior

The score is divided into two systems. The first system, labeled 'Sonata', includes staves for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The second system, starting at measure 13, features a vocal solo for the Tenor with the lyrics: 'JE - su, so - le se - re - ni - or, & bal - sa - mo, & bal - sa - mo su - a - vi - or,'. Below the vocal line, there are figured bass notations for the organ part: '1', '[6] 6 5', '3 1', and '4 3'.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.
Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben
Konkordanzen: Inv. Stuttgart III
Ausgabe: Ranzini 2003

21. Mi dilecte revertere

21 Mi dilecte, revertere

The score is divided into two systems. The first system, labeled 'Sonata', includes staves for Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, Cantus 1, Cantus 2, Altus, Tenor, Bassus, and Bassus pro Organo. The second system features vocal solos for Cantus 1 and Cantus 2 with the lyrics: 'Mi di - le - cte, re - ver - te - re, re - ver - te - re, Mi di - le - cte, re - ver - te - re, re - ver - te - re,'. Below the vocal lines, there are figured bass notations for the organ part: '1', '1 6 4 3 1', '1', '3', and '4 3'.

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.
Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben
Konkordanzen: Inv. Ansbach fol. 932 ▪ Inv. Stuttgart III
Ausgabe: Ranzini 2003

22. Coeli cives occurrite

22 Cæli cives, occurrite

Sonata

15

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.

Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

Konkordanzen: Slg. Düben: vmhs 9:7 (Stimmen) ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Ranzini 2003

23. Rex virtutum [Rex gloriae]

23 Rex virtutum, Rex gloriae

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.

Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

Konkordanzen: Slg. Düben: vmhs 10:13 (Stimmen) ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Ranzini 2003

24. Jesus in pace imperat

24 JESus in pace imperat

Besetzung: CCATB (in Concerto); CCATB (in Ripieno); 4 Va, B.c.

Text: ?, im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:19 ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Ranzini 2003 ▪ hrsg. von Brian Clark, Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 24, Stuttgart: Cornetto ca. 2012

Zwey Lieder von dem Leyden und Tode Jesu (1660)

Titelblatt:

Bassus pro Organo. |

Zwey Lieder | Von dem | Leyden und Tode | *JESU.* |

In 6. Stücke getheilet / und mit 2. Stimmen / | wie auch 4. *Violen* (welche doch nach belieben können außgelassen | werden) auf besondere *Concerten* Art gesetzt | Durch | *SAMUELEM CAPRICORNUM*, | Fürstl. Württemberg: Capellmeister.

[Ornament]

Gedruckt zu Nürnberg / bey Christoff Gerhard / | In Verlegung deß *Autoris*, und bey demselben | in Stuttgart zu finden.

7 Stimmbücher

RISM C 933

Widmung:

Denen | Durchläuchtigen / Hochgebornen Princessinnen | und Fräulein / Fräulein | *Antoniae* | und | *Annae Johanae*: | Hertzoginnen zu Württemberg und Teckh / | Gräffinnen zu Mümpelgart / Fräulein | zu Haydenheim / etc. | Meinen Gnädigen Princessinnen und Fräulein: | Wie auch | Der | Durchläuchtigen / Hochgebornen Fürstin | und Frauen / Frauen | *Sibyllae*: | Gebornen und Vermählten Hertzogin zu | Württemberg und Teckh / Gräffin zu | Mümpelgart / Frauen zu Haydenheim / etc. | Meiner Gnädigen Fürstin und Frauen.

Vorrede:

Durchläuchtige / Hochgeborne Princessinnen | und Fräulein: | auch | Durchläuchtige / Hochgeborne Fürstin | und Frau:

FRommer Christen höchster Trost / Labsal und Erquickung im Creutze / Leyden und Tode / bestehet in andächtiger Betrachtung deß Creutzes / Leydens und Todes *JESU*. Solches erwegende / habe ich diese Zwey sehr anmutige und Trostreiche Lieder in 6. Stucke getheilet / auf besondere *Concerten*-Art mit 2. Stimmen und 4. *Violen* gesetzt / und weilen *E.E.E. F.F.F. G.G.G.* zuförderst an dem Gecreutzigten *HERrn JESU* / so dann auch an allerhand Musicalischen Geistlichen Harmonien / (wie ich solches / theils auß eigener Erfahrung / theils auß glaubwürdigem Bericht / mit Ruhm melden kan) Ihre höchste Lust und Freude haben / nicht umbgehen können / Selbige *E.E.E. F.F.F. G.G.G.* in gebührender Unterthänigkeit zuzuschreiben / und zu dero hohen Fürstlichen Gnaden mich demütigst zu empfehlen.

E.E.E. F.F.F. G.G.G.

Stuttgart den 1. Junij

An. 1660.

Unterthänigster

SAM. CAPRICORNUS.

Ausgaben: hrsg. von Jean-Luc Gester; Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 2002-2008 (3 Hefte) ▪ Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 46 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto 2010

1. Ein Lämmlein [geht und trägt die Schuld] Erster Theil.

Sonata

Viola 1

Viola 2

Viola 3

Viola 4

Organo

6 6 4#

Canto 1

Ein Lämm-lein geht und trägt die Schuld der Welt und ih - rer Kin - der

Canto 2

Ein Lämm-lein geht und trägt die Schuld der Welt und ih-rer Kin - der

Organo

5 # # 6 6 76

Besetzung: CC; 4 Violen da Gamba, B.c.

Text: Paul Gerhardt 1647 (Strophen 1-3 (einschließlich Vers 4) von „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“)

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:60b (Tabulatur) ▪ Inv. Ansbach fol. 935 ▪ Inv. Rudolstadt I

Ausgaben: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 2002 ▪ Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 46 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto 2010

2. O Wunder=Lieb! [O Liebes=Macht!] Ander Theil.

Sonata

Viola 1
Viola 2
Viola 3
Viola 4
Organo

98 76 43# 98 43# #

Canto 1
Canto 2
Organo

O Wun-der-lieb! O Wunderlieb! O O Lie-bes - macht!
O Wun - der - lieb! O Wun - der-lieb!O O Lie - bes - macht!

98 43# # 98 43 56 4 6 43# 98 43# #

Besetzung: CC; 4 Violen da Gamba, B.c.

Text: Paul Gerhardt 1647 (Strophen 3 (ab Vers 5) - 4 (einschließlich Vers 7) von „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“)

Konkordanzen: Inv. Ansbach fol. 940

Ausgaben: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 2002 ▪ Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 46 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto 2010

3. O süßes Lamm! Dritter Theil.

Sonata

Viola 1

Viola 2

Viola 3

Viola 4

Organo

73# 73 73 6/5

Canto 1

O süßes Lamm! O süßes Lamm!

Canto 2

O süßes Lamm! O süßes Lamm!

Organo

73# 73 73 73 6/5

Besetzung: CC; 4 Violen da Gamba, B.c.

Text: Paul Gerhardt 1647 (Strophen 4 (ab Vers 8) - 6 von „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“)

Konkordanzen: Inv. Ansbach fol. 937

Ausgaben: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 2006 ▪ Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 46 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto 2010

4. Erweitere dich [meins Hertzens Schrein] Vierdter Theil.

Sonata

Viola 1

Viola 2

Viola 3

Viola 4

Organo

5 43# # # # 76 #

Canto 1

Canto 2

Organo

Er - weit

Er - weit - re dich mein Her - tzens Schrein du solt ein Schatz - hauß wer - den

#4#

Besetzung: CC; 4 Violen da Gamba, B.c.

Text: Paul Gerhardt 1647 (Strophen 7-8 von „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“)

Konkordanzen: Inv. Ansbach fol. 938

Ausgaben: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 2006 ▪ Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 46 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto 2010

5. Was schadet mir [deß Todes Gifft?] Fünffter Theil.

Sonata

Viola 1

Viola 2

Viola 3

Viola 4

Organo

6 # 43# #

Canto 1

Was was scha - det mir des To - des Gifft? Dein Blut Herr Je - su das ist mein Le - ben

Canto 2

Was was scha - det mir des To - des Gifft? Dein Blut Herr Je - su das ist mein Le - ben

B.c.

65 6/4 6 76

Besetzung: CC; 4 Violen da Gamba, B.c.

Text: Paul Gerhardt 1647 (Strophen 9-10 von „Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“)

Konkordanzen: Inv. Ansbach fol. 937

Ausgaben: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 2008 ▪ Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 46 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto 2010

6. O Traurigkeit! [O Hertzeleyd]

Sonata

Viola 1

Viola 2

Viola 3

Viola 4

Organo

b 6 b # 6
5 # 5 3
98 #

Canto 1

O Trau - rig - keit! O Her - tze - leid! O

Canto 2

O Trau - rig - keit! O Her - tze - leid

B.c.

b # # 3
98 43# #

Besetzung: CC; 4 Violen da Gamba, B.c.

Text: Johann Rist 1641

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:60 a (Tabulatur) ▪ Inv. Ansbach fol. 940 ▪ Inv. Rudolstadt I

Ausgaben: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 2008 ▪ Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 46 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto 2010

Geistliche Harmonien 3 (1664)**Titelblatt:***BASSUS PRO ORGANO.* |Dritter Theil / | Geistlicher | Harmonien / | Mit drey Stimmen und beyge= | fügten
Instrumenten. | Gesetzt durch | SAMUELEM CAPRICORNUM | Fürstl. Württemberg.
Capellmeistern, |[Titelkupfer: FORTITUDO und VIGILANTIA, in der Mitte ein Medaillon: Sockel mit dem Bild
eines Pferdes; auf dem Sockel ein dornenumranktes Herz mit brennender Kerze, Überschrift:
DEUS PARATUM COR MEUM]Stuttgart / | Gedruckt und verlegt durch Johann Weyrich Rößlin | Fürstl. Würtemb.
bestellten Buchdruckern. | ANNO M. DC. LXIV.

7 Stimmbücher

RISM C 935

Widmung:Dem Durchläuchtigsten Fürsten und Herrn | Herrn Friderichen | Marggrafen zu Baden und
Hochberg | Landgrafen zu Susenberg | Grafen zu Spanheim und Eberstein | Herrn zu
Röteln, Badenweyler, Lohr und Mahlberg, etc. | Meinem Gnädigsten Fürsten und Herrn, etc.**Vorrede:**

Durchlächtigster Gnädigster Fürst und Herr, etc.

Es ist die Music von denen Alten nicht unbillich gleichsam ein Spiel oder Kurtzweil deß Gemüthes und Beruhigung deß von allerhand wichtigen Sorgen angefochtenen Hertzens genennet und gehalten worden. Dann nächst deme, daß durch selbige zufforderst GOTT der Schöpffer aller Dinge, dessen fürtreffliche Gabe sie ist, gelobet und gepriesen wird, ist sie auch ein herrlich Mittel denen schwehmütigen Gedancken zu begegnen und die Trawrigkeit auß dem Hertzen zu jagen. Dahero dann je und je, besonders unter hohen Häuptern gewesen, und noch sind, die dise Kunst nicht alleine werth halten und lieben, sondern auch (wie es die Erfahrung auch mitten in disen trübseligen Zeiten erweiset) sich mit allem Fleiß angelegen seyn lassen, solche fortzupflantzen, und für Abgang zu bewahren. Was E. Fürstl. Durchl. Ihres theils bißhero in Beförderung dererselben hochlöblichst gethan, und wie große Zuneigung Sie zur selbigen haben hervor blicken lassen, ist männiglich bekandt, und dahero ohne Noth viel hiervon, weil die Sach am Tage, zu gedencken; Zumahlen ich auch viel zu schwach mich befinde, solches der Welt nach genüge für Augen zu stellen.

Alldieweilen ich aber, durch unterschiedliches Ersuchen gegenwärtigen Dritten Theil Geistlicher Harmonien in öffentlichen Druck zu geben bewogen, bald Anfangs, da die erste Hand angelegt worden, mich in Erwegung obangeregter *Motiv*, entschlossen, unter E. Fürstl. Durchl. hohen Namen denselben außgehen zu lassen; Als habe auch diß Vorhaben keines wegs ändern, sondern solch geringe Wercklein in gebührender Demuth E. Fürstl. Durchl. hiemit zuschreiben wollen, unterthänigst bittende, E. Fürstl. Durchl. geruhen es gnädigst auff- und anzunehmen, und mit hoher fürstl. Gnade und Huld mir beharrlich zugethan zu verbleiben.

Der allerhöchste GOTT solle E. Fürstl. Durchl. sambt Dero gantzem Hoch-Fürstl. Stammen bey hohem Auffnehmen erhalten, und alle erwünschte Wolfarth mildiglich verleyhen.

E. Fürstl. Durchl.
Stuttgart den 30. Martij
Anno 1664
unterthänigster
Samuel Capricornus.

Ausgabe: Samuel Capricornus: Geistliche Harmonien III, hrsg. von Paul Walker, Yale 1997
A-R Editions, Inc. (Collegium Musicum: Yale University Second Series; 13); daraus
stammen die Notenbeispiele

1. Ach lieber Herr [ich armer Sünder]

The image shows a musical score for the piece 'Ach lieber Herr [ich armer Sünder]'. It consists of six staves, each with a different instrument or voice part. From top to bottom, the staves are labeled: Violin 1, Violin 2, Soprano 1, Soprano 2, Tenor, and Basso continuo. The music is written in a common time signature (C) and features a variety of note values, including quarter notes, eighth notes, and sixteenth notes. The Violin 1 part is mostly rests, while the Violin 2 part has a melodic line. The vocal parts (Soprano 1, Soprano 2, Tenor) also have rests, and the Basso continuo part provides a harmonic foundation with a steady bass line.

Besetzung: CCT; 2 Violinen, B.c.
Text: Paraphrase von Mt 8,8 und Lk 7,6f
Konkordanzen: -
Ausgabe: Walker 1997

2. Der Herr ist gerecht [in allen seinen Werken]

Musical score for 'Der Herr ist gerecht' in G minor, 3/4 time. The score is for Alto, Tenor, Bass, and Basso continuo. The Alto part has the lyrics: 'Der Herr ist gerecht in allen seinen Werken.' The Basso continuo part includes figured bass notation: 4, 6, 5, 3, 4, 6, [6], 6, 5, 4, 3.

Besetzung: CCT; 2 Violinen, B.c.

Text: Ps 145,17-21

Konkordanzen: Slg. Bokemeyer 250 ▪ Inv. Rudolstadt I

Ausgabe: Walker 1997

3. Ich bin das Brot [des Lebens]

Musical score for 'Ich bin das Brot' in G minor, 3/4 time. The score is for Alto, Tenor, Bass, and Basso continuo. The Alto part has the lyrics: 'Ich bin das Brot des Lebens.' The Basso continuo part includes figured bass notation: 4, 6, 5, 3.

Besetzung: ATB; 2 Violinen, B.c.

Text: Joh 6,48-51; 54 (leicht abgeändert)

Konkordanzen: -

Ausgabe: Walker 1997

4. Herr, wenn ich nur dich habe

Musical score for 'Herr, wenn ich nur dich habe'. The score is in common time (C) and features four parts: Tenor 1, Tenor 2, Bass, and Basso continuo. The lyrics are: 'Herr, wenn ich nur dich habe, so frage ich' (Tenor 1) and 'Herr, wenn ich nur dich habe,' (Tenor 2). The Basso continuo part includes figured bass notation: 4, #, 7, 5, #, 7, 6, #.

Besetzung: TTB; 2 Violinen, B.c.

Text: Ps 73,25f

Konkordanzen: -

Ausgabe: Walker 1997

5. Es stehe Gott auf

Musical score for 'Es stehe Gott auf'. The score is in common time (C) and features two parts: Bassoon and Basso continuo. The Bassoon part has a melodic line with eighth and sixteenth notes. The Basso continuo part has a simple harmonic accompaniment. The score is divided into two systems.

Besetzung: CCB; 2 Violinen, Fagott, B.c.

Text: Ps 68,2-4

Konkordanzen: -

Ausgabe: Walker 1997

6. Singet Gott [lobsinget seinem Namen]

Ritornello

The image shows a musical score for a piece titled "6. Singet Gott [lobsinget seinem Namen]". The score is for a chamber ensemble and includes the following parts: Violin 1, Violin 2, Soprano 1, Soprano 2, Bass, Trombone, and Basso continuo. The key signature is G major (one sharp) and the time signature is common time (C). The piece is marked "Ritornello". The Violin 2 part has a melodic line starting in the first measure. The Basso continuo part has figured bass notation: 4, 6, 6 4, 3# F. The Soprano and Bass parts are mostly silent in the first three measures shown.

Besetzung: CCB; 2 Violinen, Posaune, B.c.

Text: ?

Konkordanzen: -

Ausgabe: Walker 1997

7. Ich bin eine Blume zu Saron

The image shows a musical score for the piece 'Ich bin eine Blume zu Saron'. It consists of seven staves. The top staff is for Violin 1, which has a melodic line with a slur over the first two measures. The second staff is for Violin 2, which is mostly silent with a few notes in the third measure. The third, fourth, and fifth staves are for Soprano, Alto, and Tenor voices, respectively, and are all silent. The sixth staff is for Trombone or Viola da gamba, with a melodic line. The seventh staff is for Basso continuo, with a bass line and figured bass notation: 1, [6], #, 6, 4, 3# 4.

Besetzung: CAB; 2 Violinen, Posaune/Viola, B.c.

Text: Hld 2,1-3

Konkordanzen: -

Ausgabe: Walker 1997

8. Ich bin schwartz [aber gar lieblich]

Sonata

Recorder 1

Recorder 2

Recorder 3

Recorder 4

Recorder 5

Bass

Basso continuo

[6] 7 6[4] # 6 6 7 6[4]

Besetzung: B; 5 Blockflöten, B.c.

Text: Hld 1,5f

Konkordanzen: Inv. Lüneburg Nr. 419

Ausgaben: Walker 1997 ▪ hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 1996 ▪ in: Flauto e voce II, hrsg. von Peter Thalheimer, Stuttgart: Carus 1998

9. Ich weiß daß der Herr [Gott ist]

The image shows a musical score for a piece titled "9. Ich weiß daß der Herr [Gott ist]". The score is for a chamber ensemble and includes the following parts: Violin 1, Violin 2, Soprano 1, Soprano 2, Bass, Bassoon, and Basso continuo. The key signature is one flat (B-flat major or D minor), and the time signature is common time (C). The first measure is marked "Ritornello". The Violin 1 part has a melodic line with eighth and sixteenth notes. The Violin 2 part has a few notes at the end of the first measure. The vocal parts (Soprano 1, Soprano 2, Bass, Bassoon) are mostly silent in this section. The Basso continuo part has a simple harmonic line. At the bottom of the Basso continuo staff, there are some markings: "b 4 3k".

Besetzung: CCB; 2 Violinen, Fagott, B.c.

Text: ?

Konkordanzen: -

Ausgabe: Walker 1997

10. Ich werde bleiben [wie ein grüner Ölbaum]

The image shows a musical score for a piece titled "Sonata". The score is arranged in a system with seven staves. From top to bottom, the staves are labeled: Violin 1, Violin 2, Soprano 1, Soprano 2, Tenor, Trombone, and Basso continuo. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is common time (C). The Violin 1 part has a melodic line with eighth and sixteenth notes. The Violin 2 part has a similar melodic line, often in parallel motion with Violin 1. The vocal parts (Soprano 1, Soprano 2, Tenor) and the Trombone part are mostly silent, indicated by long horizontal lines. The Basso continuo part has a simple harmonic accompaniment with some figured bass notation (b, b, 6, 7, 6, f) written below the notes.

Besetzung: CCT; 2 Violinen, Posaune, B.c.
Text: Ps 52,10f
Konkordanzen: -
Ausgabe: Walker 1997

11. Du großer König [Herr Zebaoth]

The image shows a musical score for the piece '11. Du großer König [Herr Zebaoth]'. The score is arranged in six staves, from top to bottom: Violin 1, Violin 2, Alto, Tenor, Bass, and Basso continuo. The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is common time (C). The Violin 1 part features a melodic line with a long note in the first measure. The Violin 2 part provides a rhythmic accompaniment. The vocal parts (Alto, Tenor, Bass) are currently blank. The Basso continuo part includes figured bass notation: ♭, 7, 6 [♯], [♭], ♭, 4, 3♯ [♯].

Besetzung: ATB; 2 Violinen, B.c.

Text: ?

Konkordanzen: D-B Mus.ms. 2979 (Stimmen)

Ausgabe: Walker 1997

12. Kommet her, ihr Völker

Sonata

The image shows a musical score for a piece titled '12. Kommet her, ihr Völker'. The score is arranged in six staves. The top staff is for Violin 1, which begins with a melodic line in the first measure. The second staff is for Violin 2, which is mostly silent with a few notes in the second measure. The third, fourth, and fifth staves are for Soprano, Tenor, and Bass, respectively, and are all silent throughout the shown measures. The bottom staff is for Basso continuo, which provides a harmonic accompaniment with notes and figured bass symbols: [6], 6, [6] # 4 3# 2. The word 'Sonata' is written above the first staff.

Besetzung: CTB; 2 Violinen, B.c.

Text: ?

Konkordanzen: -

Ausgabe: Walker 1997

13. Anima mea [in aeterna dulcedine]

The image shows a musical score for the piece 'Anima mea [in aeterna dulcedine]'. It consists of five staves. From top to bottom: Violin (treble clef, C-clef), Soprano (treble clef, C-clef), Tenor (treble clef, C-clef), Bass (bass clef, C-clef), and Basso continuo (bass clef, C-clef). The Soprano part has the lyrics 'A-ni-ma me-a' written below the notes. The Basso continuo part has figured bass notation: 6, [6], 6, ♯.

Besetzung: CTB; 2 Violinen, B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 84:93 (Tabulatur) ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Walker 1997

14. Clamavi [in toto corde meo]

The image shows a musical score for the piece 'Clamavi [in toto corde meo]'. The score is arranged in a system with six staves. From top to bottom, the staves are labeled: Violin 1, Violin 2, Alto, Tenor, Bass, and Basso continuo. The Violin 1 and Violin 2 parts are active, with Violin 1 playing a melodic line and Violin 2 providing harmonic support. The vocal parts (Alto, Tenor, Bass) are currently silent, indicated by a horizontal line with a fermata. The Basso continuo part is active, playing a bass line with figured bass notation below it. The figured bass notation includes figures such as [6], 6, 4, 3, and 6|4 3.

Besetzung: ATB; 2 Violinen, B.c.

Text: Ps 118,145-152 (Vulgata)

Konkordanzen: F-Ssp: Strasbourg, Bibliothèque du Séminaire Protestant 17. Ms 12,1 (Stimmen) ▪
Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Walker 1997

15. Dulcis amor [Jesu, dulce bonum dilecte mi]

Sonata

The image shows a musical score for a sonata. It consists of seven staves. The top two staves are for Viola 1 and Viola 2, both in treble clef. The next three staves are for Soprano 1, Soprano 2, and Bass, all in treble clef. The bottom two staves are for Bassoon and Basso continuo, both in bass clef. The music is in common time (C). The Basso continuo part includes figured bass notation: 4 3 4 3# 4 3 4 3# #.

Besetzung: CCB; 2 Violen, Fagott, B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:55 (einzelne Stimmen und Tabulatur) ▪ Inv. Langenburg ▪
Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Walker 1997

16. Praeperate [corda vestra Domino]

Sonata

The image shows a musical score for a sonata. It consists of seven staves, each labeled with an instrument: Cornetto, Violin, Alto, Tenor, Bass, Trombone, and Basso continuo. The music is written in a common time signature (C). The Cornetto and Violin parts have a melodic line with some grace notes. The Alto, Tenor, and Bass parts are mostly rests. The Trombone part has a simple harmonic line. The Basso continuo part has a bass line with figured bass notation below it: [6], 6, 7, 6, †, 6, †, 6, 7, 6[♯], †.

Besetzung: ATB; Violine, Cornetto, Posaune, B.c.

Text: Beginn: Paraphrase von 1Sam 7,3; - ?

Konkordanzen: -

Ausgabe: Walker 1997

17. Ad te suspiro [te desidero, o mi Jesu]

The image shows a musical score for the piece 'Ad te suspiro'. It features eight staves: Violin 1, Violin 2, Viola 1, Viola 2, Viola 3, Soprano, Alto, Bass, and Basso continuo. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The vocal parts (Soprano, Alto, Bass) are currently blank. The Basso continuo part includes figured bass notation: [6], [6], †, †, [6], †, †, 6, 4, 3#.

Besetzung: CAB; 2 Violinen, 3 Violen, B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Slg. Bokemeyer 266 ▪ Slg. Düben: S-Uu vmhs 54:16 (nur B.c.-Stimme, unvollständig) ▪ Inv. Langeburg ▪ Inv. Weißenfels S. 162, Aufführung unter Johann Philipp Krieger 1693

Ausgabe: Walker 1997

18. Paratum cor meum

The image shows a musical score for the piece 'Paratum cor meum'. It features two staves: Bass and Basso continuo. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The lyrics are: Pa- ra- tum, pa- ra- tum, pa- ra- tum cor me- um, De- us, pa- ra- tum cor me- um, cor me- um, De- us.

Besetzung: CCB; Cornetto, B.c.

Text: Ps 107,2-5 (Vulgata)

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 10:9 (Stimmen) ▪ Inv. Weißenfels S. 103, Aufführung unter Johann Philipp Krieger 1690

Ausgabe: Walker 1997

Geistliche Concerten 2 (1665)

Titelblatt:

BASSUS pro ORGANO. |
Geistlicher | COncerten | Ander Theil | Auff drey Stimmen / | Gesetzt | von | *SAMUELE*
CAPRICORNO | Fürstl. Württemberg. Capellmeistern. |
[Titelkupfer: FORTITUDO und VIGILANTIA, in der Mitte ein Medaillon: Sockel mit dem Bild
eines Pferdes; auf dem Sockel ein dornenumranktes Herz mit brennender Kerze, Überschrift:
DEUS PARATUM COR MEUM]
Stuttgart / | Gedruckt durch Johann Weyrich Rößlin / Fürstl. Würtemb. | bestellten
Buchdruckern. | ANNO M. DC. LXV.

Vier Stimmbücher (Vox prima verschollen; Vox secunda unvollständig überliefert)
RISM C 936

Vorrede:

Durchlächtigster Hertzog /
Gnädigster Fürst und Herr / etc.

VOR etlich wenig Jahren ist ein Wercklein Geistlicher *Concerten* mit 2. und 3. Stimmen von mir verfertigt in Druck außgangen: Welches an vielen Orten dermassen beliebt / daß nicht alleine in kurtzer Zeit alle *Exemplaria* auffgekauft / sondern auch seithero zu mehrmalen bey mir angehalten worden / ich solte nicht nur ermeldtes Wercklein auff's neue wider aufflegen lassen / sondern weil dergleichen Stücke fast aller Orten wol könten besetzt werden / etwa einen andern Theil noch darzu verfertigen. Welcher letzten Ansuchung ich für dißmal willfahren / und gegenwärtigen andern Theil in öffentlichen Druck befördern wollen: Angesehen / der Erste / zu jederzeit nach Belieben wider könne auffgelegt werden.

Weilen nun diese meine geringe Arbeit fürnemlich der Christlichen Kirchen zum besten gemeynet / und E. Fürstl. Durchl. wie männiglich bekandt / nichts mehrers als die Ehre Gottes zu befördern / und zu dem Ende / nebenst der reinen Lehr / auf die *Music*, so viel dessen immer seyn kann / fortzupflanzen / Deroselben höchstrühmlichst angelegen seyn lassen; als habe ich dahero Anlaß genommen / unter E. Fürstl. Durchl. hohen Namen diesen andern Theil Geistlicher *Concerten* außgehen zu lassen.

Bitte demnach unterthänigst / E. Fürstl. Durchl. geruhen solche meine / wie gedacht / geringe Arbeit / mit Fürstlichen Gnaden auff= und anzunehmen / und beharrlich mit Fürstlicher Huld mir beygethan zu verbleiben. Wormit E. Fürstl. Durchl. sampt Dero gantzem Hoch=Fürstlichen Stammen zu deß Allerhöchsten Schutz und Obacht demüthigst empfehle.
E. Fürstl. Durchl.

Stuttgart den 1. Martij /
Anno 1665.

unterthänigster
SAMUEL CAPRICORNUS.

Erinnerung.

Weil bey der *Correctur* dises Werckleins möglichster Fleiß angewendet worden / als zweiffelt man nicht / es werde von grossen *Erroribus* besser / als der vorhergegangene Dritte Theil

Geistlicher Harmonien / befreyet seyn. Im fall aber etwa ein oder andere geringe Fehler vorfielen / wird selbiger leichtlich von jedem *Music*-Verständigen können geändert werden. Dann wegen anderer Geschäfte und eyligst heranbrechender Franckfurter Meß / man nicht Zeit gehabt / solches nach vollendetem Druck noch einmal durchzugehen.

1. Also hat Gott [die Welt geliebet]

Bassus pro Organo

b # b 4# 43 43 43

Besetzung: ATB; B.c.

Text: Joh 3, 16

Konkordanzen: -

2. Ich halte es dafür

Bassus pro Organo

6 6 b 6 6 43

Besetzung: ATB; B.c.

Text: Röm 8, 18-19

Konkordanzen: -

3. Selig ist der Mann [der die Anfechtung erduldet]

Tenore

Se-lig

Se-lig se-lig ist der Mann der die An-fech-tung der die An-fech-tung er - dul - det

5 76 # # 6 # 4#

Besetzung: ATB; B.c.

Text: Jak 1, 12

Konkordanzen: -

4. Ihr Lieben [Lasset euch die Hitze so euch begegnet nicht befrembden]

Musical score for 'Ihr Lieben' featuring Tenore, Basso, and Bassus pro Organo. The score is in common time (C) and consists of three staves. The Tenore part is in treble clef, and the Basso and Bassus pro Organo parts are in bass clef. The lyrics are: 'Ihr Lie - ben! Ihr Lie - - ben! Ihr Lie - ben! Ihr Lie - - ben!'.

Chord symbols below the Bassus pro Organo staff: # 6 4# # b 5 6 4# #

Besetzung: ATB; B.c.

Schlüsselung:

Text: 1Petr 4, 12-13

Konkordanzen: -

5. Ich freue mich [und bin fröhlich in dir mein Gott]

Musical score for 'Ich freue mich' featuring Alto, Tenore, and Bassus pro Organo. The score is in common time (C) and consists of three staves. The Alto and Tenore parts are in treble clef, and the Bassus pro Organo part is in bass clef. The lyrics are: 'Ich frew - e mich, ich frew - - - e mich'.

Chord symbols below the Bassus pro Organo staff: # 6 # 6 6 # 4# #

Besetzung: CAT; B.c.

Text: Ps 9, Verse 3, 5, 10,11

Konkordanzen: -

6. Herr warumb trittest [du so ferne?]

Bassus pro Organo

Besetzung: CAT; B.c.

Text: Ps 10 Verse 1, 12, 14, 17, 18, 16 (mit Auslassungen)

Konkordanzen: -

7. Kompt her zu mir [alle die ihr mühselig und beladen seyt]

Tenore

Bassus pro Organo

Besetzung: TTB; B.c.

Text: Mt 11, 28-30

Konkordanzen: -

8. Daran ist erschienen [die Liebe Gottes]

Tenore

Bassus pro Organo

Besetzung: TTB; B.c.

Schlüsselung:

Text: 1 Joh 4, 9-10

Konkordanzen: -

9. Gott hat uns [nicht gesetzt zum Zorn]

Bassus pro Organo

6 # 65 #4#

Besetzung: CCT; B.c.

Schlüsselung:

Text: 1 Thess 5, 9-10

Konkordanzen: -

10. Unser Wandel [ist im Himmel]

Tenore

Un - ser Wan - del ist im Him - - - - mel

Bassus pro Organo

b 4# # b

Besetzung: CCT; B.c.

Schlüsselung:

Text: Phil 3,20-21

Konkordanzen: -

11. Ich bin der Weg [und die Wahrheit und das Leben]

Bassus pro Organo

b 6 43 6 6 43

Besetzung: CAB; B.c.

Schlüsselung:

Text: Joh 14, 6; Joh 8, 12

Konkordanzen: -

12. Es hat kein Aug [gesehen]

Bassus pro Organo

4#

Besetzung: CCB; B.c.

Text: 1 Kor 2, 9; nach Kol 3, 4

Konkordanzen: -

Theatrum musicum (1669)

Titelblatt:

THEATRUM MUSICUM | QUOD | PER DUODECIM SCENAS | SEU SACRAS
 CANTIONES | Aperuit | SAMUEL CAPRICORNUS | *Sereniss. Ducis Wirrttemberg. Chori
 Musici* | DIRECTOR. | *AC VITAE SVAE EPILOGO* | Clausit | A. 3. Alt. Ten. Bass. cum
 4 Instrumentis ad libitum | ORGANUM. |
 HERBIPOLI, apud JOANNEM BENCARD; Bibliopol. | Academ. Anno M. DC. LXIX.

8 Stimmbücher
 RISM C 937

Ausgabe: Timothy D. Newton: A study and critical edition of Samuel Capricornus's
 Theatrum Musicum (1669, 1670) and Continuatio Theatri Musici (1669), Diss. Urbana /
 Illinois 2004, S. 174-348 (daraus stammen die Notenbeispiele)

1. Dulcissime, amantissime

The image displays two musical examples. The first, labeled '1 Sonata', is a full orchestral score with multiple staves. The second, labeled '2', shows a vocal line (A) and an organ line (Org) with the lyrics 'Dul - cis - si - me Dul - cis - si - me a - man - tis - si - me'.

Besetzung: ATB; 4 Va, B.c.

Text: Ps-Augustinus: Meditationes, Kapitel 37

Konkordanzen: Slg. Bokemeyer 264 ▪ Slg. Düben: vmhs 83:45 (Tabulatur); vmhs 9:13 (Stimmen) ▪
 Inv. Stuttgart III

Ausgaben: Newton 2004 ▪ hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 2002
 (Heft enthält Nr. 1 und 2 aus „Theatrum musicum“)

2. O tu vita felicissima

Sonata

Altus

Tenor

Bassus

Organum

O tu
O tu vi - ta fe - li - cis - si - ma

Besetzung: ATB; 4 Va, B.c.

Text: Ps-Augustinus: Meditationes, Kapitel 22, „Vitae aeternae felicitas ejusque desiderium“, MPL 40

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 78:61; vmhs 10:8 (Datierungsvermerk: „1667/5. May“ – d.h. 2 Jahre vor Drucklegung) ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgaben: Newton 2004 ▪ hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 2002 (Heft enthält Nr. 1 und 2 aus „Theatrum musicum“)

3. Deus meus, Cornu [salutis meus]

The image shows a musical score for a piece titled '1 Sonata'. It consists of two main parts. The left part is a multi-stemmed instrumental score with six staves, including a vocal line at the top. The right part is a vocal and organ score with two staves: a vocal line (T) and an organ line (Org). The vocal line contains the lyrics 'De - us me - us'.

Im Inhaltsverzeichnis an dritter Stelle, in den einzelnen Stimmen jedoch Nr. 4

Besetzung: ATB; 4 Va, B.c.

Text: Ps-Augustinus: Meditationes, Kapitel 2, MPL 40

Konkordanzen: Inv. Leipzig ▪ Inv. Weißenfels S. 128, Aufführung Johann Philipp Krieger 1691

Ausgabe: Newton 2004

4. Audi Domine Deus

The image shows a musical score for a piece titled '1 Sonata'. It consists of two main parts. The left part is a multi-stemmed instrumental score with six staves. The right part is a vocal and organ score with three staves: an alto line (A), a tenor line (T), and an organ line (Org). The vocal lines contain the lyrics 'Au di au - di Do - mi - ne De - us me - us,' and 'Au - di au -'.

Besetzung: ATB; 4 Va, B.c.

Text: Ps-Augustinus: Meditationes, Kapitel 40, MPL Bd. 40

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:41 (Tabulatur-Partitur); vmsh 9:4 (Stimmen) ▪ Inv. Weißenfels S. 128, Aufführung Johann Philipp Krieger 1691

Ausgaben: Newton 2004 ▪ hrsg. von Brian Clark, Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 37, Stuttgart: Cornetto ca. 2007

5. O gaudium super gaudium

The image shows a musical score for a piece titled "Sonata". The score is written for a vocal line (Bass clef) and an organ line (Org). The vocal line includes the Latin text: "O gau - di - um su - per gau - di - um, gau - di - um, gau - di - um, vin - cens om - ne gau - di - um." The organ line provides accompaniment. The score is divided into two systems. The first system has four staves, and the second system has two staves. The organ part has a measure number 65 and a 4/3 time signature.

Besetzung: ATB; 4 Va, B.c.

Text: Zusammenstellung aus Ps-Augustinus: Soliloquia, hauptsächlich Kapitel 35

Konkordanzen: Inv. Ansbach fol. 937 ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Newton 2004

6. Dulcis Christe bone Jesu

Sonata

A
T
B
Org

Dul - cis Chri - ste bo - ne Je - su,
- cis Chri - ste bo - ne Je - su,
- cis Chri - ste bo - ne Je - su,

Besetzung: ATB; 4 Va, B.c.

Text: Ps-Augustinus: Meditationes, Kapitel 35, MPL 40

Konkordanz: Slg. Bokemeyer 265 ▪ Inv. Ansbach fol. 937 ▪ Inv. Langenburg I pag. 20, Nr. 32 ▪
Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Newton 2004

7. O felix jucunditas

A
Org

O fe - lix ju - cun - di - as, et ju - cun - da, ju - cun - da fe - li - ci - tas

Besetzung: ATB; 4 Va, B.c.

Text: Ps-Augustinus, Manuale, Liber I, Kapitel 16, MPL, Bd. 40

Konkordanz: Inv. Ansbach fol. 937 ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Newton 2004

8. Da mihi Domine

The image shows a musical score for 'Da mihi Domine'. It consists of two parts. The first part is a keyboard sonata, labeled '1 Sonata', with five staves (treble and bass clefs). The second part is a vocal and organ setting, with staves for Alto (A), Tenor (T), and Organ (Org). The lyrics 'Da, da mi - hi Do - mi - ne, Do - mi - ne De - us me - us.' are written under the vocal staves. The organ part includes figured bass notation (6 43, 6, 65).

Besetzung: ATB; 4 Va, B.c.

Text: Ps-Augustinus, Manuale, Liber 1, Kap. 10, MPL Bd. 40

Konkordanz: Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:38 (Tabulatur); vmhs 9:10 (Stimmen) ▪ Slg. Sherard: Mss. Mus. Sch. C. 29 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach fol. 942 ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Newton 2004

9. O quam gloriosum [est regnum]

The image shows a musical score for 'O quam gloriosum [est regnum]'. It consists of two parts. The first part is a keyboard sonata, labeled '1 Sonata', with five staves (treble and bass clefs). The second part is a vocal and organ setting, with staves for Alto (A), Tenor (T), Bass (B), and Organ (Org). The lyrics 'O O quam glo - ri - o - sum est Reg - num,' are written under the vocal staves. The organ part includes figured bass notation (♭).

Besetzung: ATB; 4 Va, B.c.

Text: Ps-Augustinus: Soliloquia, Liber 1, Kapitel 35, MPL Bd. 40

Konkordanz: Slg. Düben: S-Uu vmhs 10:4 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach fol. 933 ▪ Inv. Langenburg I, pag. 20, Nr. 35 ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Newton 2004

10. O Amor, qui semper [ardes]

The image shows two pages of a musical score. The left page is titled '7 Sonata' and contains instrumental parts for four violas and two cellos. The right page is titled '12' and contains vocal parts for Soprano (A), Tenor (T), Bass (B), and Organ (Org). The vocal parts have the lyrics 'O a - - - mor, O a - - - mor' written below the notes. The organ part includes a 'p' dynamic marking.

Besetzung: ATB; 4 Va, B.c.

Text: Ps-Augustinus: Manuale, Kapitel 10, MPL Bd. 40

Konkordanzen: Slg. Sherard: Mss. Mus. Sch. C. 29 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach fol. 942 ▪ Inv. Lüneburg Nr. 721 ▪ Inv. Schneeberg Nr. 161 ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Newton 2004 ▪

11. Quis dabit capiti [meo aquam]

The image shows two pages of a musical score. The left page is titled '7 Sonata' and contains instrumental parts for four violas and two cellos. The right page contains vocal parts for Soprano (A), Tenor (T), Bass (B), and Organ (Org). The vocal parts have the lyrics 'Quis da - bit quis da - - bit quis da - bit Ca - pi - ti me - o Ca - pi - ti me - o a - - quam, a - - quam?' written below the notes. The organ part includes a 'p' dynamic marking.

Besetzung: ATB; 4 Va, B.c.

Text: nach Jer 9,1

Konkordanzen: Slg. Bokemeyer Nr. 1113 (anonym überliefert) ▪ Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:44 (Tabulatur); vmhs 10:12 (Stimmen) ▪ Slg. Sherard: Mss. Mus. Sch. C. 28 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach ▪ Inv. Schneeberg Nr. 202 ▪ Inv. Stuttgart III

Ausgabe: Newton 2004

Continuatio theatri musici (1669)

CONTINUATIO | THEATRI MUSICI | SEU | SACRARUM CANTIONUM | PARS
SECUNDA, | Quas aperuit | SAMUEL CAPRICORNUS | Sereniss. Ducis Wirtemberg.
Chori Musici | DIRECTOR. | ORGANUM. |
HERBIPOLI, apud JOANNEM BENCARD, Bibliopol. Acad. | M. DC. LXIX.

9 Stimmbücher
RISM C 938

Ausgabe: Timothy D. Newton: A study and critical edition of Samuel Capricornus's *Theatrum Musicum* (1669, 1670) and *Continuatio Theatri Musici* (1669), Diss. Urbana / Illinois 2004, S. 349-466 (daraus stammen die Notenbeispiele)

Bemerkung zur Autorschaft: Capricornus' Autorschaft ist fraglich; bei einigen Stücken lässt sie sich ganz ausschließen. Vgl. hierzu auch die Diskussion bei Newton: A study, S. 51-60 und die Kommentare zu den einzelnen Stücken.

Bemerkung zur Reihenfolge: Im Index des Druckes sind die Stücke anders angeordnet als sie dann tatsächlich in den Stimmen erscheinen. Die Reihenfolge dieses Verzeichnisses entspricht der Anordnung in den Stimmbüchern.

Der Index nummeriert folgendermaßen:

1. Jesu benigne; 2. Omnis caro foenum; 3. O Jesu summa charitas; 4. Judicium Salomonis; 5. Domine labia mea; 6. Adesto multitudo; 7. Salvum me fac Deus; 8. Laudate pueri

1. Salvum me fac Deus

The image displays two pages of a musical score. The left page is titled 'Sinfonia' and contains staves for Violino Prima, Violino Secunda, Viola Terza, Viola Quarta, Trombone 3., Trombone Grossi, Bassus, and Organum. The right page shows vocal parts for V1, V2, V3, V4, Tbn. 3., Tbn. gr., B (Bass), and Org (Organ). The vocal parts include the Latin text 'Sal - vum sal - vum me fac De - us,' with figured bass notation below the lyrics.

Besetzung: B; 2 Violinen, 2 Violen, 2 Posaunen, B.c.

Text: freie Nachdichtung von Ps 68

Konkordanzen: Slg. Düben: vmhs 45:17 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach (? andere Besetzungsangaben) ▪
Inv. Lüneburg Nr. 866 (? , dort für „Solo con 5 Strom. 2 Violin. 2 Viol d‘ Gamb. (Cb)“)

Ausgabe: Newton 2004

2. Jesu benigne [a cujus igne opto flagrare]

Besetzung: CATB; 2 Violinen, Viola da Gamba, B.c.

Text: Venantius Fortunatus (ca. 535-600 n. Chr.; Nachweis des Dichters bei Eduard Mörike: Sämtliche Werke Bd. 1, hrsg. von Jost Perfahl etc., München 1972, S. 1077 (Mörike hat die erste Strophe des Hymnus in deutscher Sprache nachgedichtet)).

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:16 (Stimmen); vmhs 9:21 (Stimmen; Besetzung s. Kommentar zur Autorschaft)

Zur Autorschaft: Die Zuschreibung ist ungewiss. Ein Concerto mit dem selben Titel für zwei Instrumente und vier Singstimmen findet sich unter dem Namen Johann Caspar Kerlls (1627-1693) im Ansbacher Inventar. (Newton: A study, S. 57). Im Stuttgarter Noteninventar III sind mehrere Stücke von Kerll aufgeführt, dieses erscheint weder unter Kerlls noch unter Capricornus' Namen.

Die Handschrift dieses Stückes in der Düben-Sammlung (vmhs 9:16 und 9:21) ist Capricornus zugeschrieben. Sie verlangt eine andere Besetzung: zusätzlich zu der gedruckten Version noch zwei Flöten, Violetta (Bratsche), Violone und Theorbe.

Ausgabe: Newton 2004

4. Laudate pueri [Dominum]

The image shows a musical score for 'Laudate pueri [Dominum]'. It features five staves: Violino Prima, Violino Secunda, Viola Terza, Viola Quarta, and Organum. The Violino Prima and Secunda parts are marked with a first finger (1) and a piano (p) dynamic. The Organum part is also marked with a piano (p) dynamic. The Organum part includes the Latin text: 'Lau-da-te pu-e-ri Lau-da-te lau-da-te pu-e-ri Do-mi-num!'.

Besetzung: B; 2 Violinen, 2 Violon da Gamba, B.c.

Text: Ps 112 (nicht komplett), Doxologie

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 43:16 (Stimmen, für ATB, 2 Violinen, 2 Gamben und B.c., anonym überliefert); vmhs 86:48 (Tabulatur, anonym überliefert) ▪ Slg. Grimma: D-DI Mus. 2102-E-500 (dort unter dem Namen S. Krüger; Zuschreibung RISM online: Johann Krieger)

Ausgabe: Newton 2004

5. O Jesu summa charitas

The image shows a musical score for 'O Jesu summa charitas'. It features two main parts: a Sonata and an Organum. The Sonata part is marked with a first finger (1) and a piano (p) dynamic. The Organum part is marked with a piano (p) dynamic and includes the Latin text: 'O o Je-su sum-ma cha-ri-tas,'.

Besetzung: CATB; 2 Violinen; B.c.

Text: ?

Konkordanzen: s. Kommentar zur Autorschaft

Zur Autorschaft: Die Zuschreibung ist ungewiss. Das Concerto ist in der Düben-Sammlung (vmhs 34:11) dem Wiener Hofmusiker Johann Heinrich Schmelzer zugeschrieben. Im Rudolstädter Inventar findet sich zudem eine Zuschreibung an Vincenzo Albrici (vgl. Newton: A study and critical edition, S. 58).

Ausgabe: Newton 2004

6. A solis ortu [Judicium Salomonis]



Besetzung: CCTB; 2 Violinen, B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Inv. Stuttgart III (Besetzung s.u.)

Zur Autorschaft: Man kann davon ausgehen, dass Giacomo Carissimi der Komponist dieses Oratoriums ist. Capricornus fertigte sich wohl eine Abschrift an und nach seinem Tod hielt der Herausgeber der Sammlung das Stück für ein Werk von Capricornus. Im Stuttgarter Inventar ist es unter Capricornus' Namen eingetragen, mit leicht abweichender Besetzung: CCAATTBB; 2 Violinen, 4 Violoncelli

Ausgabe: Newton 2004

7. Domine labia mea



Besetzung: C; B.c. Die Sopranstimme ist unvollständig überliefert

Text: Ps 50,17 - ?

Konkordanzen: -

Ausgabe: Newton 2004

8. Adesto multitudo [coelestis exercitus]

The image shows a musical score for four parts: Viola Prima, Cantus, Bassetto, and Organum. The score is written in C major and common time. The Cantus part includes the Latin lyrics: "A - des - to a - des - to mul - ti - tu - do coe - le - tis ex - er - ci - tus cho". The Viola Prima part is in the treble clef, the Bassetto part is in the bass clef, and the Organum part is in the bass clef. The score is divided into two systems of two measures each.

Besetzung: C; Violine, Bassetto, B.c. („Bassetto“ = Bassgambe (vgl. Gester, Vorwort zur Ausgabe), bis auf wenige Oktavierungen und ein paar winzige Abweichungen verdoppelt die Bassetto-Stimme den B.c.)

Text: ? (Weihnachtsmotette)

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 68:1 (Tabulatur); vmhs 9:2 (Stimmen, B.c. fehlt)

Ausgaben: Newton 2004 ▪ hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 1996

Scelta musicale (1669)

SCelta | MVSICALE | ò | LA PRIMA OPERA | D'ECCELLENTI MOTTETI | à |
 Voce sola è uno, overò duoi Instrumenti. | Del | Rinomato Signor Samuele Capricorni, &c.
 | ORGANO. |

Stampata | Bolzano L' Anno 1669. | POI à FRANCOFORTO APPRESSO GIOVANNI
 GUILIELMO AMMONIO.

4 Stimmbücher
 RISM C 939

1. Salve Jesu summe bonus

Sonata

Viola da gamba

Canto

Organo

Sal - - - - ve Je-su, sal - ve sal - ve Je-su sum-me bo - nus

Besetzung: C; Viola da Gamba, B.c.

Text: vermutlich Arnulf von Louvain: „Ad Latus” aus „Rhythmica oratio da unum quodlibet membrorum Christi patientis et a cruce pendentis”; im 17. Jh. Bernhard von Clairvaux zugeschrieben

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 10:3 (Stimmen); vmhs 83:35 (Tabulatur); vmhs 83:40 (Tabulatur)

Ausgabe: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 1994 (daraus stammt das Notenbeispiel)

2. Jesu nostra redemptio

Viola da gamba

Canto

Organo

b [6] b [6] 6

Je - - su Je - su, Je - - - su nos - tra re - demp - ti - o,

6 # 43

Besetzung: C; Viola da Gamba, B.c.

Text: Hymnus de ascensione Domini; Ambrosius von Mailand zugeschrieben

Konkordanzen: Slg. Sherard: Mss. Mus. C 28 (Stimmen) ▪ Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:54 (Tabulatur; Sammlung von 1670, die außerdem Stücke von Krieger und Froberger enthält)

Ausgabe: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 1993 (daraus stammt das Notenbeispiel)

3. Adeste omnes fideles

Sonata

The image displays two systems of musical notation. The first system, titled 'Sonata', consists of three staves: Violino (Violin), Alto (Alto), and Organo (Organ). The Violino part features a complex, fast-moving melodic line with many sixteenth notes. The Alto part is mostly silent, indicated by a long horizontal line. The Organo part provides a simple harmonic accompaniment with quarter notes. The second system shows a vocal line with the lyrics 'A - des - te om - nes fi - de - les,'. The vocal line is written in a simple, clear style with a few notes. Below the vocal line, there are some markings: a flat symbol (b), the number 6, the number 76, and a sharp symbol (#).

Besetzung: A; Violine, B.c.

Text: ?

Konkordanz: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:1 (Stimmen); vmhs 84:59 (Tabulatur) ▪ Inv. Ansbach fol. 936 ▪ Inv. Langenburg pag. 20

Ausgabe: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 1995 (daraus stammt das Notenbeispiel)

4. Surrexit Pastor bonus

Sonata

Cornetto

Organo

76

Cornetto

Alto

Organo

Sur-re-xit sur-re-xit Pa-stor bo - nus sur - re-xit sur-re-xit sur - re-xit Pa-stor bo - nus

76 # # 43

Besetzung: A; Violine, B.c. (B.c. im Druck unvollständig überliefert)

Text: Responsorium für Freitag nach Ostern

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 10:14 (Stimmen); vmhs 53:7 (Stimmen); vmhs 84:60 (Tabulatur) ▪ Inv. Ansbach fol. 936

Ausgabe: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 2002

5. Laudate Dominum

Violino 1

Violino 2

Basso

Lau - da - te, lau - da - te lau-da-te Do-mi-num om - nes gen-tes

Besetzung: B; 2 Violinen, B.c. (B.c. im Druck nicht überliefert)

Text: Ps. 116 + Doxologie

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 84:24 (Tabulatur; anonym überliefert) ▪ D-Luckau: Stadtkirche St. Nikolai, Kantoreibibliothek (Stimmen; V1 fehlt)

6. Bonum est confiteri

The image shows a musical score for the piece "Bonum est confiteri". It consists of two systems of staves. The first system includes Violino 1, Violino 2, and Organo. The second system includes a Bass part labeled "[Basse]" with lyrics underneath. The lyrics are: "Bo - - - num est, bo - num est, bo - num est con fi te - ri Do - mi - no,". The score includes various musical notations such as clefs, time signatures, and fingerings.

Besetzung: B; 2 Cornetti, B.c. (B.c. im Druck nicht überliefert)

Text: Ps. 91, 2-5

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 84:25 (unvollständige Tabulatur; Sopran anstelle von Bass); vmhs 86:16 (Tabulatur) ▪ Slg. Sherard: Mss. Mus. Sch. C. 28 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach fol. 936 ▪ Inv. Freyburg ▪ Inv. Lüneburg Nr. 111 (? anonym) ▪ Inv. Leipzig (?) ▪ Inv. Rudolstadt ▪ Inv. Weißenfels

Ausgabe: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 2002 (daraus stammt das Notenbeispiel)

7. Laetare [Jerusalem] in Domino

Sonata

Violino

Trombone
o
Viola

Canto

Organo

Lae - ta - re, lae - ta - re, lae - ta - re Je - ru - sa - lem,

[43]

Besetzung: C; V, Posaune (oder Viola da Gamba), B.c. (B.c. im Druck nicht überliefert)

Text: Antiphon zum Psalm „Laetatus sum in his“, Dominica quarta Quadragesimae

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 10:3 (Stimmen; Posaune und B.c. fehlen); vmhs 83:40 (Tabulatur) ▪ Slg. Sherard: Mss. Mus. Sch. C. 28 (Stimmen) ▪ D-F Ms. Ff.MUs. 21 (Stimmen)

Ausgabe: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 1997 (daraus stammt das Notenbeispiel)

8. Dixi Domino

Musical score for 'Dixi Domino' featuring Violino, Fagotto, Soprano, and Organo. The score is in common time (C) and consists of four staves. The Violino part is in the treble clef and is mostly silent. The Fagotto part is in the bass clef and plays a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes. The Soprano part is in the treble clef and is also mostly silent. The Organo part is in the bass clef and plays a simple harmonic accompaniment.

Musical score for 'Dixi Domino' featuring Soprano and Organo. The Soprano part is in the treble clef and has the lyrics 'Di - xi di - - xi di - xi di - - xi'. The Organo part is in the bass clef and plays a simple harmonic accompaniment. The score is in common time (C) and consists of two staves. The lyrics are: Di - xi di - - xi di - xi di - - xi. The score is numbered 76 and 75.

Besetzung: C; Violine, Fagott, B.c. (B.c. im Druck nicht überliefert)

Text: Ps. 15,2

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:11 (Stimmen); vmhs 83:48 (Tabulatur) ▪ Inv. Ansbach (? dort als Dixit Dominus, aber mit richtiger Tonarten-Angabe) ▪ Inv. Weimar Nr. 261-1

Ausgabe: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 1997 (daraus stammt das Notenbeispiel)

Opus aureum missarum (1670)

OPUS | AUREUM MISSARUM, | *quae* | ad sex, decem & duodecim tonos redactae, cum Basso | ad Organum, | *Nunc prima editione prodierunt*, | per | SAMUELEM CAPRICORNUM, Sereniss. Ducis Württemberg. | Chori Musici Directorem. | ORGANUM. | FRANCOFURTI, | apud Joannem & Casparum Bencard. Anno M. DC. LXX.

RISM C 940, 11 Stimmbücher

Die Angaben im Index stimmen nicht mit den Werken überein. (Missa primi Toni à 6; Missa secundi Toni à 10; Kyrie eleison e Gloria in Excelsis Deo, tertii Toni. à 12; Kyrie eleison e Gloria in Excelsis Deo, quarti Toni, à 6)

1. Missa

Violino 1

Violino 2

Organum

6 6 43 #

Besetzung: CCATTB; 2 Violinen, B.c.**Text:** Ordinarium missae**Konkordanzen:** Slg. Düben: S-Uu vmhs 10:2 (Stimmen); vmhs 86:11 (Tabulatur) ▪ D-B Mus.ms. 30291 (Stimmen)**2. Missa**

Violino 1

Violino 2

Organum

65 98 76# 6

Besetzung: CCAATBB; 2 Violinen, B.c.**Text:** Ordinarium missae**Konkordanzen:** D-B Mus.ms. 30291 (Stimmen)

3. Kyrie eleison e Gloria in Excelsis Deo

Musical score for parts 3. Tenor 1, Basso, and Organum. The score is in 6/4 time and B-flat major. Tenor 1 and Basso parts have lyrics: Ky - ri - e e - lei - son. The Organum part has a melodic line with a fermata over the 6th measure. Measure numbers 6 and 76 are indicated below the Organum staff.

Besetzung: CCAATTBB; 2 Violinen, 2 Cornetti, B.c.

Text: Ordinarium missae: Kyrie und Gloria

Konkordanzen: -

4. Kyrie eleison e Gloria in Excelsis Deo

Musical score for parts 4. Violino 1, Violino 2, Cantos 1, Altos 1, Tenor 1, Basso 1, and Organum. The score is in common time (C) and B-flat major. Violino 1 and Violino 2 parts have a melodic line with a fermata. Cantos 1, Altos 1, Tenor 1, and Basso 1 parts have lyrics: Ky - ri - e Ky-ri - e e-lei - - - - - son. The Organum part has a complex melodic line with a fermata. Measure numbers 6 and 76 are indicated below the Organum staff.

Besetzung: CATB; 2 Violinen, B.c.

Text: Ordinarium missae: Kyrie und Gloria

Konkordanzen: -

Weltliche Vokalmusik

Neu-angestimmte und erfreuliche Tafelmusic (1670)

Titelblatt:

Neu=angestimmte und Erfreuliche | TAFEL=MUSIC / | bestehend | in allerhand Lustigen
Harmonyen / oder Ergötzlichen | Ehren= Tugend= Lust= Schertz= Liebes | Schäfer=
Schmauß= Grassaten= | Auch sonst kurzweiligen | Liedern. | Bey Nächtlichen Ständigen /
verträulichen Gesellschaften / und andern | Fröhlichkeiten nutzlich zu gebrauchen. | Mit
2.3.4.5. Vocal=Stimmen / und *Basso continuo, componirt* | Durch den hochberühmten
Musicum, Samuelem Capricornum, weiland Hoch=Fürstl. | Würtemberg.
Hof=Capellmeistern zu Stutgart. | ORGANVM. |
Franckfurt / bei Johann und Caspar Bencart / Anno 1670.

Die einzige gedruckte Quelle (Wien ÖNB) ist unvollständig überliefert: 3 Stimmbücher (C,B;
Org)

RISM C 941

Ausgabe: Samuel Capricornus: Neu-angestimmte und erfreuliche Tafelmusic, für 2 und 3
Singstimmen und b.c., hrsg. von Gottfried Till, Stuttgart: Cornetto o.J. [ca. 2005]

1. Cupido [mustu ja mit deinem Bogen scherzen]

The image shows a musical score for the piece '1. Cupido'. It consists of two staves: 'Cantus' (Vocal) and 'Organum' (Basso continuo). The time signature is 3/2. The key signature has one sharp (F#). The vocal line is in treble clef and the organ line is in bass clef. The lyrics are: 'Cu - pi - do, Cu - pi - do musst du ja'. There are three sharp signs (#) below the organ line, indicating the key signature.

Besetzung: CB; B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Inv. Ansbach fol. 944

2. Per belli potatores

Musical score for 'Per belli potatores'. It features two staves: Tenore (Tenor) and Organum. The Tenore staff is in G-clef with a soprano clef (8) and contains the lyrics: "Per bel-li po-ta-to-res per iu-cun-di po-to-res per ve-nu-sti po-pi-o-nes po-ta-te po-ta-ta, ta, ta, ta, ta, ta te". The Organum staff is in C-clef and contains figured bass notation: "6", "6 #", and "6 43#".

Besetzung: ATB; B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Staatsbibliothek Berlin: Mus. ms. 2965 (Stimmen) ▪ Slg. Sherard: Mss. Mus. Sch. C. 29 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach fol. 931

3. Castiri pom.

Musical score for 'Castiri pom.'. It features three staves: Tenore (Tenor), Basso (Bass), and Organum. The Tenore staff is in G-clef with a soprano clef (8) and contains the lyrics: "C, a, s, cas, t, i, ti, - ca - sti ti ca-sti ti". The Basso staff is in C-clef and contains the lyrics: "C, a, s, cas, t, i, ti, ca - sti, ti, ti, ca-sti - ti". The Organum staff is in C-clef and contains figured bass notation: "# 6 43# b".

Besetzung: ATB; B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Slg. Sherard: Mss. Mus. Sch. C. 28 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach fol. 945

4. Bartholomaeus

The musical score for 'Bartholomaeus' consists of four staves. The Alto staff is in treble clef with a common time signature (C) and contains the lyrics 'B, a, r,'. The Tenore staff is in treble clef with a common time signature (C) and contains the lyrics 'B, a, r, bar, b, a, b, a, r, bar, b, a, r, bar,'. The Basso staff is in bass clef with a common time signature (C) and contains the lyrics 'B, a, r, bar, b, a, b, a, r, bar, b, a, r, bar'. The Organum staff is in bass clef with a common time signature (C) and contains a single melodic line.

Besetzung: ATB; B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Hr-Zha Hratski glzbeni zavod LI.N (Stimmen; spätes 18. Jh.) ▪ Slg. Sherard: Mss. Mus. Sch. C. 28 (Stimmen) ▪ Inv. Ansbach fol. 945

5. Müller / Schneider / Leinenweber

Quelle unleserlich

Besetzung: CAT; B.c.

Text: ? (Quodlibet) – Altus-Stimme: ... Glück zu haben ... Wie find ich euch so recht. Ich lass euch keine Ruh, bis ihr dort mit mir (?) ins Wirtshaus und trinkt euch rauschig toll und voll, weil in dem Wein versenken all unser Sorg und Leid

Konkordanzen: Inv. Lüneb. Nr. 1034

6. O quanti Labores

The musical score for 'O quanti Labores' consists of two staves. The Canto staff is in treble clef with a 6/8 time signature and contains the lyrics 'O quan - ti la - bo - res o quan - ti do - lo - res'. The Organum staff is in bass clef with a 6/8 time signature and contains a single melodic line. Below the Organum staff, the numbers 6, b, and 43 are written.

Besetzung: CB; B.c.

Text: ?

Konkordanzen: Staatsbibliothek Berlin: Mus. ms. 2965 (Stimmen) ▪ Slg. Düben: S-Uu vmhs 53:6 (Unter dem Titel „O quanti labores, o quanti sudores“; Stimmen) ▪ Inv. Leipzig („O quanti dolores“) ▪ Inv. Schneeberg

Repräsentationsdruck

Zweyfacher-Ehren-Ruff (1664)

Titelblatt:

Zweyfacher Ehern=Ruff / | vor und nach | Obstehender Red=Haltung | Dem
 Hoch=Wol=Edelgebornen / Gestrengen | und Besten | Hn. Bernhard Pflug | Als |
 Fürstlichen Lob=Redner / | Zu | Freundschuldigster Beehrung | Aufgesetzt | Von |
 Magnus Hesenthalern / | Der Fürstlichen hohen Ritter=Schul in Tübingen | *Professorn,* |
 Und | In Noten übersetzt | Durch | Samuel Capricornum | Fürstlich: Württemberg: Durchl.
 Capellmeistern: | Zu Stuttgart |
 Druckts Johann Weyrich Rößlin / | Fürstl. Württembergischer bestellter | Buchdrucker. |
 Im Jahr | M. DC. LXIV.

Partiturdruk

nicht in RISM; VD 17 1: 068902 A

Viola 1

Viola 2

Viola 3

Viola 4

Organo.

5 5 98 # 5 76 # 76 # # p# 4# #

Canto 1

So rei-chet dann dein Leid du teu-res Sach-sen - Land be-trüb-tes Al-ten-burg biß an den Nek-ker-Strand

Organo

65 6 76 # # # 6 5 43 43 #

Besetzung: CC; 4 Violen da Gamba, Orgel

Text: Magnus Hesenthaler

Kompositionsanlass: Die Musik rahmte die Trauerrede ein, die der Rechtsgelehrte Bernhard Pflug zum Polsterstein (1637-1716) auf den Tod von Prinz Christian von Sachsen-Altenburg (1653-1663) hielt.

Instrumentalmusik

Sonaten und Canzonen (1660)

Instrumentum Primum. |

[Ornament]

SONATEN | und | CANZONEN | mit 3. Instrumenten gesetzt | von | SAMUELE
CAPRICORNO, | Fürstl. Württemberg. Capellmeister.

[Ornament]

Gedruckt zu Nürnberg / bey Christoff Gerhard / | In Verlegung des *AUTORIS*, 1660.

ursprünglich 4 Stimmbücher, nur Violine 1 erhalten
RISM C 934

1. Sonata à 2 Viol. & Trombon



Besetzung: 2 Violinen, Posaune, B.c.

Konkordanzen: -

2. Canzon à 2 Viol. & Trombon



Besetzung: 2 Violinen, Posaune, B.c.

Konkordanzen: -

3. Sonata à 2 Viol. & Trombon



Besetzung: 2 Violinen, Posaune, B.c.

Konkordanzen: -

4. Sonata à 2 Viol. & e Viola di Gamb. vel Trombon



Besetzung: 2 Violinen, Viola da Gamba (oder Posaune), B.c.

Konkordanz: -

5. Canzon à 2 Viol & Trombon



Besetzung: 2 Violinen, Posaune, B.c.

Konkordanz: -

6. Sonata à 2 Viol & e Viola di Gamb. vel Trombon



Besetzung: 2 Violinen, Viola da Gamba (oder Posaune), B.c.

Konkordanz: -

Continuation der neuen wohl angestimmten Taffel=Lustmusic (1671)

Titelblatt:

CONTINUATION | Der | neuen wohl angestimmten | Taffel=Lustmusic | mit 3. 4.
INSTRUMENTEN | UNA CUM | BASSO CON. |
ANNO MDCLXXI.

4 Stimmbücher; nur 3 davon sind erhalten: Violino 1, Violino 2, Basso continuo
RISM C 942

Bemerkung zur Autorschaft: Die Autorschaft ist ungewiss. Die sechs Sonaten entsprechen den ersten sechs Sonaten aus der Sammlung *Prothimia suavissima*, Antonio Bertali zugeschrieben. Vgl. die Bemerkungen in Kapitel 2 dieser Arbeit sowie das Vorwort zur Faksimile-Ausgabe der Sonaten Bertalis von Hugh Ward-Perkins und den Aufsatz von Ladislav Kacič: Ein Raubdruck aus den Jahren 1671-1672 – S. Capricornus oder A. Bertali?, in: Jiří Sehnal (Hrsg.): *Musik des 17. Jahrhunderts* und Pavel Vejvankovsky, Brno 1994, S. 237-240.

Ausgabe: Michael Grant Vaillancourt: *Instrumental music at the court of Leopold I (1658-1705)*, Ph.D. Diss. University of Illinois 1991.

Faksimile-Ausgabe: Antonio Bertali: *Prothimia suavissima ovvero XII Sonate a tre o quattro strumenti e Basso parte seconda*, S.L. 1672, hrsg. von Hugh Ward-Perkins, Firenze 1999, Studio per edizioni scelti (Archivum musicum; Collanda di testi rari; 82)

1. Sonata 1 à 3

The image shows a musical score for three instruments: Violino 2, Viola da Gamba, and B.c. (Basso continuo). The score is written in C major and common time (C). The Violino 2 part is in the treble clef and starts with a whole rest for the first three measures, followed by a melodic line in the fourth measure. The Viola da Gamba part is in the bass clef and plays a continuous rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes throughout the four measures. The B.c. part is in the bass clef and plays a simple harmonic accompaniment of whole notes.

Besetzung: 2 Violinen, Viola da Gamba, B.c.

Konkordanzen: -

4. [Sonata 4 à 3]

Musical score for Sonata 4 à 3, measures 1-4. The score is in 3/4 time and features three staves: Violino 1 (treble clef), Violino 2 (bass clef), and B.c. (bass clef). The key signature has one sharp (F#). The first staff (Violino 1) begins with a quarter rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. The second staff (Violino 2) has a whole rest for the first three measures, then enters in the fourth measure with a half note. The third staff (B.c.) starts with a half note, followed by quarter notes, with a '2' under the first measure and a '4#' under the fourth measure.

Besetzung: 2 Violinen, Viola da Gamba, B.c

Konkordanzen: Slg. Düben: S-Uu imhs 13:6 (hier Antonio Bertali zugeschrieben)

5. Sonata 5 à 3

Musical score for Sonata 5 à 3, measures 1-6. The score is in 3/4 time and features four staves: Violino 1 (treble clef), Violino 2 (treble clef), Viola da Gamba (bass clef), and B.c. (bass clef). The key signature has one flat (Bb). The first two staves (Violino 1 and 2) have whole rests for the first two measures, then enter with eighth-note patterns. The Viola da Gamba staff has a continuous eighth-note pattern throughout. The B.c. staff has a simple bass line with quarter and half notes. A '6' is written at the end of the B.c. staff.

Besetzung: 2 Violinen, Viola da Gamba, B.c

Konkordanzen: -

6. [Sonata 6 à 3]

The musical score consists of four staves. Violino 1 and Violino 2 are in treble clef with a common time signature. Viola da Gamba is in bass clef with a common time signature. B.c. (Basso Continuo) is in treble clef with a common time signature. The score shows a complex rhythmic pattern with many sixteenth and thirty-second notes, and some rests.

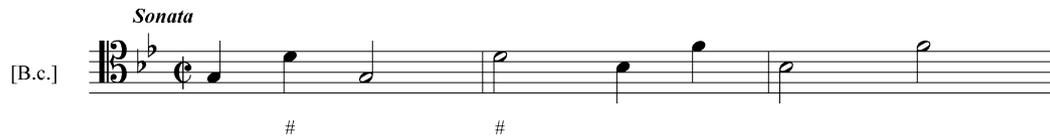
Besetzung: 2 Violinen, Viola da Gamba, B.c.

Konkordanzen: -

2. Handschriften

Geistliche Vokalmusik

Ach Herr straff mich nicht



Besetzung: ? „à 10 vel 15“ (nur B.c. überliefert)

Text: Ps 6

Quelle: Slg. Poelchau: D-B Mus. ms. 40075 Nr. 1 (B.c.)

Arma militiae nostrae

Basso solo

Ar - ma ar - ma mi - li - ti - ae nos - trae

Continuo

The image shows two staves of music. The top staff is for 'Basso solo' in bass clef with a common time signature (C). The melody is: G2, A2, Bb2, C3, D3, E3, F3, G3. The bottom staff is for 'Continuo' in bass clef with a common time signature (C). The bass line consists of two whole notes: G2 and C3, connected by a slur.

Besetzung: B; Viola da Gamba, B.c.

Text: 2 Kor 10,4ff

Quelle: Slg. Sherard: GB-Ob Ms. Mus. C. 29

Konkordanzen: Inv. Ansb. f. 943

Beati immaculati in via

The image shows a musical score for the piece 'Beati immaculati in via'. It consists of eight staves. The first two staves are for Violino 1 and Violino 2, both in treble clef. The next three staves are for Viola 1 da Braccia, Viola 2 da Braccia, and Viola 3 da Braccia, all in bass clef. The sixth staff is for Viola da Gamba 1, and the seventh is for Viola da Gamba 2, both in bass clef. The eighth staff is for Organo, also in bass clef. The score is in common time (C) and features a key signature of one sharp (F#). The organ part is labeled 'Instrumenti' and includes a figured bass line with the following figures: 6, #, 6, 6, #, 5, 4#, #.

Besetzung: CCATTB; 2 Violinen, 3 Violen, 2 Gamben, B.c.

Text: Ps 119,1-8

Quelle: Slg. Düben: S-Uu vmhs 9:5 (Stimmen)

Konkordanzen: Inv. Ansbach ▪ Inv. Leipzig ▪ Inv. Stuttgart I und III ▪ Inv. Weiffenfels

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 36, hrsg. von Brian Clark, Stuttgart: Cornetto ca. 2008

Christus ist erstanden

Sonata

[Violino 1]
[Violino 2]
[Viola 1]
[Viola 2]
[Va 3, Fg, Organo]

6 6 6 3 5 5b # 6 # 6 7 6

Besetzung: CCB; 2 Violinen, 2 Violen, Fagott, B.c.

Text: ?

Quelle: Slg. Bokemeyer: 243 D-B Mus. ms. 2980 (Partitur)

Konkordanzen: Inv. Leipzig

Danket dem Herrn

Violino 1
Violino 2
Fagotto, Continuo

5 6 5 #

Besetzung: CATB; 2 Violinen, Viola da Gamba, B.c.

Text: Zusammenstellung aus Jes 12

Quelle: Slg. Grimma: Dresden, Sächsische Landesbibliothek: D-DI Mus. 1-E-770 (Partitur)

Konkordanzen: Inv. Ansbach

Der Gerechten Seelen sind in Gottes Hand

Sonata

Viola 1

Viola 2

Viola 3

Viola 4

Organo

76

Besetzung: CATB; 4 Violen, B.c.

Text: Sap 3,1

Quelle: Slg. Düben: S-Uu vmhs 53:003 (Stimmen)

Konkordanzen: Inv. Ansbach ▪ Inv. Stuttgart I und III

Der Herr ist mein Hirte

Sonata

Cornettino 1

Cornettino 2

Trombone 2
Braccio

Continuo

b 76

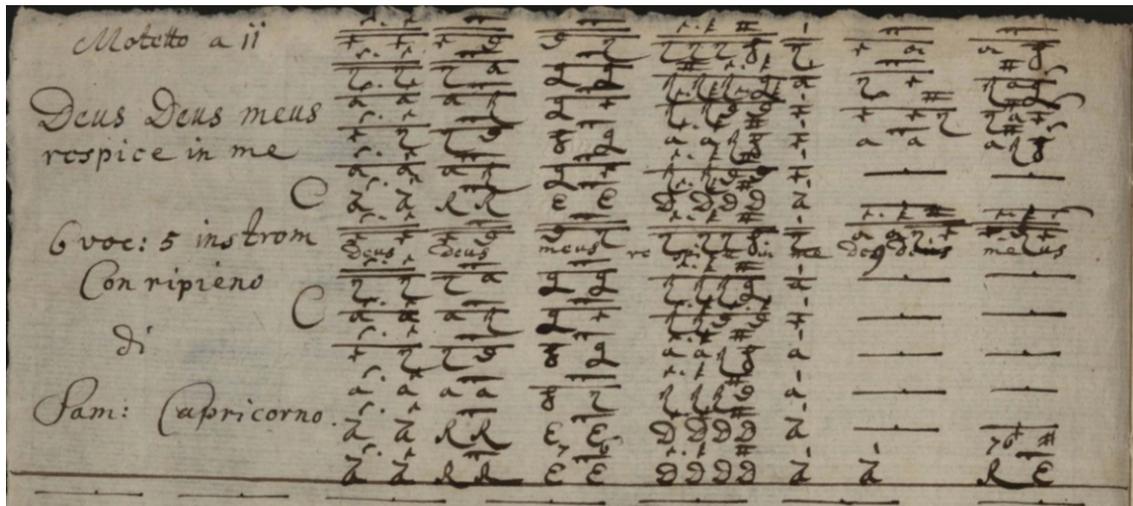
Besetzung: CCATTB; 2 Cornettini, 2 Violinen, 4 Posaunen (oder 3 Violen und Fagott), B.c.

Text: Ps 23

Quelle: Slg. Bokemeyer 244: D-B Mus. ms. 2980 (Partitur)

Konkordanzen: Inv. Ansbach ▪ Inv. Leipzig ▪ Inv. Rudolstadt I

Deus, Deus meus respice in me



Besetzung: CCATTB; 5 Instrumente, B.c.

Text: Tractus (Palmsonntag)

Quelle: Slg. Düben: S-Uu vmhs 83:047 (Tabulatur – daraus stammt das Notenbeispiel)

Deus docuisti me

Sonata

Trombon

Organo

6 43

A printed musical score for a Sonata. It features two staves: the top staff is for Trombon (Trombone) and the bottom staff is for Organo (Organ). The music is written in a modern notation style with a treble clef for the Trombon and a bass clef for the Organo. The key signature has one sharp (F#). The score shows a sequence of notes and rests, with some dynamics or performance markings like '#', '6', and '43' at the bottom.

Besetzung: CB; Posaune, Fagott, B.c.

Text: Ps 71,17ff

Quelle: Slg. Sherard: GB-Ob Ms. Mus. Sch. C. 28

Konkordanzen: Inv. Leipzig ▪ Inv. Stuttgart I

Dominus illuminatio

Sonata

Fagott

Organo

#

43

Besetzung: BB; Fagott/Viola da Gamba, B.c.

Text: Ps 27

Quelle: Slg. Sherard: GB-Ob Ms. Mus. Sch. C. 29

Konkordanzen: Inv. Stuttgart I

Ecce quam bonum et quam jucundum

Violino 1

Violino 2

Organon

$\frac{6}{5}$ #

Besetzung: CAB; 2 Violinen, B.c.

Text: Ps 133

Quellen: Slg. Düben: S-Uu vmhs 009:014 (Stimmen); vmhs 086:024 (Tabulatur) ▪ Kantoreibibliothek
Stadtkirche St. Nikolai Luckau: D-LUC 3481 B (Stimmen, unvollständig) ▪ D-B Mus. ms. 2966
(Stimmen)

Konkordanzen: Inv. Stuttgart I und III

Ausgabe: hrsg. von Jean-Luc Gester, Straßburg: Les Cahiers du Tourdion ca. 2005

Exurgat Deus

Sonata

Violino

Fagotto

Organo

6 b

Detailed description: This musical score is for a Sonata in C major, 3/4 time. It features three staves: Violino (treble clef), Fagotto (bass clef), and Organo (bass clef). The Violino part is mostly silent, with a few notes in the final measure. The Fagotto part has a complex, rhythmic melody with many sixteenth notes. The Organo part provides a simple harmonic accompaniment with a few notes in the final measure. The number '6' is written below the first measure of the Organo part, and 'b' is written below the final measure of the Organo part.

Besetzung: T; Violine, Fagott, B.c.

Text: Ps 68

Quelle: Slg. Sherard: GB-Ob Ms. Mus. Sch. C. 29 (Stimmen)

Konkordanzen: Inv. Leipzig

Exurgat Deus

Sonata

Fagotto

Organo

Detailed description: This musical score is for a Sonata in C major, 3/4 time. It features two staves: Fagotto (bass clef) and Organo (bass clef). The Fagotto part has a complex, rhythmic melody with many sixteenth notes. The Organo part provides a simple harmonic accompaniment with a few notes in the final measure. The number '6' is written below the first measure of the Organo part, and 'b' is written below the final measure of the Organo part.

Besetzung: BB; Fagott, B.c.

Text: Ps 68

Quelle: D-B Berlin Mus. ms. 2967 (Stimmen)

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 40 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto ca. 2008

Gaudens gaudebo in Domino

Sonata

Violin [!]
Viol da Gamba
Organo

6 # 4#

Detailed description: This musical score is for a Sonata. It consists of three staves. The top staff is for Violin I, the middle for Viola da Gamba, and the bottom for Organ. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The Organ part has a simple harmonic accompaniment with notes on the 6th, 4th, and 4# lines of the bass clef.

Besetzung: B; Violine, Viola da Gamba, B.c.

Text: Introitus zum Fest der unbefleckten Empfängnis

Quelle: Slg. Düben: S-Uu vmhs 009:016 (Stimmen)

Ausgaben: hrsg. von Jean-Luc Gester, Straßburg: Les Editions du Tourdion 2002; Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 38 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto ca. 2008

Heilig ist Gott der Herr Zebaoth

Sonata

Violino 1
Violino 2
Viola 1
Viola 2
Viola 3
Fagotto,
Continuo

6 7 43

Detailed description: This musical score is for a Sonata. It consists of six staves. The top two are Violino 1 and Violino 2, the next three are Viola 1, Viola 2, and Viola 3, and the bottom is Fagotto/Continuo. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The strings play a simple harmonic accompaniment with notes on the 6th, 7th, and 43rd lines of the bass clef.

Besetzung: CCCATTB; 2 Trompeten, 2 Posaunen, 2 Violinen, 3 Violen, Fagott, B.c.

Text: deutsches Sanctus

Quelle: Slg. Bokemeyer 242: D-B Mus. ms. 2980 (Partitur)

Konkordanzen: Inv. Lüneburg ▪ Inv. Schweinfurt

Dieses Stück wurde am 30. August 1671 zur Einweihung des neuen Altars der Kaufmannskirche St. Gregorii in Erfurt musiziert. (Nachweis bei Brück: „Eine Verordnung der Music“, S. 185).

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 49, hrsg- von Brian Clark, Stuttgart: Cornetto 2011

Herr Jesu Christ, wahr Mensch und Gott

Sonata

The image shows a musical score for five violas and organo. The score is titled 'Sonata' and is in G minor (one flat) and 3/4 time. The first five staves are labeled Viola 1 through Viola 5, and the bottom staff is labeled Organo. The music consists of three measures. The organo part has a simple harmonic accompaniment. The violas play a melodic line with some rhythmic variation. The score ends with a double bar line and the numbers 6 and 76 below it, indicating the measure numbers in the original manuscript.

Besetzung: CCATTB; 5 Violen; B.c.

Text: Paul Eber

Quelle: Slg. Bokemeyer 249: D-B Mus. ms. 2980 (Partitur); in RISM online katalogisiert unter „Herr Jesu Geist wahr Mensch und Gott“

Konkordanzen: Inv. Ansbach ▪ Inv. Stuttgart I

In dich hab ich gehoffet Herr

Musical score for 'In dich hab ich gehoffet Herr'. The score is in 3/2 time and consists of two staves. The top staff is labeled 'Canto' and contains the vocal line with the lyrics 'In dich hab ich ge - hof - fet Herr'. The bottom staff is labeled 'Organo' and contains the organ accompaniment. A sharp sign (#) is placed below the organ staff at the end of the piece.

Besetzung: CATB; 2 Violinen, 2 Violen, Fagott, B.c.

Text: Adam Reusner

Quelle: D-B Mus. ms. 2977 (Stimmen)

Konkordanzen: Inv. Ansbach. fol. 941 ▪ Inv. Schweinfurt Nr. 265

Jauchzet dem Herrn alle Welt

Musical score for 'Jauchzet dem Herrn alle Welt'. The score is in common time (C) and consists of three staves. The top staff is labeled 'Violino' and contains the violin part. The middle staff is labeled 'Viola da Gamba o Trombone' and contains the viola da gamba or trombone part. The bottom staff is labeled 'Organo' and contains the organ part. The word 'Sonata' is written above the violin staff. A sharp sign (#) is placed below the organ staff at the end of the piece, and the number '43' is written below the organ staff.

Besetzung: CB; Violine, Va da Gamba oder Posaune, B.c.

Text: Ps 100

Quelle: Slg. Bokemeyer 251: D-B Mus. ms. 2980 (Partitur)

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 32 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto ca. 2003

Jesu, wer also liebet dich

Sonata

The image shows a musical score for three instruments: Violine 2, Viola 1, and Viola 2. The score is titled 'Sonata' and is written in common time (C). The Violine 2 part is in the treble clef, while the Viola 1 and Viola 2 parts are in the bass clef. The music consists of a series of eighth and quarter notes across three measures.

Besetzung: CATB (Concertato); CATB (Ripieno); 2 Violinen, 3 Violen, Fagott, B.c.

Text: ?

Quelle: Slg. Erfurt-Michaeliskirche: D-B Mus. ms. 2975 – nur fragmentarisch erhalten

Konkordanzen: Inv. Freyburg

Laudate pueri Dominum



Besetzung: CCB; 2 Violinen, B.c.

Text: Ps 112

Quelle: Slg. Düben: S-Uu vmhs 084:037 (Tabulatur, unvollständig bricht ab nach Beginn des „Gloria patri – daraus stammt das Notenbeispiel)

Konkordanzen: Inv. Langenburg

Lieber Gott vergib die Sünde

Sonata

Viola prima
Viola seconda
Viola tertia
Canto
Organo

b 6 6 6 6 # 6 #

38

Lie - ber Gott ver - gib die Sün - de, streich sie durch mit Chri - sti Blut,

b 56 43 6 43

Besetzung: C; 3 Violen, B.c.

Text: ?

Quelle: Slg. Straßburg St. Thomas: F-Ssp 17 Mms 11,2

Konkordanzen: Inv. Stuttgart I ▪ Inv. Freyburg

Ausgabe: hrsg. von Jean-Luc Gester, Strasbourg: Les Cahiers du Tourdion 1997 (daraus stammt das Notenbeispiel)

Litanei

The musical score is for a piece titled "Litanei". It features a vocal ensemble and string instruments. The vocal parts include two solo voices (Soprano and Alto) and a four-part choir (Tenore, Basso, Alto, Tenore). The string parts include four violas (Viola 1-4) and a Bassus Continuuus. The score is in common time (C) and begins with a key signature of one sharp (F#). The lyrics are: "Ky - ri - e e - - - lei - - - son". The first vocal part is marked "Solo" and the second "tutti". The string parts provide harmonic support, with the Bassus Continuuus playing a simple bass line. The score ends with a double bar line and repeat dots.

Besetzung: CC (Chor 1); CATB (Chor 2); 4 Gamben, B.c.

Text: Deutsche Litanei

Quellen: Slg. Erfurt Michaeliskirche: D-B Mus. ms. 2976 ▪ Evang.-luth. Pfarramt St. Mang, Kirchenbibliothek: D-KPk 242, unter dem Titel: „Litaneij für Kempten 1780. nach der alten dorischen Tonart, wie sie an mehresten evangelischen Orten abgesungen wird.“ (Handschrift von ca. 1780, zit. nach RISM online)

Lobet ihr Völker unsern Gott

The image shows a musical score for three instruments: Gamba 1, Gamba 2, and Continuo. The music is in a common time signature (C) and a key signature of one sharp (F#). The Gamba parts are in the treble clef, and the Continuo part is in the bass clef. The score consists of five measures. The Continuo part has figured bass notation below it: 6, #, 6, #.

Besetzung: CB; 2 Violen, 2 Gamben, B.c.

Text: Ps 66,8ff.

Quelle: Slg. Bokemeyer 252: D-B Mus. ms. 2980 (Partitur)

Konkordanzen: Inv. Lüneburg ▪ Inv. Weißenfels, Aufführung Johann Philipp Krieger 1690

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 44 [o. Hrsg.], Stuttgart: Cornetto ca. 2009

Magna est gloria Domini

The image shows a musical score for three instruments: Violino 1, Violino 2, and Organo. The music is in a 3/2 time signature and a key signature of one sharp (F#). The Violino parts are in the treble clef, and the Organo part is in the bass clef. The score consists of five measures. The Organo part has figured bass notation below it: #, 6, #, 6#, #, 6/5, 4#.

Besetzung: ATB; 2 Violinen, B.c.

Text: ?

Quelle: Slg. Düben: S-Uu vmhs 53:004 (Stimmen)

Konkordanzen: Inv. Ansbach ▪ Inv. Langenburg ▪ Inv. Lüneburg ▪ Inv. Stuttgart III ▪ Inv. Weißenfels,
Aufführung Johann Philipp Krieger 1690

Miserere

Viola 1

Viola 2

Viola 3

Viola 4

Solo
Basso 1
Mi - se - re - re me - i De - us se - cun - dum mag - nam mi - se - ri - cor - di - am tu - am

Organo

56 4# # #

Besetzung: CCAATTBB; 4 Violen, B.c.

Text: Ps 50

Quelle: Slg. Poelchau: D-B Mus. ms. 30314 (Partitur); Autorenvermerk: Samuel Capricornus
Kapellmeister zu Stutgard 1660

Missa in g [= G] à 13

[Canto 2]
Ky - ri - e e - lei - - - - son e - lei - son

[Organo]

Besetzung: CATB, CATB; 2 Violinen, 2 Violen, Fagott, B.c.

Text: Ordinarium missae: Kyrie und Gloria

Quelle: Slg. Bokemeyer 260: D-B Mus. ms. 2980 (Partitur)

Missa in g

Canto 2
Ky - ri - e e - lei - - - son e - lei - son

Organo
b 76 :65
343

Besetzung: CATB; 2 Violinen, 2 Violen, Fagott, B.c.

Text: Ordinarium missae: Kyrie und Gloria

Quelle: Slg. Bokemeyer 260 D-B: Mus. ms. 2980 (Partitur)

Nichtig ist doch waß wir schätzen

Viola 1

Viola 2

Viola 3

Viola 4

Organo
b 98 # b 6 5 7

Besetzung: AT; 4 Violen, B.c.

Text: ?

Quelle: Slg. Bokemeyer 256: D-B Mus. ms. 2980 (Partitur)

O bone Jesu



Besetzung: CCATB; 2 Violinen, B.c.

Text: ?

Quelle: Ms. mus. Bártfa 4, Slg. Bár. 412 (nur Violine 1 und B.c.)

Quae fata spes ve fingo?

Sonata

Violino 1

Violino 2

Viola 1 da Braccio

Viola 2 da Braccio

Viola 3 da Braccio

B.c.

6 76 #

Besetzung: CB; 2 Violinen, 4 Violen, Viola di basso, B.c.

Text: “Hymnus pii desiderii”

Quelle: Slg. Düben: S-Uu vmhs 10:011 (Stimmen); vmhs 83:025 (Tabulatur)

Ausgabe: hrsg. von Brian Clark, Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 1, Stuttgart: Cornetto ca. 2002

Salve mi Jesu Deus misericordiae

Musical score for 'Salve mi Jesu Deus misericordiae'. It features three staves: Violino 1, [Violino 2], and Bassus continuus. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The Violino 1 and [Violino 2] parts are in treble clef, while the Bassus continuus part is in bass clef. The Bassus continuus part includes figured bass notation: 565, #, #, 565, #.

Besetzung: C; 2 Violinen, B.c.

Text: Variante des „Salve Regina, mater misericordiae“

Quelle: Slg. Düben: S-Uu vmhs 45:011 (Stimmen)

Konkordanzen: Inv. Ansbach

Suchet den Herrn

Musical score for 'Suchet den Herrn'. It features two staves: Canto 2 and Organo. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The Canto 2 part is in treble clef, and the Organo part is in bass clef. The lyrics are: Su - chet su - chet den Herrn weil er zu fin - den ist. The Organo part includes figured bass notation: 6, 6/5, #, #.

Besetzung: CCB; 2 Violinen, Fagott, B.c.

Text: Jes 55,6 ff

Quelle: Slg. Bokemeyer 253: D-B Mus. ms. 2980 (Partitur)

Tibi Domine Jesu Christe

Sonata

Viola da Gamba

Organo

b # # 4# #

Besetzung: CCATTB; 2 Violinen, 2 Violen, 2 Gamben, B.c.

Text: ?

Quelle: Slg. Düben: S-Uu vmhs 010:015 (Stimmen); vmhs 086:055 (Tabulatur)

Konkordanzen: Inv. Ansbach

Willkommen edles Knäbelein

Sonata.

Violino 1
Violino 2
Viola 1
Viola 2
Organo
Violone

20

Will-kom-men,
Will-kom-men, ed - les Knä - be - lein, will-kom men, lie - bes Kind.
4 7 6 #

Besetzung: CATB; 4 Violen, B.c.

Text: Angelus Silesius „Heilige Seelen-Lust“

Quelle: D-B Mus. Ms. 2978

Ausgabe: Samuel Capricornus: Willkommen edles Knäbelein, hrsg. von Eberhard Hofmann, Ditzingen 2000, Edition Musica Rinata 3.151.01 (daraus stammt das Notenbeispiel)

Wo wiltu hin weils Abend ist

Sinfonia

[Violino 1]

[Violino 2]

[Viola 1]

[Viola 2]

[Organo]

Besetzung: ATB; 2 Violinen, 2 Violen, B.c.

Text: Angelus Silesius „Heilige Seelen-Lust“

Quelle: Slg. Bokemeyer 254: D-B Mus. ms. 2980 (Partitur)

Wo wiltu hin [weils Abend ist]

Sinfonia

Viola di gamba 1

Viola di gamba 2

Viola di gamba 3

Organo

6 6+ 6 6 #

Besetzung: CC; 3 Viole da Gamba, B.c.

Text: Angelus Silesius „Heilige Seelen-Lust“

Quelle: Slg. Bokemeyer 255: D-B Mus. ms. 2980 (Partitur)

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 39 [o. Hrsg.], ca. 2008

Wohl dem

[Violine]

[B.c.]

b #

Besetzung: 6 Stimmen, 2 Violinen

Text: Ps 128 ?

Quelle: Ms. mus. Bártfa 4, Slg. Bár. 407 (nur Violine 1 und B.c.)

Konkordanzen: Inv. Ansbach ▪ Inv. Rudolstadt

Weltliche Vokalmusik

Die schöne Venus gieng

Musical score for 'Die schöne Venus gieng'. The score is in G major and 4/4 time. It features four parts: Soprano 1, Soprano 2, Basso, and Organo. The lyrics are: 'Die schö - ne Ve - nus gieng mit ih - rem klei - nen Soh - ne'. The organ part consists of a single chord progression: G4, B4, D5, G4.

Besetzung: CCB; B.c.

Text: ?

Quelle: Slg. Sherard: GB-Ob Ms. Mus. Sch. C. 28

Konkordanzen: Inv. Ansbach, f. 945

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 48, hrsg. von Gottfried Till, Stuttgart: Cornetto 2010

Du schwarze Nacht

Musical score for 'Du schwarze Nacht'. The score is in G major and 4/4 time. It features four parts: Canto 1, Canto 2, Bass, and Organo. The lyrics are: 'Duschar-tze Nacht die du die Welt umb-fan-gen hast'. The organ part consists of a single chord progression: G4, B4, D5, G4.

Besetzung: CCB; B.c.

Text: ?

Quelle: Slg. Sherard: GB-Ob Ms. Mus. Sch. C. 29

Ihr freundlichen Blicke

Musical score for 'Ihr freundlichen Blicke'. The score is in 6/8 time and features two staves: Canto (Soprano) and B.c. (Bass Continuo). The lyrics are: 'Ihr freund - li - chen Bli - cke, ihr lieb - li - chen Stri - cke'. The B.c. part includes figured bass notation: 'b' and '6/5 43'.

Besetzung: CB; B.c.

Text: ?

Quelle: Slg. Düben: S-Uu vmhs 44:21,22

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; 48, hrsg. von Gottfried Till, Stuttgart: Cornetto 2010

Ein ieder liebe was voraus

Musical score for 'Ein ieder liebe was voraus'. The score is in common time and features two staves: Tenore I (Tenor 1) and Organo (Organ). The lyrics are: 'Ein ie - der lie - be waß vor - aus, Ein ie - der lie - be waß vor - aus waß lie - be - stu was lie - bes - tu'. The Organ part includes figured bass notation: '6', '#', and '6/5 #'.

Besetzung: TTB; B.c.

Text: ?

Quelle: Slg. Sherard: GB-Ob Ms. Mus. Sch. C. 29

Si vis vincere

Musical notation for 'Si vis vincere'. The notation is on a single staff with a C-clef and a flat key signature. The lyrics are: 'Si vis vin - ce - re dis - ce pa - - ti.' There are two 'S' symbols above the notes for 'dis' and 'ti'.

Tandem bona causa triumphat.

Besetzung: Kanon zu 6 Stimmen

Text: ?, autographes Albumblatt, Nürnberg, 15. September 1655; Überschrift: „Non coronabitur, nisi qui legitimè certauerit. à 6 V.“ Capricornus unterschreibt mit „Chori Musici Director Posoni“.

Quelle: D-B Mus. ms. autogr. Capricornus, S. 1

Wer recht vernünfftig ist

The image shows a musical score for a vocal piece. It consists of two staves: a vocal line (Canto) and a lute line (B.c.). The vocal line is written in a treble clef with a 6/8 time signature and a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are: "Wer recht ver - nünff - tig ist soll all - zeit stand - hafft blei - ben". The lute line is written in a bass clef with a 6/8 time signature and a key signature of one flat. The music is in a simple, folk-like style.

43

Besetzung: C; B.c.

Text: ?

Quelle: Slg Sherard: GB-Ob Ms. Mus. Sch. C. 28

Instrumentalmusik

Ciaccona. A 2. Violino è Gamba

Musical score for Ciaccona. A 2. Violino è Gamba. The score is written for Gamba and B.c. (Bass Continuo). The Gamba part is in the upper staff, and the B.c. part is in the lower staff. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4. The Gamba part starts with a whole rest, followed by a series of eighth and sixteenth notes. The B.c. part starts with a whole note, followed by a series of eighth and sixteenth notes. There are two sharp signs (#) under the B.c. staff.

Besetzung: Violine, Viola da Gamba, B.c.

Quelle: Partiturbuch Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel: D-W Cod. Guelf. 34.7

Ausgabe: Stuttgarter Capricornus-Ausgabe; hrsg. von Michael Fuerst, Stuttgart: Cornetto: 2003

Sonata a 5. violino solo et 4 viol.

Musical score for Sonata a 5. violino solo et 4 viol. The score is written for Violino, Viola 1, Viola 2, Viola 3, Viola 4, and Continuo. The Violino part is in the upper staff, and the Viola parts and Continuo are in the lower staves. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The Violino part starts with a series of eighth and sixteenth notes. The Viola parts and Continuo part start with a series of quarter and eighth notes. There are two sharp signs (#) under the Continuo staff.

Besetzung: Violine, 4 Violen, B.c.

Quellen: Slg. Sherard GB-Ob Ms. Mus. Sch. C. 29 ▪ Slg. Düben: S-Uu imhs 8:10 (dort Johann Heinrich Schmelzer zugeschrieben) – Autorschaft fraglich

Sonata a 8

The image displays a page of a musical score for 'Sonata a 8'. The score is arranged in a system with ten staves. The instruments are listed on the left side of each staff: Violino I, Violino II, Violino III, Viola da braccio I, Viola da braccio II, Viola da Gamba I, Viola da Gamba II, Viola di Basso, Organo, and Basso. The notation includes various musical symbols such as clefs, time signatures, and notes. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is common time (C). The score shows a sequence of notes and rests across the staves, with some notes marked with a sharp sign (#) at the bottom of the page.

Besetzung: 3 Violinen, 2 Violen, 2 Gamben, Viola di basso, B.c.

Quelle: Slg. Düben: S-Uu imhs 1:013 (Stimmen)

Ausgaben: hrsg. von Konrad Ruhland, Niederaltaich 1998 (Musica pretiosa Reihe; 17 – daraus stammt das Notenbeispiel) ▪ hrsg. Jean-Luc Gester, Straßburg: Les Cahiers du Tourdion 2002

3. Verschollene Werke, die nur noch über Inventarlisten nachweisbar sind

In den Inventaren variiert die Art und Weise, wie die Besetzungen angegeben sind: Manche Schreiber zählen z.B. zusätzliche Bass-Stimmen mit, andere nicht. So ergeben sich oft widersprüchliche Angaben. Bei den verschollenen Werken habe ich mich dafür entschieden, Werke, die den selben Titel tragen, aber geringfügig abweichende Besetzungen aufweisen, im Zweifelsfall mehrfach zu erwähnen. Dabei habe ich versucht, möglichst den Wortlaut des jeweiligen Inventars beizubehalten, auch wenn sich dadurch eine Uneinheitlichkeit ergibt.

Bei konkordanten Quellen ergab sich so oft eine ‚Mischfassung‘ der Angaben, um möglichst viele Details zu den Stücken zu nennen: das Ansbacher Inventar nennt beispielsweise generell Tonarten, geht aber summarisch mit den Besetzungsangaben um; während etwa die Stuttgarter Inventare die Besetzungen genauer angeben. In der Erfassung der Titel habe ich diese Angaben oftmals miteinander kombiniert.

Bei den Messen und bei Werken mit sehr gebräuchlichen Texten sind sicher viele der erwähnten Quellen identisch. Da sie sich aber nicht eindeutig identifizieren lassen, habe ich sie alle separat aufgelistet.

Geistliche Vokalmusik

- Accedite gentes CCATB; 2 Clarino, 2 V ▪ Inv. Ansbach ▪ Inv. Stuttgart III
 Ach Herr Straff mich nicht. â 12. nembl: 6 Instr. et 6 Vocal. ex C moll. ▪ Inv. Ansbach fol. 932 ▪ Inv. Stuttgart I
 Ach mein hertzliebes Jesulein ex D (3 Voc, 5 Violen, Bc) ▪ Inv. Langenburg I pag. 10, Nr. 22 ▪ Inv. Ansbach fol. 934
 Ad te accedo CAB; 4 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 Adiuvo vos. a 5.V. et 4. Instr. ▪ Inv. Bratislava
 Adjuva nos Deus. â 11. 5. Instr. et 6. Voc. ex A. ▪ Inv. Ansbach fol. 931
 Adoramus te Domine. â 9. 5. Instrum. 4. Voc. ex F. ▪ Inv. Ansbach fol. 942 ▪ Inv. Krieger II
 Agmina coelicolum CAB ▪ Inv. Stuttgart I
 Als Jesus Christus in der Nacht. â 9. 5. Instr. 4. Voc. ex C b. ▪ Inv. Ansbach fol. 942 ▪ Inv. Langenburg I pag. 20, Nr. 26
 Alßdenn wird der Gerechte stehen. â 9. 5. Instr. 4 Voc. ex C b. ▪ Inv. Ansbach fol. 934
 Amor Jesu CAT; 5 Viol ▪ Inv. Stuttgart III
 Amor Jesu dulcis. â 10. 6. Instrum. 4 Vocal. ex E. ▪ Inv. Ansbach fol. 935
 Anima Christe CCAATTBB; 2 V ▪ Inv. Stuttgart III
 Anima Christi sanctifica me 4 voci 6 strom. ▪ Inv. Rudolstadt I
 Anima Christi sanctifica me. â 9. 4. Instrum. 5. Voc. ex G. ▪ Inv. Ansbach fol. 940
 Anima Christi. â 11. 7. Instr. 4. Voc. ex E dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 939
 Anima mea: â 4. Voc: 6 instr. ▪ Inv. Weimar Nr. 227
 Audite caeli. â 13. 8. Instr. 5. Voc. ex G b. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
 Auff! nach Betlehem. â 12. 7. Instr. 5. Voc. ex G dur ▪ Inv. Ansbach. fol. 935
 Auff! und ermundre dich. â 11. 5 Instrum. 6. Voc. ex C dur ▪ Inv. Ansbach fol. 937
 Aus der Tiefe 5 Voc, 5 Rip; 5 Instr. ▪ Inv. Stuttgart I
 Aus der Tüffe CATB; 2 V, 3 Tromb, 2 Fag ▪ Inv. Stuttgart III
 Auss der tieffe a 5.V. in Conc. 3. in Rip. et 2. Viol. ▪ Inv. Bratislava
 Auss der tieffe ab 8. et 11. Vocib. ▪ Inv. Bratislava

- Auß der Tieffe CCATB; 2 V ▪ Inv. Stuttgart III
 Beati omnes à 17 ▪ Inv. Leipzig
 Beati omnes à 7. Instr. 5. Voc. ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
 Beati omnes qui timent (5 Voc, 2 Inst.) ▪ Inv. Schweinfurt Nr. 64 und Nr. 552
 Biß willkommen liebes Kind! 5. Instr. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
 Bonus vesper Domini Hospites B. Solo con Continuo (A) ▪ Inv. Lüneburg Nr. 113
 14. Cationes Germanicas, pro omnibus Festis solemnibus totius Anni, a 4.5.6.7.8. et 10.
 Vocib Concertantibus, variiq generis Instrumentis, adjuncto insuper Choro pleniori in
 Ripieno. ▪ Inv. Bratislava
 Clamavi à 13. 7 Instr. 6 Vocal. ex A. ▪ Inv. Ansbach fol. 931 ▪ Inv. Stuttgart I
 Clamavi in toto corde meo a 14 ▪ Inv. Weißenfels, Aufführung Johann Philipp Krieger 1693
 Conditor coeli CAT; 2 Corn, 2 V, Fag ▪ Inv. Stuttgart III
 Congregati sunt a 6 ex. G (2 voc, 2 Viol, 2 Cor) ▪ Inv. Weißenfels, Aufführung Johann Philipp
 Krieger 1685 ▪ Inv. Ansbach fol. 938
 Congregati sunt B.B. 2 violini ▪ Inv. Rudolstadt I
 Cum completerentur CCAATTBB, 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
 Cum completerentur CCATTBB; 2 Clarinet, 2 V, 2 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 Currus Dei decem millib. à 13. 7. Instr. et 6. Voc. ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 932
 Das neü gebohrne Kindelein ex A (5 Voc, 5 Instr, 5 Rip) ▪ Inv. Ansbach fol. 939 ▪ Inv.
 Schweinfurt Nr. 123 ▪ Inv. Weißenfels, Aufführung Johann Philipp Krieger 1690
 Das Wort ward Fleisch a 14 (6 voc, 8 Instr) ▪ Inv. Weißenfels, Aufführung Johann Philipp
 Krieger 1689 ▪ Inv. Lüneburg 154
 Das Wort wart Fleisch à 24. 5 Strom. Fag. 2 Corn. 4 Tromb. CCATTB in Conc. 6 in Rip. (C)
 ▪ Inv. Lüneburg Nr. 154
 Das Wortt ward gleich. à 14. 8. Instr. 6. Voc. ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 934
 Daß alte Jahr vergangen ist CCATTBB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart I ▪ Inv. Stuttgart III
 Datus nobis Salvator mundi. à 5. Instr. 5. Voc. ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 934
 Delectare in Domino ex G dur 2 Canti 4 strom. ▪ Inv. Rudolstadt I ▪ Inv. Weimar Nr. 261-3 ▪
 Inv. Ansbach
 Der gerechten Seelen a 4. V. in Conc. 4. in Rip. cum 3 Violis. ▪ Inv. Bratislava
 Der Herr ist König. à 12. Strom. ex 6. Voc. ▪ Inv. Ansbach fol. 943
 Descende dilecte mi. à 6. nimir. 5. Instr. et Canto solo. ex H. ▪ Inv. Ansbach fol. 932
 Deus misereatur nostri ex G b 3 Voc; 6 Instr ▪ Inv. Ansbach fol. 939 ▪ Inv. Stuttgart I ▪ Inv.
 Langenburg I pag. 19, Nr. 24
 Deus qui condens (conteris) bella. à 13. 6. Instr. 7. Voc. ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 940 ▪
 Inv. Leipzig
 Die auff den Herren hoffen. à 8. 4. Instr. 4. Voc. ex G b. ▪ Inv. Ansbach fol. 938
 Die Hoffnung sich verzeucht 2 Voc; 2 Viol ▪ Inv. Stuttgart I
 Die Seele Christi, à 9 (4 Voc, 6 Viol [!]) ▪ Inv. Langenburg I pag. 19, Nr. 23
 Die Wege des Herrn. à 4. 2. Instr. et 2. Voc. ex F. ▪ Inv. Ansbach fol. 931
 Dir auf den wir hoffen 4 Voc; 2 V, 2 Corn, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart I
 Dir Gott vertrauen, à 5 (2 voc., 2 violin, 1 Viol di gamba) ▪ Inv. Langenburg III pag. 20; Nr. 2
 Domine Deus CCATTB; 2 V, 4 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 Domine Domin. noster. à 5 [V, 4 Voc?] ex F ▪ Inv. Ansbach. fol. 942
 Domine Jesu Christe à 2 ▪ Inv. Leipzig
 Domine Jesu Christe ex G b CCATTB; 6 Viol ▪ Inv. Ansbach fol. 932 ▪ Inv. Stuttgart I

- Dominus regnavit a 13 ex C dur (6 voc, 7 Instr) ▪ Inv. Ansbach fol. 935 ▪ Inv. Weißenfels, Aufführung Johann Philipp Krieger 1685
- Dum rex gloria CCAATTBB; 2 V, 3 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
- Ecce Domine. â 14. nim: 7. Instr. et 7. Vocal. ex A. ▪ Inv. Ansbach fol. 932
- Emendemus, à 5 voc. ▪ Inv. Langenburg I pag. 20, Nr. 31
- Erhebe dich Gott über den Himmel. â 2. Voc nebst 2 Instr. ex F. ▪ Inv. Ansbach fol. 932
- Es ist nicht guth, daß der mensch allein sey etc. â 10. 5 Instr. 5. Vocal. ex A. ▪ Inv. Ansbach fol. 936
- Freue dich liebe Christenheit! â 5. 3. Instrum. 2. Voc. ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 938
- Freut Euch. â 13. 7. Instrum. 6. Voc. ex F. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
- Frew dich, du werthe ATB; 2 V ▪ Inv. Stuttgart I
- Frohlocket mit Händen a 10 ▪ Inv. Krieger II
- Frolocket mit Händen. â 13. 5. Instr. 8. Voc. ex G dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 940
- Gloria in excelsis CCATTB; 2 Corn, 2 V ▪ Inv. Stuttgart III
- Gloria in excelsis CATB; 2 Corn, 2 V ▪ Inv. Stuttgart III
- Gott dein Weg ist heilig à 6 ▪ Inv. Leipzig
- Gott es ist mein rechter Ernst. a 5 A.A. 2 Vi, Viola da gamba ▪ Inv. Freyburg
- Gott lieben ist die allerschönste Weißheit. â 2. Instrum. 2. Voc. ex G b. ▪ Inv. Ansbach fol. 938 und 942
- Gott, es ist mein rechter Ernst a 5 (AA, 2 Viol, Vdg) ▪ Inv. Weißenfels, Aufführung Johann Philipp Krieger 1690
- Gottes Wege sind ohne Wandel à 5 ▪ Inv. Leipzig
- Habe deine Lust an dem Herrn CCC; 2 Viol ▪ Inv. Stuttgart I und III (dort 2 V, 3 Viola)
- Heiliget den Herrn. â 4. 2. Instr. 2. Voc. ex C. ▪ Inv. Ansbach fol. 931
- Herr der du bist vormals sel. gewesen. â 7. 2. Instrum. 5 Voc. ex E. ▪ Inv. Ansbach fol. 937
- Herr ich wartte auf dich. â 4. 2 Instr. et 2 Voc. ex E. ▪ Inv. Ansbach fol. 931
- Herr Jesu! ach! Wo find ich dich? â 8. 6. Instr. 2. Voc. ex G b. ▪ Inv. Ansbach fol. 939
- Herr straff mich nicht in deinem Zorn, Ps. 6 à 12. 6 Viol. CCATTB (Cb) ▪ Inv. Lüneburg Nr. 374
- Herr, der du bist vormals a 7 ▪ Inv. Krieger II
- Herr, neige deine Ohren CCATTB; 2 V, 3 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
- Herr, nun läßestu deinen diener! â 7. 4. Instr. 3. Voc. ex C b ▪ Inv. Ansbach fol. 935
- Hertzlich lieb hab Ich dich. â 7. Instr. 6. Voc. ▪ Inv. Ansbach fol. 939
- Heylig ist Gott der Herr Zebaoth. â 17. 10. Instr. 7. Voc. ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 940
- Hilff lieber Herr Gott. â 9. 6 Instr. 3. Voc. ex C b. ▪ Inv. Ansbach fol. 934
- Ich bin die Auferstehung à 10 ▪ Inv. Leipzig
- Ich dancke dem Herrn. â 10. 5. Instr. 5. Voc. ex F. ▪ Inv. Ansbach fol. 938 ▪ Inv. Krieger II ▪ Inv. Halle (Nr. 207)
- Ich freue mich im Herrn (CB), Clav. g ▪ Inv. Braunschweig
- Ich habe dich geliebet. â 9. 5 Instr. 4. Voc. ex A. ▪ Inv. Ansbach fol. 936
- Ich habe meine Augen auf 4 Voc; 2 V, 2 Corn, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart I
- Ich komm o höchster Gott zu dir. â 6. 4. Instr. 2. Voc. ex C b. ▪ Inv. Ansbach fol. 936
- Ich ruff zu dir Herr Jesu Christ, ab 8. V. et 8. Instr. ▪ Inv. Bratislava
- Ich Ruff zu dir Herr Jesu Christ. (5 Voc, 5 Instr, 5 Rip) ▪ Inv. Schweinfurt Nr. 256
- Ich weiß, an welchen ich glaube. â 8. 5. Instrum. 3. Voc. ex G b. Inv. Ansbach fol. 934
- Ich will dich erhöhen. â 8. Instr. 5 Voc. ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 933
- Immola Deo sacrificium lausis (CC), Clav. g^b ▪ Inv. Braunschweig

- In aeternum a 14 (6 voc, 8 Instr) ▪ Inv. Stuttgart I ▪ Inv. Weißenfels, Aufführung Johann Philipp Krieger 1691
- In aeternum Domine. â 13. 7. Instr. et 6. Voc. ex D. ▪ Inv. Ansbach fol. 931
- In dich hab ich gehoffet Herr. â 9. 5. Instrum. 4. Voc. ex G dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
- In magnum mysterium CCAATTBB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- In te Domine speravi a 12 ▪ Inv. Krieger II
- In te Domine speravi. â 11. 5. Strom. et 6. Voc. ex D. ▪ Inv. Ansbach fol. 943
- In tribulationibus CCATTB; 2 Corn, 2 V ▪ Inv. Stuttgart I (dort „6 Instr.“) und III
- Inclina ad me con 3. Tromb: ▪ Inv. Weimar Nr. 261-2
- Inclina Deus meus â 4. 3. Instr. et Canto solo ex A. ▪ Inv. Ansbach fol. 937
- Ist nicht Ephraim 5 Voc, Corn, 2 V ▪ Inv. Stuttgart III
- Jauchzet dem Herrn. â 12. Strom. und 6. Voc. ▪ Inv. Ansbach fol. 943
- Jesu fons Benignitatis. Alto solo. ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 936
- Jesu nostra redemptio a 10 ▪ Inv. Krieger II
- Jesu o Jesu CCATTB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Jesus Christus ist der treye CCATB; 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Joseph lieber Joseph mein a 4. V. in Conc. 7. Instrum. con Rip. ▪ Inv. Bratislava
- Jubilate â 13. 5. Instr. 8. Voc. ex G dur. fol. 934 ▪ Inv. Ansbach
- Justorum Animae in manu Dei sunt CCATTB; 4 Viola ▪ Inv. Stuttgart I (dort Unterscheidung in Concertato und Ripieno-Singstimmen) und III
- Komm heylicher Geist CCATTBB; 2 V, 2 Corn ▪ Inv. Stuttgart III
10. Kyrie. a 4.5.6.7. et 8. Voc. in Conc: cum varijs Instrumentis et Ripien. ▪ Inv. Bratislava
- Kyrie a 4. Vocib con 1. Violino et 1. Fagotto. ▪ Inv. Bratislava
- Kyrie CATB, 2 V, 3 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CATB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CATB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CATB; 2 V, 3 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CATTBB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CCAATTBB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CCATB 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CCATB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CCATB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CCATB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CCATB; 2 V, Fag ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CCATBB; 3 Viol, Fag ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CCATTB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie CCCATB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
- Kyrie Gott aller Welt [S. Capricorni & J. Gerstenb.] â 11 ou 20. 2 Violin. Fag. CATB in Conc. CATB in Rip. con 3 Viol. in Rip. 3 Cornett. 3 Tromb. (Fb) ▪ Inv. Lüneburg Nr. 539
- Kyrie Gott aller Welt Schöpffer, â 8. 12&c. 5 Viol. Fag. 6 Voc. in Rip (!) CCATTB. 6 Voc. in Rip. CCATTB (C) ▪ Inv. Lüneburg Nr. 538
- Kyrie super Zion spricht a 4 V. in Conc. 4 in Rip. con 2 Viol. ▪ Inv. Bratislava
- Lieber Herr Gott. â 9. 6. Instr. 3. Voc. ex C b. ▪ Inv. Ansbach fol. 934
- Linguae ardentes a 6 (CAT, 2 Viol, Vdg) ▪ Inv. Weißenfels, Aufführung Johann Philipp Krieger 1685
- Linguae ardentes. â 6. 3. Instr. 3. Voc. ex G b. ▪ Inv. Ansbach fol. 942

- Lobe den Herrn, meine Seele 5 Voc; 5 Rip; 5 Instr ▪ Inv. Stuttgart I
 Lobet den Herrn in von 2. Chören. 8. Voc. 4. Instrum. ▪ Inv. Ansbach fol. 1050
 Lobet ihr knechte den Herrn, à 9 voc.; ▪ Inv. Langenburg I pag. 20, Nr. 27
 Lobet ihr Knechte! à 10. 5. Instr. 5. Vocal. ex D. ▪ Inv. Ansbach fol. 937
 Lobet ihr Völkher CCB; 2 Va, 2 Vdg ▪ Inv. Stuttgart I
 10. Magnificat a 4.5.6.7. et 8. V. Concertantib et variis Instrum. quib adjunctus et Chorus in
 Ripieno ▪ Inv. Bratislava
 Magnificat CATB; 2 V, 3 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 Magnificat CATTB; 2 Corn, 2 V, 3 Va ▪ Inv. Stuttgart III
 Magnificat CATTB; 2 Corn, 2 V, 3 Va ▪ Inv. Stuttgart III
 Magnificat CCAATTBB; 2 V, 3 Va ▪ Inv. Stuttgart III
 Magnificat CCAATTBB; 2 V, 3 Va ▪ Inv. Stuttgart III
 Magnificat CCAATTBB; 2 V, 3 Va ▪ Inv. Stuttgart III
 Magnificat CCATB; 2 Tromb, 2 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 Magnificat CCATB; 2 V, 2 Tromb. ▪ Inv. Stuttgart III
 Magnificat CCATBB; 2 V ▪ Inv. Stuttgart III
 Magnificat CCATTBB; 2 V ▪ Inv. Stuttgart III
 Meine Gedancken sind nicht Eure Gedancken. à 2 Instr. 2 Voc. ex C dur ▪ Inv. Ansbach fol.
 932
 Meine Seele harret etc. à 7 Instr. et 6. Vocal. ex D. ▪ Inv. Ansbach fol. 931
 Miserere à 9. 4. Instr. 5. Voc. ex E. ▪ Inv. Ansbach fol. 940
 Miserere CATTB; 2 V, 3 Trombon ▪ Inv. Stuttgart III
 Miserere mei Deus à 20 ▪ Inv. Leipzig
 Miserere mei Deus. à 13. 5. Instr. 8. Voc. ex C dur ▪ Inv. Ansbach fol. 935
 Miserere mei Deus. à 7. 5. Instr. 2. Voc. Ex C b. ▪ Inv. Ansbach fol. 934
 Miserere mei Dominus CCAATTBB; 4 Instr et Violon ▪ Inv. Stuttgart I
 Missa 4 Voc; 2 V ▪ Inv. Stuttgart I
 Missa à 10 di Capricorno ex a-moll ▪ Inv. Rudolstadt II Nr. 902
 Missa à 10. 8 voc. et 2 Violin. ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 931
 Missa à 12. 4. Instr. 8. Voc. ex F. ▪ Inv. Ansbach fol. 940
 Missa à 12. 4. Instr. 8. Vocal. ex G b ▪ Inv. Ansbach fol. 940
 Missa à 13 ▪ Inv. Leipzig
 Missa à 4. Voc. 5. Strom. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
 Missa à 4. Voc. 5. Strom. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
 Missa à 4. Voc. 5. Strom. ▪ Inv. Ansbach fol. 943
 Missa à 5. Strom. 4. Voc. ▪ Inv. Ansbach fol. 943
 Missa à 5. Strom. 5. Voc. ▪ Inv. Ansbach fol. 943
 Missa à 5. Voc. 4. Strom. ▪ Inv. Ansbach fol. 943
 Missa à 5. Voc. 5 Strom. ▪ Inv. Ansbach fol. 943
 Missa à 6. Vo'c. 2. Strom. ex F. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
 Missa à 6. Voc. 2. Strom. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
 Missa à 6. Voc. 4. Strom. ▪ Inv. Ansbach fol. 943
 Missa à 9. 4 Instr. 5. Voc. ex D. ▪ Inv. Ansbach fol. 933
 Missa à 9. 5. Instr. 4. Vocal. ex G b. ▪ Inv. Ansbach fol. 934
 Missa in folio (CCAATTBB, VV), Clav. C^v ▪ Inv. Braunschweig
 Motetta de nativitate D[omi]ni I[esu] C[hristi] ab 8. V. con 6. Instrum. A solis ort[u] cardine.
 ▪ Inv. Bratislava

- Non est bonum à 12 ▪ Inv. Leipzig
 Nun danket alle Gott (4 Voc, 7 Instr) ▪ Inv. Schweinfurt Nr. 400 und Nr. 536
 O beatum incendium 5 Voc; 4 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 O du allerschönste Freude. â 9. 6. Instrum: 3. Voc. ex E ▪ Inv. Ansbach fol. 939
 O du allersüßte Freude CAB; 6 Instr ▪ Inv. Stuttgart I (Wahrscheinlich identisch mit „O du allerschönste Freude“)
 O grande mysterium CATTB; 4 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 O Herr Jesu meine Freude. â 6. 4. Instr. 2. Voc. ex C b. ▪ Inv. Ansbach
 O Jesu Amor dulcis â 10. 5 Instr. 5. Voc. ex G b. ▪ Inv. Ansbach fol. 934
 O Lamb Gottes CATB; 2 V; 3 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 O mein hertz liebes Jesulein. â 9. 7. Instrum. 2 Voc. ex G. Aria. ▪ Inv. Ansbach fol. 933
 O pie Deus omnipotens Pater 6 Voc; 6 Instr, 6 Rip ▪ Inv. Stuttgart I
 O quam jucundum. â 4. 3. Instr. et Alto solo. ex A. ▪ Inv. Ansbach fol. 939
 O vos omnes! â 4. 3. Viol. Canto solo. ex C b. ▪ Inv. Ansbach fol. 936
 Omnes gentes. â 13. 5. Instr. 8. Voc. ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 939
 Parvul. nat. est nobis. â 8. 6. Instr. 2. Voc. ex G dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 938
 Parvulus natus a 8 (3 Voc, 5 Instr) ▪ Inv. Weißenfels, Aufführung Johann Philipp Krieger 1685
 Pascha nostrum à 14 di Capricorno ▪ Inv. Rudolstadt II Nr. 830
 Pascha nostrum. â 20. 8. Instr. 12. Voc. ex A. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
 Peccavi! â 5. 3. Instr. 2. Voc. ex A. ▪ Inv. Ansbach fol. 938
 Popule meus. qd feci tibi. â 5. 2. Instrum. 3. Voc. ex C b. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
 Prediget von dem Gerechten. â 4. 2 Instrum. 2. Voc. ex G dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
 Preyse Jerusalem den Herrn. â 8. 2. Instr. 6 Voc. C dur ▪ Inv. Ansbach fol. 933
 Psalmi et Dicta S.Scriptura numero 24., a 4.5. et 6. Vocib in Conc. variis Instrum. annexo Choro in Ripieno. ▪ Inv. Bratislava
 10. Psalmos David. ab 8. Vocib cum Basso pro Organo. ▪ Inv. Bratislava
 Quid vidisti pastores 2 S, AATT2B; 2 V, 2 Fag ▪ Inv. Stuttgart III
 Quis Amor. â 5. 4 Instr. Alto solo. ex B. ▪ Inv. Ansbach fol. 942
 Regna terrae cantate à 24 ▪ Inv. Leipzig
 Rorate CCATB; 2 Clarino, 2 V, 3 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 Salve mi Jesu CATB ▪ Inv. Stuttgart III
 Salve mi Jesu CCATB; 4 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 Salvum me fac à 16 ▪ Inv. Leipzig
 Salvum me fac Deus ex A CCATTB; 7 Instr ▪ Inv. Ansbach fol. 942 ▪ Inv. Stuttgart I und III (dort 2 V, 3 Viola)
 Sanctus a 12 con Tubis (C) ▪ Inv. Lüneburg Nr. 874
 Sechs deutsche christ[liche] Lieder mit 4. Stimmen. ▪ Inv. Bratislava
 Siehe ich verkündige CCATTB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
 Siehe ich verkündige euch CCATTB; 2 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 Siehe wie fein und lieblich CCATB ▪ Inv. Stuttgart III
 So seydt ihr nun nicht mehr gäste. â 8. 4. Instr. 4 Voc. ex D. ▪ Inv. Ansbach fol. 936
 So seydt ihr nun nicht mehr, â 9 voc. ▪ Inv. Langenburg I pag. 19, Nr. 22; pag. 20, Nr. 34
 Spes humani generis ex E CCATTB; 6 Viol ▪ Inv. Ansbach fol. 932 ▪ Inv. Stuttgart I
 Surrexit Christus CCAATTBB; 2 V, 4 Trombeta, 3 Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 Veni sancte spiritus CCAATTBB; 2 V, 3 Tromb /Viola ▪ Inv. Stuttgart III
 Venite populi CCATTBB; 2 V ▪ Inv. Stuttgart III

- Venite populi CCATTBB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
Vom Himmel hoch da CCATTBB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
Vulnerasti cor meum, soror mea, ex G b à 3. B. Solo con 2 Violin ▪ Inv. Ansbach fol. 942 ▪
Inv. Lüneburg Nr. 974
Wachet und betet. â 8. 5. Instr. 3. Voc. ex D. ▪ Inv. Ansbach fol. 934
Was ist doch unser Leben 6 Voc; 6 Instr ▪ Inv. Stuttgart I
Was ist doch unser lebens Zeit. â 6. Voc. ex C b. ▪ Inv. Ansbach fol. 940
Waß betrübstu dich CCATB; 2 Flauto, 2 V ▪ Inv. Stuttgart III
Wie schön leucht unß der CCAATTBB; 2 V, 3 Tromb ▪ Inv. Stuttgart III
Wir Gerechten werden ewiglich leben. â 4. Instr. Alto solo ex C dur. ▪ Inv. Ansbach fol. 937
Wir Gott vertrauen. â 5. 3. Instr. 2. Voc. ex D. ▪ Inv. Ansbach fol. 936
Wohl dem der den Herrn fürchtet a 6. V. et 8. Instr. ▪ Inv. Bratislava
Zion spricht CATB; 4 Viola ▪ Inv. Stuttgart I und III
Zion spricht: der Hr.: â 9. ex F. ▪ Inv. Ansbach fol. 939
Zum Heiland ist erkohren ATB; 2 V ex G b ▪ Inv. Ansbach fol. 942 ▪ Inv. Freyburg ▪ Inv.
Langenburg I pag. 20, Nr. 28 ▪ Inv. Stuttgart I

Verschollene weltliche Vokalmusik

- Ach Grätel à 4 ▪ Inv. Leipzig
Ad Arma pedites. 6. Strom. 6. Voc. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
Alß Venus Helm und Schild. à 5. Voc. ex F. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
Auff alle meine noth. à 2. Voc. ex G b. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
Dialogus vom Jäger, Falckner und Fischer. à 3. V. Voc. ex G dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 944
Dialogus von einem Soldaten und 3. Juden. à 4. Voc. ex C dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 944
Die andern Sterne zwar. à 5. Voc. ex C b. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 943 ▪ Inv. Langenburg I pag. 20, Nr. 36
Du Beherrscher unserer Sinne 4. Strom. Canto solo. ex F. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 944
Ein Weib ist ja ein gutes Ding. à 5. Voc. ex G dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 944
Es ist ein Wunder ding. à 2. Voc. ex b. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 944
Herbey zu diesem Brey à 4 ▪ Inv. Leipzig
Ich empfinde vast ein grauen. à 3. nim: 2. Violin. et Basso solo. ex D. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 944
Ich muß bekennen, nur. à Canto solo ex G dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
Ihr Fackeln dieser Welt. à 5. Voc. ex C dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 943
Ihr Götter! à 5. V. Voc. ex A. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
Ihr lichter! à 5. Voc. ex G dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 944
Jägers lust. à 10. 4. Instr. 6. Voc. ex C dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
Meine lieb so ... mir. à 2. V. Voc. ex G dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
Meister! Habt ihr Euch niedergesetzt? à 3 Voc. ex G dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 944
Säuffer, Spieler und Buhler ex C dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
Singulariter von einen. 4. Voc. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
So streite wer da will. à 5. Voc. ex F. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 943
Soll dann liebste Phillis. à 2. Voc. ex A. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 944
Soll mein Geist. à 2. Voc. ex. D. Aria. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
Vertraue dich der See: dem Frauenzimmer nicht. à 5. Voc. ex G dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 944
Vivat! 4. Strom. 6. Voc. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
Wann deine große Macht. à 5. Voc. ex G dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945
Wem beliebt Von mir Zu fragen. à 3. Voc. ex C dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 944 ▪ Inv. Leipzig
Wie kann mirs besser gehen? à 2. Voc. ex G dur. Tafelstück ▪ Inv. Ansbach fol. 945

Werke fürs Musiktheater

Der sieghafte Hymen. „Ballet in gebundener Rede“

1662 zur Hochzeit von Georg Christian, Fürst von Ostfriesland und Christina Charlotta,
Herzogin zu Württemberg und Teck

anonymer Textdichter

nur das Libretto ist erhalten, Musik verschollen

Raptus Proserpinae. In einem singenden Schaw-Spiel vorgestellt

1662 zur Hochzeit von Georg Christian, Fürst von Ostfriesland und Christina Charlotta,
Herzogin zu Württemberg und Teck

anonymer Textdichter

nur das Libretto ist erhalten, Musik verschollen

zu beiden Werken siehe den Kommentar in Kapitel 2 dieser Arbeit.

4. Gelegenheitsdichtung

Auff seines lieben Herrn Schwagers
Johann Cornelij Pommers
Hochzeit

So recht / sehr werther Freund / stellt ewer Räisen ein:
Nehmt an / was euch jetzund / das blinde Glück bescheret.
Wann mancher / so / wie ihr / würd' seiner Bitt' gewähret /
Er wüst' von keiner Plag / er fühlte keine Peyn.
Warumb dann wollet ihr / stets bleiben nur allein?
So lebt nun wohl! und thut / was man euch oft gelehret /
Gebt ewrer Liebsten / das / was sie von euch begehret /
Und ihr selbst gerne habt: Es kan nicht anders seyn.

schrieb dieses aus wolmeynemdem
Gemüthe
Samuel Capricornus,
Fürstl. Würtemb. Capellmeister.

in: Glückwünsch | Und | Ehren=Gedichte | auff | den Hochzeitlichen Freuden=Tag | Herrn |
JOHANN CORNELII | Pommers / &. | Und | Jungfrau | ANNAE CATHARINAE |
Meiderlinn. | Welcher gehalten in Stutgardt / den 2. Novemb. 1658. | Übergeben | von etlichen
guten Gönnern und lieben | Freunden / &. | [Ornament] Stutgardt / | Gedruckt bey Johann
Weyrich Rößlin.

[dort: S. 3]

VD 17: 125:015781 E
Exemplar der Ratsschulbibliothek Zwickau

Anhang: Dokumente

Leichenpredigt auf Capricornus von Johann Jacob Müller

Deren Streitter JESu Christi | Herber Stand / und rechter Staad: sampt dem Gold und Krönungs=Gnad. | Auß 2. Tim. 2 V. 3.5.

Bey | Christlicher Begräbnus | Deß Weiland Edlen / Ehrenvesten / Wol=gelehr|ten und Hoch=geachten Herrn |

Samuel Friderich | *CAPRICORNI*, | Fürstlich Würtemb. Wolbestellten und | weit=berühmten Capellmeisters. |

Welcher den 10. Tag *Novemb.* 1665 zwischen 7. und 8. Uhr | abends / selig überwunden / und den 13. *ejusdem* hernach zu seinem / in | deß Spittals mittlern Kirchhof / bereitetem Ruh=Bethlein Volck| reichlich begleitet worden. | Einer nicht nur damals gegenwärtigen Christlichen Versammlung / | sondern auch deren gesampten geistlichen | Ritterschafft | Zur Lehr und Ehr / auch Trost und Auffmunderung außge|führt / und auff Begehren zum Truck befördert | Durch | M. Johann Jacob Müllern / | Dinern am Wort Gottes | zu Stuttgart. |

Daselbsten getruckt / bey Johann Weyrich Rößlin / | Fürstl. Würtemb. bestelltem Buchtruckern.

[S. 31]

Leich=Predigt.

Nachfolgende Wort / Welche der Seel. Herr Capellmeister zu seinem Leich=Text öffters / und kurtz wider vor seinem S. End / erkiset / werden gelesen

In der II. Timoth. cap. 11. v. 3.5.

Leide dich als ein guter Streitter Jesu Christi; Dann so jemand auch kämpffet / wird er doch nicht gekrönet / er kämpffe dann recht.

Personalia.

Nun mit solcher unverwelcklichen ewigen Ehren=Krone ist nach vilem Leiden und Kampf auch nunmehr gezieret und gekrönet worden unser allbereit zu seinem Ruh=Bethlein begleiteter seeliger Mit=Bruder / welcher ist gewesen; Der Edel / Ehrnveste / Wolgelehrte und Hochgeachte Herr / Samuel Friderich *Capricornus*, Fürstl. Würtemb. wohlständiger und weit=berühmter Capellmeister.

Der ist 1628. den 21. *Decembris*, und also vor 37. Jahren / weniger 6. Wochen / zu Schertitz / im Königreich Böhmen / ehelich gezeuget und gebohren worden.

Dessen geliebter Herr Vatter seelig ist gewesen / der Ehrwürdig und Wolgelehrte Herr / *Georg Capricornus*, Evangelischer Pfarrer daselbsten: Der mit seiner Ehl: und [S. 32] geliebten Haußfrawen Anna / gezeugten disen liben Sohn / gleich alsobald durch den Heiligen Tauff / als einen geistlichen Kämpffer mit dem Blut JESu Christi in das Gnaden=Buch Gottes / unter das Streit= und Blut=Fähnlein seines Heilands / schreiben und verbünden lassen / und denselben hernachmals zu der reinen Religion und Erkandtnus JESu / wahren Forcht Gottes / auch allen löblichen Christlichen Tugenden trew=fleissigst angezogen.

Es hat sich aber unser Streitter JESu Christ / der seelige Herr Capellmeister / gleich von der zarten Kindheit an leiden / und zwar vil und mancherley grossen Noth leiden und erfahren müssen / daß seine liebe Eltern mit ihm in der Wiegen noch ligendem armen unschuldigen Kindlein / wegen der danzumal grausamlich wütenden Verfolgung deß Evangelii / und dahero

im gantzen Königreich Böhmen entstehenden erbärmlichen Unfall / fliehen / das Land raumen / alles mit dem Rücken ansehen / und in Ungarn als forchtsame Exulanten / sich erheben müssen: Also daß unser guter Streiter ehe weichen / fliehen und weg gehen müssen / als er auff seinem Kindsbeinlein aufrecht gehen konden.

Leiden und erfahren muster er / daß in besagtem *Exilio*, und allerbetrübtester Noth / und seinen noch wenigen / eines Vatters hoch=bedürfftigen Jahren / durch den zeitlichen Tod sein lieber Herr Vatter hinweg gerucket / und hierdurch zwar derselbe auß einem Exulanten ein höchst=seliger Himmels=Burger: die arme Wäißlein aber alle / samt unserm seelig=verstorbenen Herrn *Capricorno* zugleich ihres Vatterlands und Vatters / gantz kläglicher weiß beraubet worden.

Worüber unser seeliger Streitter / erst sich recht leiden / kämpffen und streitten müssen: und nachdeme die hinterbliebene betrübte *Mara* und verwittibte Fraw Mutter / [S. 33] wegen ihrer vilen verlassenen Wäißlein / ihm *in Studiis* selbst fortzuhelffen keines wegs vermochte / als hat selbige / weilen er die *Studia* anzugreifen nicht allein fähig / sondern auch höchst=begierig war / sich auff Vertrauen seines himmelischen Vatters / der aller Wittwen und Wäisen Schutz und Hülffe ist / getrost / wiewol auch nicht ohne Betrübniß / ferners in die Frembde hinauß gewagt / in unterschiedliche Schulen / *Gymnasia*, auch 1643. in Schlesien / und darauß 1646. vollends in das Römische Reich begeben / und aller Orten schöne *Fundamenta* in *Linguis & Philosophia*, bevorauß in der *Religion* und *Theologia* gelegt / daß es noch zu wünschen gewesen wäre / daß er solche hette *continuiren* mögen; Weilen aber die Kriegs=Flammen selbiger Orten und Zeit allenthalben hefftig *grassirte*, und ihme alle Mittel und Gelegenheit solches zu erreichen entgehen wollen / als hat er sich endlich (ohne zweiffel auß Göttlichem Antrieb) entschlossen / sich auff die edle *Musicam* (als zu deren er ohne das sonderbahre *Inclinationes naturales* unnd Göttliche Gaben empfunden) *ex professo* zu legen.

Worüber er auch hinab nacher Wien / daselbsten dises Werk zu *perfectioniren* / Anno 1649. gereist / und bey Käiserl. Capell / auch durch *Communication* mit den vortrefflichsten *Componisten* grosse *Fundamenten* und *Perfection* erlangt.

Da ihme nun der liebe Gott einiges *Talent* vertraut und gegönnet hat: wolte er / seiner betrübten Mutter zu gedencken / und solche Gaben wider anzulegen / lieber nacher Preßburg umbkehren / als in der verkehrten Welt unnöthiger Weise vil umbziehen: und damit er seinem *Exer|citio* [S. 34] *Musico* ferners abwarten könte / hat er sich bey Herrn Wilhelm Raygern / vornehmen *Doct. Med.* und berühmten *Practico* zu Preßburg / als ein *Privatus Paedagogus* und *Inspector* seiner Jugend in die 2. Jahr ungefähr auffgehalten.

Und demnach der löbl: *Magistrat* daselbsten seine schöne Gaben und Qualitäten / auch übrigen guten Wandel / ihme sehr beliebt lassen / haben sie ihne auch zu einem *Directore Musicae* ihrer Kirchen / im Jahr 1651. auff- und angenommen.

In welchem Jahr er auch hierüber den 10. *Octobris*, sich durch Schickung deß H. Gottes mit obhochgedachten Herrn *Doct. Raygers* Befreundtin / der Edlen / Ehren und Tugendreichen Jungfrawen Elisabeth / deß Weiland Wohl=Ehrwürdigen und Hoch=gelehrten Herrn *Eliae* Knoglers / getrew=eiferigen Superintendenten zu Caschaw / in Ober=Ungarn: Und dessen geliebter Hauß=Ehr / Fr. *Annae Mariae* / einer gebornen Böcklerin / ehelich hinterlaßner Jungfraw Tochter / in den heiligen Ehe=Stand begeben: Welche nun als eine höchst=betrübte Wittwe / ihres lieben Ehe=Herrn / zwar seeligen / ihro aber trübseligen und schmerzlich fallenden frühzeitigen Tod hertzlich beweinet und betrauret. In welchem ihrem tieff einschneidenden Leid / und viler Ursachen halben hart zu Herten tringenden Kümmerus / ihro der Gott alles Trosts kräftiglich beystehen wolle!

In solchem seinem Ehestand nun unser seelige[r] Streitter abermalen sich vil leiden / und leider erfahren müssen / daß der unruhige feindselige *Asmodi* und verdampfte Ehe=Teufel / vor sich selbst / und durch allerley theils seiner Person / theils desß Fridens gehässige

Instrumenta undanckbare [S. 35] ungetrewe Haußgenossen und andere vilfältige Widersacher ihme vil Kampf und Streit / Unmuth und Traurigkeit erwecket hat.

Welches doch der liebe GOtt / der denen / so ihn lieb haben / alles endlich wider zum besten wendet / damit versüset und erleichtert / daß er ihme solchem Ehe= und Wehe=stand dannoch 4. schöne Ehe=Pflänzlein bescheret; Und obschon 2. Töchterlein wider durch den Tod abgerissen / jedoch noch ein wolgefälliges und wol *informirtes* Söhnlein / nächst einem Liebl: Töchterlein (die Gott gleichfalls tröste / und erquicke / regiere und mit seinem Heil. Geist auff ebener Bahn leite) bescheret und überlassen:

Auch indessen die Gab der Gedult allerseits verlihen hat / daß man deren schweren Versuchungen ein End erwarten / und einen fridlich: und verträglichen Fort= und Außgang solches Ehestands noch vor seinem seeligen End widerumb erleben köndte.

Anno 1656. ist er von Ihro Hoch=Fürstl. Durchl. unserm Gnädigsten Fürsten und Herrn/ vermittelt getreuer Freund hiehero zu deren *vacirenden* Capellmeister=Stell gnädigst bedacht und *vociert* worden / welche Stell er auch 1657. bezogen und am Tag *Georgii* unterthänigst angetreten: auch dieselben mit Christlicher Andacht / sonderbahrem Fleiß und *dexterität* / versehen / daß fromme Hertzen / forderist aber Ihro Hoch=Fürstl. Durchl. ein gnädigst Belieben und Vergnügen an selbigem gehabt haben.

Seinen Wandel und Christenthumb betreffend / hat er selbiges in guter *Harmoni*, seiner *Profession* gemäß / geführt.

Basin Fidei unnd den Grund des Glaubes / hat er in allem Leiden und Streitten *Ascendendo & Descendendo* [S. 36] in Glück und Unglück / in Gott / tieff und unabtreiblich gegründet / Heb. 12. und *sanctis Scalis* deß Worts und H. Sacraments best=möglichst gestiegen. *Altâ Voce*, und mit grosser Hertzens=Andacht hat er sein Gebett und Gesang zu Gott schön und eiffrig erhaben / und sein Leben nach dem *Tenor* Göttlichen Willens nach Vermögen *regulirt*. Wie solches vil getrewe Hertzen / die ihn recht erkandt / und *unpassionirt* von ihm *judiciren* mögen / Zeugnis geben werden.

Wiewol nicht ohn ist / es hat auch / wie bey und Menschen zu geschehen pflaget / die menschliche Schwachheit in solche gute Lebens=*Harmoni* einige *dissonantien* eingemischt / daß er oft das gute / das er wollte / nicht gethan / das böse aber / das er nicht wollte / hiegegen begangen.

Aber er hat solches alles mit tieffen *Suspiriis* der Berewung und Buß / besser massen *corrigirt* und beseufftzt.

Darumb ihn auch *Custos Angelus*, der Engel deß HErrn / da¹ er ja irrete / bald wider auff guten Weg seines Lebens geleistet und regieret / daß er auff ebender Bahn in den Wegen deß HErrn wandelte.

Es hat aber GOtt nach seinem gerechten und heiligen Willen / eines ex *Cantu duro* mit ihme angestimmt / und in eine sorgliche Leibes=Schwachheit schon bey anderthalb Jahren geführt: Und obwol er allerley *Claves suavioris Harmoniae Naturae*, allerley Mittel und Weg / Weiß und Rath gesucht / ist es doch leider *descendendo*, immer mit ihme zu schlechtern Kräfften außgeschlagen.

Darumb er zu einem seel: End sich allenthalben gefast gemacht: allerforderist zu seinem Gott (*in altissimis*) in der Hähe gebettet / (*ex profundis*) auß der Tiefe seines Hertzens.

Bey guter Zeit und völligem Verstand hatte er sein [S. 37] *Miserere componirt*, gebeichtet und das Heilige Abendmahl vor 14. Tagen empfangen / mit solchem Eiffer / mit solcher Andacht und seeliger Prüfung / daß wo ich solche wie sie an ihr selbst gewesen / weittläuffiger erzählen thäte / solches vilmehr vor ein Heucheley und Fuchsschwäntzen / als ein warhaffte *Relation*, (die es doch warhafftig werde / von manchem sonderleih seinen Mißgönnern / dörfte außgeditten und auffgenommen werden.

Vergangenen Freytag mittags wurde er gar schwach / hatte deßwegen abermahlen deß Predigers begehrt / denselben begierig gehört / nach und nach / Freund und Feind mit

¹ emendiert aus „wa“.

hertzlicher Versöhnlichkeit beurlaubet / von ihnen beweglich *Valete* genommen / auch etlichen gleichsam ein Letz=Predigt und Erinnerung hinterlassen.
 Dem ewigen GOTT forderist / so dann Unserm allerseits / ihme aber insonderheit auch / gnädigsten Fürsten und Herrn hat er vor alle hohe Gnad und Wolthaten demühtigen hertzlichen Danck gesagt: Hernachmalen auch eben solchem Göttlichen Schutz / und Fürstl. Gnaden *Protection*, seine hinterlassene Weib und Kinderlein / zu sampt allen lieben Christen=Hertzen / getrewlich und flehentlich anbefohlen. Darnach sich zu Ruh begeben: und auff seine seelige Entbindung gleich als ein Knecht auff seinen Herrn gewartet:
 Und obwoln GOTT ein zimlich lange *Pausen* vor dem *Final* seines Lebens eingerucket / daß ihme bedunckete / er müßte grosse *Intervalla* seines Leidens und Göttlicher Erbarmung fühlen und übersteigen / so ist er doch endlich ohne besondere *Repetition* fernerer Schmerzen vergangnen Freytag / den 10. *Novemb.* zwischen 7. und 8. Uhr gegen Abend sanfft *expirirt*, und also *in dulci sono* deß widerholten Namens JESU sein zeitliches Leben seeliglich beschliessend [S. 38] durch eine übersüsse *Fugam* von diser Zeitligkeit zu dem *Chor* viler tausend Engel und aller Außerwehlten / von allem *Miserere*, zu dem ewigen Alleluja geeilet.
 Nun behüte dich GOTT du guter Streitter JESU Christi / du hast recht gekämpfft: Du hast GOTT nicht gelassen / darumb hat er dich mit ewiger Frewd gesegnet / du hast beständig gekämpfft / du bist getrew geblieben / hinfort ist dir beygeleget die Cron der Gerechtigkeit; Nun singe und psallire immer und ewig hin deinem GOTT / mit den 24. Aeltisten / biß wir *ex profundis suspiriis* dem tiefsten Thränen=Thal diser elenden streittenden Welt dir nachfolgen / und GOTT in alle Ewigkeit loben und preisen / Amen!
 Ihr noch leidende Streitter JESU Christi / sprecht durch ein glaubig=beyfallendes *Echo* mit mir / Amen! Amen! Amen!

[S. 39]

EPICEDIA.

I.

*ESse id, quod rarum, charum, Experientia monstrat,
 Exemplumque tuum, mi Capricorne, docet.
 Rarus erat Candor tibi, Musica rara, ea propter
 Charus eras primis principibusque Viris.
 Hinc meritos mors ipsa tibi non tollere honores,
 Aut vitae potuit facta necare tuae.
 Vivis adhuc, vivit nomen Candoris & Arits,
 Vivis caelicolo Consociate throno.
 Felix, ter felix, cui post sua funera, famam hanc
 Atque hanc mercedem terra polusque dabunt.*

Gottlieb Breuning / *Med. D.*

II.

**DVlcia qui sonuit toties Capricornus in Orbe,
 Ipus amara tamen tristia saepè tulit.
 Gaudia nun Coeli tenet, at SVSPIRIA post se
 Plurima rellinquens haec Philomela suis.**

Id. German:

HErr Capricornus hat der Welt zwar süß gesungen /
Doch hat vil Bitterkeit dagegen ihn‘ getrungen.
Nun hat er Himmels=Frewd / die wehrte Nachtigall /
Sein Weib und Kinderlein noch seufftzen ohne Zal.

F.

M. Johann Jacob Müller / Diac.

[S. 40]

III.

B. Lutherus in laud. Music.

Discamus ea in terris, quae durabunt in coelis.

Ergò

IESVS amor meus est! MVSICA amor meus est!

1.

ZWey Ding will ich mit erwehlen /
Die mich freuen mehr als ich!
Die ich liebe mehr / als mich!
Das Verlangen meiner Seelen!
JESus ist mein Seeligkeit!
Musik ist mein Lust und Freud!

2.

Dise zwey sind mein Verlangen /
Die in meinem Herzen stehn /
Die mir nimmermehr vergehn /
Seit sie in mir angefangen!
JESus ist mein Seeligkeit!
Musik ist mein Lust und Freud!

3.

Nichts ist auf der Welt zu finden /
Das mich freut / wie dise zwey!
Dise zwey sind einerley /
Wann sich Mund und Herz verbinden!
JESus ist mein Seeligkeit!
Musik ist mein Lust und Freud!

4.

Das sind hier die größte Gaben!
Gottes Wort behält den Preys /
Und die Musik gleicher Weis /
Die wir von dem Himmel haben: [S. 41]
JESus ist mein Seeligkeit!
Musik ist mein Lust und Freud!

5.

Welcher Thon kan so erklingen /
Daß er durch die Herzen tringt?

Daß er uns in uns bezwingt?
Dises kan zu wegen bringen
JESus meine Seeligkeit!
Musik ist mein Lust und Freud!

6.
Wer kan uns in uns entbinden /
Wann die Schwer=Muth fällt herein?
Wann das Herz mus ängstig seyn /
Und kein Trost kan bey sich finden?
JESus kan's / mein Seeligkeit!
Musik kan's / mein Lust und Freud!

7.
Diese zwey so sie sich pahren /
Mus der Teuffel selber fort!
Musik thuts und Gottes Wort!
David hats bey Saul erfahren!
JESus war sein Seeligkeit!
Musik war sein Lust und Freud!

8.
Alles / alles mus vergehen /
Was man liebt und lobt allhier!
JESus und die Musik=Zier
Werden ewiglich bestehen!
JESus meine Seeligkeit!
Musik meine Lust und Freud!

[S. 42]

9.
Drum will ich mir das erwehlen /
Was den Teufel von uns treibt!
Was dort ewig bey uns bleibt!
Das Verlangen meiner Seelen!
JESus ist mein Seeligkeit!
Musik ist mein Lust und Freud!

Dieses setzte zu stetswährendem Angedencken / unter
vielen Schul=Arbeiten
Tobias Hagell=Gannß.

IV. *

Räzzel.
ES hat ein *Componist* sich bey uns eingefunden /
Der in dem *Contrapunct* niemahls wird überwunden /
Wiewohl er allezeit stösst in den Regeln an /
Lebt doch kein *Musicus*, der ihn *corr*giren kan.

* *Serius exhibitum*

Lässt jemand sich mit ihm in Streitt / der wird zu Schanden!
 Seins gleichen hat man nicht in Teutsch und Welschen Landen!
 Käm gleich *Bertali* und *Carissimi* zum Strauß /
 Was gilts / ihr grosse Kunst geht auf ein *La Mi* auß:
Octaven macht er offft / Roß=*quarten*, Bauren=*quinten*,
 Und was das ärgste noch / mit seiner schwarzen Dinten
 Sezt er *ex tempore* ein Stuk *B moll* hinan /
 Daß niemand anders als *B dur praestiren* kahn.
 Sein gröste Kinst besteht in harten *Dissonanzen* /
 Und lāsst ers hör'n / so seynds die beste *Concordanzen*:
 Doch führet er solche meist in *Contra fugen* ein /
 Die im AD und im CD gesezzet seyn.
 Ein sonderbahre Art braucht er im *Solmisiren* /
 Steigt auf und wider ab / ohn einiges *mutiren* /
 Wen er nun dises lehrt / und einmahl *informirt*,
 Ist völlig alsobald hierinnen *exercirt*.
 Von keinem Menschen hat er diese Kunst empfangen /
 Hat bey den Menschen doch ahm ersten angefangen / [S. 43]
 Sein neue *Composition*, so vorhin ohnbekand /
 Zu üben / und nun kans ein jedes Kind im Land.

J. A. S.

V.
 Das ist der Zeiten Lauff / das ist der Lauff der Zeiten!
 Hier fället eins zu Grund / dort richt sich eines auff!
 Wer mag das Ziel / so GOtt ihm stecket / überschreiten
 Auf diser Welt? dasist / das ist der Zeiten Lauf!
 Wann man im Unbestand könt was beständig hoffen /
 So wär ja dise Welt fürwar nicht dise Welt!
 Es hätte mich auch nicht so grosses Leyd betroffen /
 Das mich doch unversehns so häufig überfällt!
 O Leyd! O schweres Leid! das mir nicht will vergehen!
 Das so vil Seuffzer mir auß meinem Hertzen bringt!
 An dem ich nicht vermag das letzte Ziel zu sehen!
 Das mitten in der Frewd mich zum Betrüben zwingt!
 O könt mit Thränen ich die Traurigkeit versüssen /
 Und ändern dises Leid / darein ich bin gesetzt!
 Die Thränen müßten stäts wie Ström und Bäche fliessen /
 Biß daß sich mein Gemüth hätt durch und durch genetzt!
 Schad ist es / daß du must vermodern in der Erden /
 O unvergleichlich Hand! die so manch Wunderstück /
 Darüber sich dereinst noch vil entsetzen werden /
 Nach deinem frühen Fall / uns lässest hier zurück.
 Doch dieses tröstet mich / du bist nicht gar verdorben!
 O nein! dein Wissenschaftt nimmt auch den Himmel ein!
 Der matte Leib ist zwar / doch nicht die Kunst gestorben!
 Wann keine Zeit mehr ist / wird dise *Music* seyn!
 Indessen sey von mir vil tausendmahl geküset!
 Ich bleibe dir / O Hand! verbunden weil ich bin!

Sey auch zu guter letzt vil tausentmahl begrüset!
Zu guter Nacht setz ich die schlechte Reimen hin! [S. 44]
Ach nimm sie von mir an / als Zeugen meines Schmerzens!
Sie zeugen anderst nichts / als lauter Hertenleid!
Ach nimm sie von mir an / als Zeugen meines Hertzens!
Sie zeugen anderst nichts / als lauter Danckbarkeit!

Seinem werthen Herrn Vettern zu letzter Ehrbezeugung setzet
Georg Christoph Strattner.

VI.
WAnn / weilund liebster Freund / ich könnte *componiren*
Wie Ihr / in diser Welt: so wolt ich jetzund führen
Ein innigliche Klag ob eurem Todes=Fall /
Der mich und and're mehr betrübet allzumahl;
Doch wär es nur umbsonst. Weil lauter *jubliren*
Ihr nun ergriffen habt: Wir müssen noch *pausiren*
Euch ist dort ewig wol in jenem Himmels=Chor /
Da singt und dringt euch nun kein Freund und Feinde vor.
Ade! mein werther Freund / ihr habt in disem Leben
Mir Vatters=Trew bezeugt; Ich kan's nicht gnug erheben.
Der HErr vergelt's euch dort / und bleib der Gnaden=Lohn
Vor alles was ihr mir in diser Welt gethan!

Petrus Hischenleutner /
Hof=Organist.

VII.
Militiae tua vita fuit tristissima imago,
Heu mihi quàm multis vita repleta malis!
Passus es, orbe pati justus! Pugnare vocatus,
Pugnasti! Christus Dux tibi semper erat.
Hoc Duce vicisti, Pater optime! jamque parata est
Justitiae in Coelis pulchra corona tibi!

**Parents optimo, optimeque de se merito, inter
lacrumas, scripsit filius maestissimus**

Samuel Capricornus.

FINIS.

Rechnungen der Hofkapelle Aus den Rechnungsbüchern der Kirchenkastenverwaltung

A 282: 1393*

(Rechnungsbuch der Kirchenkastenverwaltung Georgi 1657-1658)

Quittungen für Hofkapelle

R = Gulden, K = Kreuzer

„Dem neu angekommenen Capellmaistern, Samuelj Capricorno, den Soldt – 300. R“

insgesamt inklusive Kostgeld für Kapellknaben: 528 R

1657 Summe Hofkapelle und Verwandte: 2590 R 16 Kre [zum Vergleich: im Vorjahr: 1998 R 26 Kre]

Summa summarum aller Besoldungen: 6215 R 46 Kre.

Quittungen:

Nr. 267:	2 R 28 Kr für Kollophonium
268	2 Cornetti für Hofkapelle: 17 R
270	16. Oktober: Orgelstimmer (Säuberung und Stimmung des Positivs)
272	12. Dez. für 2 Pfund Geigensaiten 2 R
273	5.1.1658 15 R für Saiten

A 282: 1394

Kirchenkastenverwaltung – Rechnungen 1658/59

Finanzen Hofkapelle

an Capricornus 308 R Soldt: und Liechtergelt

Costgelt für 7 Capellknaben jeden 32 R, für jeden 2 R Lichtergelt

insgesamt: 529 R „in allem deß Jahres an Besoldung, Cost: und Liechtergelltt geliefert“

Hoforganist Valentin Kleiner	118 R
Stiftsorganist Philipp Friedrich Bödeckern	50 R
Zinkenist Friedrich ???	152 R
Hans Georg Krause (?) Instrumentist	94 R
Tenorist Georg Geißler (?)	118 R
David Bödecker + Johann Zieckel (?), Zinkenisten je	152 R
Joh. Fr. Magg, Bassist	152 R
Joh. Michael Nicolai, Instrumentist	152 R
Joh. Georg Uhlinger (?), Instrumentist	152 R
Georg Hoffmann (Georgi 1658-Lichtmeß 1659)	118 R
Paul Kelner, Instrumentist ²	118 R
Johan Bertram, Musicant	94 R

Summa die Capellverwandte 2580 R

(Summa summarum Aller Besoldungen 6301 R 25 Kr)

² Paul Kellner war ursprünglich Türmer und Stadtpfeifergeselle in Ungarn (vermutlich in Preßburg), von wo ihn Capricornus nach Stuttgart geholt hatte. Er heiratete Capricornus' Schwester und hat offenbar seine persönlichen Beziehungen geschickt genutzt, um eine höhere Besoldung zu bekommen. Unter den geheimen Ratsakten findet sich ein Beschwerdeschreiben (23.2.1675) von der Hand Caspar Kirchners gegen Paul Kellner: „und weil er deß Capricorni Schwester geheirathet, durch Ihn nach und nach, wie auch durch seine mehrmahlig vorgenommene *simulation*, alß köndte Er anderwärts, und wolte dienst nehmen, eine solche besoldung gleichsam erzwungen, dergleich keiner von den andern gehabt, nemlich

golt	170 R
Lichtergeld	4 R
Rocken	4 Scheffel
Dinkel	18 Scheffel
Wein	6 Zynß (???)
Holtz	8 Claffter

Sachkosten:		
- an Capricornus für Schulgeld und andere täglich benötigte Abgaben		12 R 34 K
- Ingesamt für Capell: und Singeknaben		185 R 22 K
3.5.1658	für Bögenöle	1R 42
7.7.	für Saiten	11 R
19.7.	Stimmung	1 R 20 (?)
	Posaunen (?)	1 R 10 K
17.12.	Saiten	15 R 30
29.12.	Hoforgelmacher Hans Georg Ehrmann	.-56 K
15.2.1559	Stimmung Orgelpositiv Hofkapelle	17 R
Summe „Auf die Hoffcapell und Musicam Insgemein“		87 R 14 K
A 282:1395*		
auch 1659/60 ist Sold für SFC:		308 R
insgesamt an Besoldung, Cost: und Lichtergellt		537,30
insgesamt Besoldungen Capelle		2666R 30 K
A 282: 1396*		
1660/61		
Capricornus bekommt an		
Soldt und Liechtergellt		308 R
insgesamt inkl Kostgelt etc. für 6 Kapellknaben		529 R
Hofkapelle insgesamt		3335 R 20 K
Kapellknaben		227 R 53 K
Sachkosten		74 R 56 K
A 282: 1397*		
1661/1662		
identischer Lohn an Capricornus,		
6 Kapellknaben		500 R
neuer Instrumentalist: Johann Bolche (?)		
(118 R; Ankunft Jacobi 1661)		88 R 30
Johann Christoph Stradner [Strattner], Altist		
(100 R; seit Jacobi 1661)		75 R
Aufstockung Honorar Mack auf		177 R
Der Zinkenist David Böddecker stirbt im Juli 1661		
insgesamt Hofkapelle:		2368 R 15 Kreuzer
Quittung 264. Lehrgeld an den Organisten zu St. Sebaldt zu Nürnberg: Paul Hainlein		
Unterricht und Kost des Kapellknaben Peter Hirschenleutner		
1.5.1661 – 1.5.1662		153 R
weitere Quittungen:		
12.7.1661 für einen Bogen zu einer Violin		45 Kreuzer
7.11.1661 für ein Violin		7 R
22.4.1662 für ein neues Clavier		8 R 30 Kreuzer
A 282: 1398		
1662/63		
Besoldung Capricornus:		308 R

½ Jahr lang 6 Kapellknaben	
½ Jahr lang 5 Kapellknaben	495 R
neu angekommener Musikant Peter Hirschenleutner bekommt jährlich 70 R (Dekret Nr. 288, Quittung 289)	35 R
[weiteres] Kostgeld an Nürnberger Organisten [Paul Hainlein] für Peter Hirschenleutner	134 R 2
Summa Besoldungen Hofkapelle	2366 R
A 282: 1399	
1663/64	
Besoldung Capricornus	308 R
3 Kapellknaben	410 R
neuer Musicant Samuel Danner (?) Dekret 285	100 R
neuer Musicant Francisco Kayser Dekret 287 (118 R)	59 R
Summa Besoldungen Hofkapelle	2341 R
im Mäßing eingefaßte Fuß Cimbeln	3 R
Sachen [Summe Sachkosten Hofkapelle]	38 R 34 Kr 3 H
A 282: 1400	
1664/65	
Besoldung Capricornus	308 R
4 Kapellknaben (Georgi bis Martini), anschließend 5 (Quittung 268)	461 R
neuer Musiker: Virgilio Michael Ölhafen aus Preßburg jährlich 100R (Dekret 287, Quittung 288)	15 R
Summe aller besoldungen	2562 R
2.3.1664 Trompete	7 R 30
13.5.1664 Saiten	41 R (?)
Sachkosten	35,9 (???)
A 282: 1401	
1665/66	
Dem verstorbenen Capellmeisteren dazumal Capricornij hinderlaßenen wittib, von Gerorgy bis Martinj anno 1665 halbes Jahresgehalt + 77 R Costgeld etc. für 4 Kapellknaben	270 R 40
[neuer Musiker] Joh. Wilhelm Klotz jährl.	70 R
10.5.1665 „den 10. May ao: 1665. dem Capellmeistern Samueli Capricorno für ein großes Instrument, so Er Vermög decreti zur Hoff-Capell hergeben, bezahlt (Quittung 284)	50 R
Den 16. Ferbruary ao: 1666. des verstorbenen Capellmeister, Samueli Capricorni wittib, wegen deßen zur Hoff-Capell überliferten (?) Italianischen Regal Papirs, vermög decreti geraicht	32 R 51 Kr.

A 282: 1402*

1666/67

Quittung 283:

17.7.1666 Vizekapellmeister Johann Friedrich Magg

„zu Erkauffung etlicher Musicalischer Bücher laut decreti zugestellet 20 R 20 Kr.

Jesu du Blum

Geistliche Harmonien I, 12

Samuel Capricornus, 1659

Violino primo

Violino secundo

Cant. 1

Canto 2

Basso

Bassus pro organo

JESU du Blum.

Jesu du Blum.

Je - su/ du Blum und Jung - frau'n

Jesu du Blum:

b 4 6

Jesu du Blum / etc.

S 1

S 2

B.c.

Sohn,

Je - su/ du Blum und Jung - frau'n Sohn,

b 4 6

S 1

S 2

B.c.

du Lieb und un - ser süs - ser Thron/

du Lieb und un - ser süs - ser

43 4#

19

S 1 du Lieb und un - ser süs - ser Thron/ du Lieb und

S 2 Thron/ du Lieb und un - ser süs - ser

B.c. # #

24

V 1

V 2

S 1 un - ser süs - ser Thron/

S 2 ser Thron/

B Dir sey Lob/ Ehr

B.c. 4#

29

V 1

V 2

B wie sichs ge - zicmt/ dein herr - - lich Reich/

B.c. 43 b

34

V 1

V 2

S 1

B

B.c.

dein herr - - - lich Reich

38

V 1

V 2

B

B.c.

kein En - de nimbt/ dein herr - - - lich

♭ 43 # b

43

V 1

V 2

B

B.c.

Reich kein En - de nimbt/

b 6 4# # #

5

65

V1

V2

B

B.c.

land al - ler Welt/ JE - su du Hei - - - - -

43

71

V1

V2

S1

S2

B

B.c.

Du Brunn al - ler Barm - hertz - ig - keit/ dein Glanz er -

land al - ler Welt: Du Brunn al - ler Barm - hertz - ig - keit/ dein Glanz er -

4# # 6#

77

V 1

V 2

S 1
streckt sich weit und breit/ die Nacht der 'Trau - rig - keit ver -

S 2
streckt sich weit und breit/ die Nacht der 'Trau - rig -

B
streckt sich weit und breit/ die Nacht der 'Trau - rig -

B.c.

b 6 6 # 6
5

83

V 1

V 2

S 1
treib/ dein hel - les Licht, dein hel - les Licht stets

S 2
keit ver - treib/ dein hel - les Licht, stets

B
keit ver - treib/ dein hel - les Licht

B.c.

6

88

V 1

V 2

S 1
bey uns bleib; Dein Lob im Him - - - mel hoch er - klingt/

S 2
bey uns bleib; Dein Lob im Him - - - mel hoch er - klingt/

B
stets bey uns bleib. Kein Chor

B.c.
4# # 6 6 56 43

94

V 1

V 2

S 1

S 2

B
ist der nicht von dir singt JE - sus er -

B.c.
4# #

109

V 1

V 2

S 1

S 2

B

B.c.

hat Gott für uns, für
hat Gott für uns, hat Gott für
uns zu Fri - den ge - stellt/
76 #

114

V 1

V 2

S 1

S 2

B

B.c.

uns zu Fri - den ge - stellt/
uns, zu Fri - den ge - stellt/ JE - sus im
JE - sus im Frid re - - - gi - ren
6 7b6 6 76

119

V 1

V 2

S 1

S 2

B

B.c.

JE - sus im Frid re - - -

Frid re - - - gi - - - ren thut

thut/ JE - sus im Frid re - - - gi - - - ren

6 6 7b6

123

V 1

V 2

S 1

S 2

B

B.c.

gi - ren thut der üb - er - trifft,

der üb - er - trifft - - all - Sinn - - - - -

thut/ der üb - er - trifft all Sinn und Muth/ der üb - er -

56 6 b 56

128

V 1

V 2

S 1

S 2

B

B.c.

der üb - er - trifft all Sinn und Muth/
 der üb - er - trifft, der üb - er - trifft all
 trifft all Sinn und Muth/

6 6b 6 76 # 6 6

134

V 2

S 1

S 2

B

B.c.

adagio.
 zu di - sem
 Sinn und Muth/

7b6 b 5b 6 76 # *adagio.*

-11-

140

V 1

V 2

S 1

S 2

B.c.

Frid
adagio.

mein Hertz be - gehrt/ Ach! daß ich deß' bald

zu di - sem Frid mein Hertz be - gehrt/ Ach! daß ich deß' bald

6b # 5 6 # # 6 5 6

146

S 1

S 2

B

B.c.

würd ge - wäht/

würd ge - wäht/

würd ge - wäht/

4# 6b 5 6 5 43

151

V 1

V 2

S 1

S 2

B

B.c.

Ach! daß ich deß' bald würd ge - wäht/

Ach! daß ich deß' bald würd ge - wäht/

Ach! daß ich deß' bald würd ge - wäht/

6 43

156

V 1

V 2

S 1

S 2

B

B.c.

Achl! daß ich deß'

Achl! daß ich

Achl! daß ich

b6 5 6 5 6 5 43

161

V 1

V 2

S 1

S 2

B

B.c.

bald würd ge - währt/ Amen.

deß' bald würd ge - währt/

deß' bald würd ge - währt/

4# # Amen. b b

165

S 1

men/ A - men/

S 2

A - - - -

B

B.c.

76

167

S 1

S 2

men/ A -

B.c.

6 76

169

S 2

men/

B.c.

#

171

S 2

B

men/ A - - - - men/

B.c.

43

173

V 1

V 2

B

B.c.

175

V 1

V 2

S 1

men/ A - - - - -

S 2

men/

B.c.

b

177

V1

V2

S1
men/ A - - - - -

S2
A - - - - - men/

B
men/ A - - - -

B.c.

b

179

V1

V2

S1
men/ A - - - - -

S2
A - - - - -

B
men/ A - - - - - men/

B.c.

6

181

V 1

V 2

S 1
men/ A - - - - - men.

S 2
men/ A - - - - - men.

B
A - - - - - men/ A - - - - - men.

B.c.

4#